

Sitzungsunterlagen vom 13. April 2023

Erstellt am 12. April 2023 von Micha Bigler.

Vorschlag zur Tagesordnung

	Seite
1. Begrüßung und Formalia	5
1.1. Allgemeines	5
1.2. Zurückgezogene Anträge	5
1.3. Hinweise zu Finanzanträgen	5
1.4. Unbestätigte Protokolle	5
2. Protokolle	6
2.1. Protokolle der Geschäftsführung	6
2.2. Protokolle des Förderausschuss	6
3. Berichte	7
3.1. Bericht aus der Kommission Umwelt	7
3.2. Bericht aus dem Beirat PASST?!	8
3.3. Semesterticket-Upgrade beim Deutschlandticket	8
3.4. Bericht Verwaltungsrat Studierendenwerk öffentlich	8
3.5. Bericht Kampagne nachhaltige kommunale Verkehrspolitik	9
3.6. Bericht von der tuuwi	9
3.7. Fehlende Quartalsberichte	9
3.8. Sonstige Berichte	9
4. P23041383 tuuwi-FA Semesterauftaktgrillen SoSe2023	10
5. P23032319 Wirtschaftsplan 2023/24, 2. Lesung	11
6. Wahlen und Entsendungen / Elections and Delegations	12
6.1. Wahl Referent Mobilität	12
6.2. Wahl Referentin politische Bildung	12
6.3. Wahl Förderausschuss	13
6.4. Entsendung Referat Mobilität	13
6.5. Entsendung Referat Struktur	13

7.	P23041301 Vertretung im AS des fzs	15
8.	P23041302 FA Thea Maass	16
9.	P23041304 FA Retrospektive Rehwalt	17
10.	P23041305 FA Metropolis	18
11.	P23041306 FA dies academicus 2023	19
12.	P23041321 HSG-Anerkennung Genug ist Genug	20
13.	P23041322 HSG-Anerkennung Rotaract Club Dresden	21
14.	P23041323 HSG-Anerkennung KSG Dresden	22
15.	P23041324 HSG-Anerkennung JHG Dresden	23
16.	P23041325 HSG-Anerkennung Leo-Club August der Starke	24
17.	P23041326 HSG-Anerkennung Novitatis	25
18.	P23041327 HSG-Anerkennung University eSports Dresden	26
19.	P23041328 HSG-Anerkennung CSWV	27
20.	P23041329 HSG-Anerkennung Unisanis	28
21.	P23041330 HSG-Anerkennung IZ	29
22.	P23041331 HSG-Anerkennung VWI	30
23.	P23041332 HSG-Anerkennung DuCK	31
24.	P23041333 HSG-Anerkennung Club 11	32
25.	P23041334 HSG-Anerkennung Baghira	33
26.	P23041335 HSG-Anerkennung Heinrich-Cotta-Club	34
27.	P23041336 HSG-Anerkennung Kino im Kasten	35
28.	P23041337 HSG-Anerkennung Club HängeMathe	36
29.	P23041338 HSG-Anerkennung Borsi 34	37
30.	P23041339 HSG-Anerkennung Traumtänzer	38
31.	P23041340 HSG-Anerkennung Bonding Studierendeninitiative	39
32.	P23041341 HSG-Anerkennung STAV	40
33.	P23041342 HSG-Anerkennung ökologische Nachhaltigkeit	41

34.	P23030201 HSG-Anerkennung Studienstiftung 2023	42
35.	P23041344 HSG-Anerkennung ESG Dresden	43
36.	P23041345 HSG-Anerkennung KRETA	44
37.	P23041346 HSG-Anerkennung Thea Maass	45
38.	P23041347 HSG-Anerkennung Verkehrte Welt	46
39.	P23041348 HSG-Anerkennung Studenten bilden Schüler	47
40.	P23041349 HSG-Anerkennung AG-JLC Dresden	48
41.	P23041350 HSG-Anerkennung Nards playing PnP	49
42.	P23041303 Änderung Finanzordnung AE-Berechtigungen für Studentische Senatorinnen 3. Lesung	50
43.	P23030206 Änderung der Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung	51
44.	Geschlossene Sitzung	52
45.	Sonstiges	53
A.	Anhang	53
A.1.	GF-Protokoll vom 28.03.2023	54
A.2.	Übersicht Fehlende Quartalsberichte	81
A.3.	tuuwi-FA Semesterauftaktgrillen SoSe2023 – FA-Unterlagen & Protokoll	82
A.4.	Wirtschaftsplan 2023/24, 2. Lesung – Wirtschaftsplan	86
A.5.	Wirtschaftsplan 2023/24, 2. Lesung – Erklärungen des Finanzers	95
A.6.	Wirtschaftsplan 2023/24, 2. Lesung – Satzungsmäßige Rücklage	142
A.7.	FA Thea Maass – FA-Formular	143
A.8.	FA Retrospektive Rehwalt – FA-Formular	151
A.9.	FA Retrospektive Rehwalt – Angebotseinholung Goya	153
A.10.	FA Retrospektive Rehwalt – Goya Lizenzen	154
A.11.	FA Metropolis – FA-Formular	156
A.12.	FA Metropolis – Angebotseinholung ChristoBall	158
A.13.	FA Metropolis – Angebotseinholung Metropolis	159
A.14.	FA dies academicus 2023 – Finanzplan	160
A.15.	FA dies academicus 2023 – Angebotseinholung Bühne	162
A.16.	FA dies academicus 2023 – Angebotseinholung T-Shirts	163
A.17.	HSG-Anerkennung Genug ist Genug – HSG-Formular	164
A.18.	HSG-Anerkennung Rotaract Club Dresden – HSG-Formular	167
A.19.	HSG-Anerkennung KSG Dresden – HSG-Formular	170
A.20.	HSG-Anerkennung JHG Dresden – HSG-Formular	173
A.21.	HSG-Anerkennung Leo-Club August der Starke – HSG-Formular	176
A.22.	HSG-Anerkennung Novitatis – HSG-Formular	179
A.23.	HSG-Anerkennung University eSports Dresden – HSG-Formular	182
A.24.	HSG-Anerkennung CSWV – HSG-Formular	185
A.25.	HSG-Anerkennung Unisanis – HSG-Formular	188

A.26. HSG-Anerkennung IZ – HSG-Formular	191
A.27. HSG-Anerkennung VWI – HSG-Formular	194
A.28. HSG-Anerkennung DuCK – HSG-Formular	197
A.29. HSG-Anerkennung Club 11 – HSG-Formular	200
A.30. HSG-Anerkennung Baghira – HSG-Formular	203
A.31. HSG-Anerkennung Heinrich-Cotta-Club – HSG-Formular	206
A.32. HSG-Anerkennung Kino im Kasten – HSG-Formular	209
A.33. HSG-Anerkennung Club HängeMathe – HSG-Formular	212
A.34. HSG-Anerkennung Borsi 34 – HSG-Formular	215
A.35. HSG-Anerkennung Traumtänzer – HSG-Formular	218
A.36. HSG-Anerkennung Bonding Studierendeninitiative – HSG-Formular	221
A.37. HSG-Anerkennung STAV – HSG-Formular	224
A.38. HSG-Anerkennung ökologische Nachhaltigkeit – HSG-Formular	227
A.39. HSG-Anerkennung Studienstiftung 2023 – HSG-Formular	230
A.40. HSG-Anerkennung ESG Dresden – HSG-Formular	233
A.41. HSG-Anerkennung KRETA – HSG-Formular	236
A.42. HSG-Anerkennung Thea Maass – HSG-Formular	239
A.43. HSG-Anerkennung Verkehrte Welt – HSG-Formular	242
A.44. HSG-Anerkennung Studenten bilden Schüler – HSG-Formular	246
A.45. HSG-Anerkennung AG-JLC Dresden – HSG-Formular	249
A.46. HSG-Anerkennung Nards playing PnP – HSG-Formular	252
A.47. Änderung der Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung – Durchführungsbestimmungen	255
A.48. Änderung der Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung – Änderungsversion	257
B. Abkürzungsverzeichnis	260

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Die Sitzung findet im Raum **BAR I88** statt.

<https://navigator.tu-dresden.de/etplan/bar/01/raum/142201.0290>

- 5 Bei Fragen und Problemen zögert nicht, den Sitzungsvorstand unter [situation.vorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) zu kontaktieren.

Alle Ausschreibungen sind auf der [StuRa-Webseite](#)¹ ersichtlich.

1.2. Zurückgezogene Anträge

- 10 Der Finanzantrag P23032321 (Kennenlern- und Vernetzungswochenende für das Plenum) wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

1.3. Hinweise zu Finanzanträgen²

- 15 Vertragliche Verpflichtungen (Reservierungen) oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen dürfen **erst nach** der annehmenden Beschluss-Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

Falls bereits vorher Verbindlichkeiten eingegangen wurden, kann die Auszahlung der gesamten Fördersumme verweigert werden!

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das [Angebotsformular](#)³ auszufüllen.

Hinweis:

- 20 **Bereits vor** der Plenumsitzung muss der Finanzantrag in **analoger Form/Papierform** vollständig und **wo nötig unterschrieben** an den StuRa **eingereicht sein** – z.B. per Post (vgl. § 10 Abs. 2 S. 1 GO und § 4 Abs. 3 DB-GO).

1.4. Unbestätigte Protokolle

1.4.1. Protokoll vom 02.03.2023

- 25 Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt.

1.4.2. Protokoll vom 23.03.2023

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt.

¹<https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibung>

²<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag>

³<https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Angebotseinholung.pdf>

2. Protokolle

2.1. Protokolle der Geschäftsführung

2.1.1. GF-Protokoll vom 28.03.2023

siehe Anhang A.1 ab Seite 54

5 **2.2. Protokolle des Förderausschuss**

Der Förderausschuss ist aktuell mit zwei von vier Mitgliedern nicht beschlussfähig.

3. Berichte

3.1. Bericht aus der Kommission Umwelt

Berichterstatter: Moritz Schulz

Die Kommission Umwelt (kurz: KU, [1]) berät das Rektorat in Anliegen ökologischer Nachhaltigkeit. Als vierteljährlich besetztes Gremium tagt sie alle 1-3 Monate. Projekte und Themenfelder betreut sie in Arbeitsgruppen. Jährlich finden Ausschreibungen für Projektförderungen statt: für TU-Angehörige zwecks ökologischer Nachhaltigkeit. Eine Jury entscheidet über das jährliche Budget von 200.000 €, davon wurden bspw. Lastenfahrräder gefördert.

Die KU arbeitet an der Nachhaltigkeitsstrategie, die mit Zielen für verschiedene Handlungsfelder und konkreten Maßnahmen zunächst ökologische Nachhaltigkeit adressiert. Es geht um Governance (Zielvereinbarungen), Forschung, Campus und Betrieb inklusive Mobilität, Dialog und Transfer, Bildung und Digitalisierung. Die Maßnahmen befinden sich in Abstimmung mit Verantwortlichen. Die Umsetzung ist noch nicht geklärt, eine Idee ist ein:e uniweite:r Nachhaltigkeitsmanager:in. Zusammen mit der Umsetzung soll verstärkte Nachhaltigkeitskommunikation erfolgen, um die Bedeutung zu unterstreichen.

Die Deckung der Ressourcen (personell und finanziell) steht aus und kann nicht vollständig aus Eigenmitteln der TUD geschehen. Gebraucht wird stärkere Unterstützung durch das SMWK, das zuvor bei Photovoltaik oder Klimaneutralität hemmte. Die TU Dresden bemüht sich aus Eigeninitiative um Nachhaltigkeit, in anderen Bundesländern gibt es dazu gesetzliche Vorschriften.

Eine AG Nachhaltiges Bauen mit Fokus auf Bilanzierung, Mitentscheidung und Politik befindet sich in der Gründung. Dezernat 4 befindet sich in der qualifizierten Bedarfsanalyse für das Projekthaus Zukunft. Der Wunsch von uns Senator:innen und KU-Studis, es nach hohen Nachhaltigkeitsstandards zu entwerfen, ist angemeldet. Mindestens ein Parkhaus soll an der Nöthnitzer Straße wegen des Stellplatznachweises entstehen. Wir Studierende in der KU sehen dies wegen ökologischer Belastung und induzierter Nachfrage äußerst kritisch.

Mobilität: Ein fachlich begründetes Mobilitätskonzept mit Maßnahmenempfehlungen einer Diplomarbeit wurde im Februar vorgestellt. Es sagt aus, dass mit besserem Parkplatzmanagement kein Parkhaus notwendig wäre. Die Planung der Umsetzung und Koordination mit Uni-Externen wird durch die AG Mobilität/D4 betreut und geht schleppend voran. Die zugrunde liegende Mobilitätsbefragung[2] wurde im März vorgestellt und unkontrovers diskutiert. Das Prorektorat Universitätskultur kann das Thema erst später im Jahr betreuen. Für die Schaffung des Mommsenplatzes werden Umgestaltungsvorschläge mit geringem Budget entwickelt. Zusammen mit der Entwidmung aus dem Straßenbereich soll, für mehr Gestaltungsspielraum, eine Besitzübernahme an den SIB geschehen. Der Prozess sei langwierig und aufwendig.

Der Ökostrom aus 100% Erneuerbaren, den die TU Dresden über das SIB seit Jahresbeginn bezieht, ist nicht sonderlich „grün“ (mangelnde Regionalität, Ausbau). Das liegt auch an dem mangelnden Ausbau Erneuerbarer in Sachsen, der zur Deckung des Strombedarfs sächsischer Liegenschaften nicht genügt.

Wir studentische Vertreter:innen begleiten viele dieser Themen, setzen uns für studentische Interessen ein und dass die TU Dresden ihrer ökologischen Verantwortung gerecht handelt. Durch die Anbindung an das Rektorat lässt sich Großes erreichen. Lasst uns gern (strukturelle) nachhaltigkeitsbezogene Anliegen, die ihr adressiert sehen wollt, an ku-studierende@tu-dresden.de zukommen. Wir freuen

uns auch über Mitwirkung in den Arbeitsgruppen[3]. Bspw. die Arbeitsgruppe Digitalisierung und Nachhaltigkeit sucht nach SHK-Unterstützung für einen Kurs zu nachhaltiger IT-Nutzung[4].

Was sonst geschieht: die Umweltringvorlesungen[5] der tuuwi „Biodiversität in der Krise?“ und „How to activism“ starten diese Woche. Die Grundvorlesung ökologische Nachhaltigkeit[6] veranstaltet ein
5 Praxissemester. In diesem schafft sie mit der AG Biodiversität am 27. April eine Blühwiese am ZIN und bittet um Unterstützung beim regelmäßigen Gießen[7].

1: Bezeichnung 2: Bezeichnung 3: Bezeichnung 4: Bezeichnung 5: Bezeichnung 6: Bezeichnung 7: Bezeichnung

3.2. Bericht aus dem Beirat PASST?!

10 **Berichterstatter:** Martin Unger

in der kommenden Plenums-Sitzung möchte ich gern einen kleinen Bericht vom 4. Beiratstreffen des PASST?!-Programms vorstellen, dazu werde ich auch kleine Präsentation mitbringen.

3.3. Semesterticket-Upgrade beim Deutschlandticket

Berichterstatter: Marius Schiller

15 Semesterticket-Upgrade beim Deutschlandticket

3.4. Bericht Verwaltungsrat Studierendenwerk öffentlich

Berichterstatter: Paul Senf

Am 23.02. hat bereits wieder eine Verwaltungsratssitzung des Studierendenwerks stattgefunden. Auf dieser Sitzung wurde verkündet, dass die geplanten und sehr wahrscheinlichen leichten Aufstockun-
20 gen im Doppelhaushalt des Freistaats beschlossen wurden. Dabei handelte es sich um mehr Mittel für den investiven Bereich, der nun vom Studierendenwerk dafür ausgegeben wird die Terasse der Mensa Matrix zu sanieren. Außerdem soll im Bereich der sozialen Dienste ein Aufwuchs stattfinden, sodass die personelle Stärkung der psychosozialen Beratung damit gedeckt werden kann. Überraschenderweise sollten diese Aufstockungen noch in dieser Sitzung bestätigt und in den Wirtschaftsplan eingepflegt werden. Dafür sollte der Geschäftsführer ermächtigt werden, ohne das komplett klar war wie
25 der Wirtschaftsplan dahingehend genau geändert wird, da die Vorlage erst 15 Minuten vor der Sitzung an uns ging. Diese Praxis haben wir stark kritisiert. Es wurde argumentiert, dass die zusätzlichen Mittel des Freistaates ohne diesen Beschluss nicht abgerufen werden können und an der Kurzfristigkeit das Land Schuld sei. Letztendlich haben wir auf eine stärkere Zweckbindung bestanden und die
30 Vorlage wurde so geändert angenommen. Danach wurde nun tatsächlich die Grundordnung geändert, sodass der Studierendenrat nun Ersatzvertreter*innen für die Verwaltungsratsmitglieder benennen kann und diese vertreten werden können. Weiterhin wurde uns die neue Geschäftsbereichsleiterin Hochschulgastronomie Frau Burkhard vorgestellt und die Kalkulation der Essenspreise erklärt. Im Punkt Beitragsordnung wollten wir mit einem Beschluss herbeiführen dieses Mal in einen definierten
35 und geordneten Diskussionsprozess mit genügend Zeit zur Einbindung der Studierendenräte einzutreten, um erneute Beitragsanpassungen zu diskutieren. Erneut stellten sich die Fristen zur Übermittlung der Semesterbeiträge für die Hochschulen ein Problem dar. Nachdem wir die Arbeit der Abfrage dieser

Fristen übernehmen mussten, wurde klar, dass sich diese für eine ausreichend umfangreiche Diskussion zu Beitragsanpassungen im nächsten Semester nicht eignen. Dementsprechend haben wir zwar ein Gespräch über die wirtschaftliche Situation des Studierendenwerks kurz vor der StuRa Sitzung, von dem wir spontan berichten können, müssen die zukunftsorientierte Beitragsdiskussion jedoch um ein Semester verschieben, was aus mehreren anderen Gründen durchaus auch Sinn ergibt.

Am 20.04. findet die nächste Verwaltungsratssitzung statt. Auf dieser geht es um den Jahresabschluss und die Verwendung des Jahresergebnis, was meist jedoch keine großen Spielräume zulässt. Danach wird auf unsere Initiative hin ein Bericht zur Nachhaltigkeit im Studierendenwerk gehalten. Abhängig vom Ergebnis des Berichts behalten wir uns vor auf den nächsten Sitzungen ggf. mit einem eigenen Antrag auf einen strategischen Prozess zur Bündelung und mehr Tempo bei Nachhaltigkeit und Klimaschutz hinzuwirken. Die weiteren Tagesordnungspunkte sind weniger relevant.

3.5. Bericht Kampagne nachhaltige kommunale Verkehrspolitik

Berichterstatter: Paul Senf

Derzeit entsteht eine von Initiativen der Zivilgesellschaft, verkehrs- und umweltpolitischen Organisationen und Parteijugenden getragene kommunale verkehrspolitische Kampagne zur Stärkung von nachhaltiger Mobilität in Dresden. Diese ist zur Zeit dabei einen offenen Brief mit den Forderungen des Bündnisses zu schreiben und darauffolgenden Aktionen zum Thema zu organisieren. Es wäre wünschenswert, wenn der StuRa diesen offenen Brief, die stattfindenden Aktionen und die gemeinsame Kampagne unterstützt. Wie beschrieben ist der offene Brief als Grundlage des Vorhabens noch nicht komplett final. Der derzeitige Entwurf befindet sich in den Anlagen. Der Antrag zur Unterstützung soll am 27.04. eingebracht werden. Um bereits jetzt über das Vorhaben zu informieren und den Beschluss vorzubereiten, wird euch als Plenum die vorläufige Fassung der Forderungen schon jetzt zur Kenntnis gegeben. Gerade könnten z.B. auch noch Änderungen bei den Forderungen erfolgen. Bestehen dahingehend bereits Rückfragen oder entsteht Diskussionsbedarf, der vor einem möglichen Beschluss schon geklärt werden könnte oder sollte, könnt ihr euch gern an mich unter paul.senf@mailbox.tu-dresden.de oder 017681974256 wenden.

3.6. Bericht von der tuuwi

Berichterstatter: Niclas Rentschler

kommt hoffentlich bis Donnerstag

3.7. Fehlende Quartalsberichte

Übersicht Fehlende Quartalsberichte: siehe Anhang A.2 ab Seite 81

3.8. Sonstige Berichte

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsunterlagen möchte niemand etwas Sonstiges berichten.

4. P23041383 tuuwi-FA Semesterauftaktgrillen SoSe2023

Berichterstatterin: Niclas Rentschler

Die tuuwi hat am 4.4.2023 Ausgaben in Höhe von 550,00 € für das Semesterauftaktgrillen getätigt.

FA-Unterlagen & Protokoll: siehe Anhang A.3 ab Seite 82

5. P23032319 Wirtschaftsplan 2023/24, 2. Lesung

Antragsteller: Johannes Gebauer

Antragstext

Der StuRa genehmigt den Wirtschaftsplan 2023/24.

5 **Begründung**

Anmerkung: Die 1. Lesung des Wirtschaftsplans ist automatisch angenommen. Die zweite Lesung wurde auf der letzten Sitzung vertagt.

Wirtschaftsplan: siehe Anhang A.4 ab Seite 86

Erklärungen des Finanzers: siehe Anhang A.5 ab Seite 95

10 Satzungsmäßige Rücklage: siehe Anhang A.6 ab Seite 142

6. Wahlen und Entsendungen / *Elections and Delegations*

6.1. Wahl Referent Mobilität

Antragsteller: Marius Schiller

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referent Mobilität

5 **Begründung**

Liebes Plenum,

hiermit möchte ich mich für eine weitere Legislatur als Referent Mobilität bewerben.

Ich studiere im fortgeschrittenen Semester Verkehrsingenieurwesen und bin seit Ende 2018 beim Re-
ferat Mobilität dabei. Seit April 2020 bin ich nun Referent Mobilität und würde dies gerne noch ein
10 Jahr fortführen.

Die drei Legislaturen waren sehr spannend und von vielfältigen Themen geprägt. Wir haben die Se-
mesterticketverhandlungen geführt, die Einführung der Campuscard mit begleitet, Verhandlungen
zum Thema MOBibike geführt, ein Semesterticket für Studierende des Modellstudiengangs Human-
medizin verhandelt, die 9€-Ticket-Erstattung gestaltet und sind aktuell beim Thema Deutschland-
15 ticket dabei, eine gute Lösung für das Semesterticket zu finden und wirklich vieles, vieles mehr.

In der nächsten Legislatur wird uns u.a. das Thema Deutschlandticket weiter begleiten. Während
wir aktuell eine kurzfristige Lösung entwickeln, wird sich zeigen, welche Auswirkungen das Deuts-
landticket langfristig haben wird. Auch das Thema MOBibike wird uns weiter begleiten, hier finden
regelmäßig Treffen zur Weiterentwicklung des Systems statt. Auch am MOBIdialog der Stadt Dresden
20 sind wir Referat Mobilität beteiligt, in welchem wir die studentischen Interessen einbringen. Darü-
ber hinaus gibt es das Tagesgeschäft (z.B. Mailanfragen und Rückerstattungsanträge), das erledigt
werden will. Und es gibt auch immer wieder kleinere Projekte über das Jahr verteilt, an denen wir
beteiligt sind. Ich würde mich freuen, all diese spannenden Themen ein weiteres Jahr zusammen mit
den weiteren Mitgliedern im Referat Mobilität begleiten zu dürfen.

25 An dieser Stelle noch ein wichtiger Transparenzhinweis: Ich bin bei den Dresdner Verkehrsbetrieben
(DVB) beschäftigt und arbeite dort als studentischer Straßenbahnfahrer.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei mir melden.

Viele Grüße Marius

30 PS: Ich kann auf der Sitzung am 23. März leider nicht anwesend sein, sodass die Wahl dann voraus-
sichtlich erst in der darauffolgenden Sitzung stattfinden könnte.

Da Marius nicht anwesend ist, wird die Wahl auf die nächste Sitzung vertagt.

6.2. Wahl Referentin politische Bildung

Antragsteller: Pauline Brunn

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referentin politische Bildung

35 **Begründung**

Ich studiere mittlerweile im 4. Semester Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften.

Bereits vor meinem Studium in Dresden habe ich mich in verschiedensten Organisationen engagiert und dabei mein Interesse für politische Bildung entdeckt. Da ich nach meinem Bachelor später in diesem Bereich arbeiten möchte, werde ich beispielsweise auch mein Praxissemester beim Politischen Jugend Ring Dresden absolvieren. Seit 2022 bin ich nun im Referat aktiv. Die Organisation und Durchführung der letzten Veranstaltungen hat mir viel Freude bereitet, daher habe ich mich in Rücksprache mit den anderen Referatsmitgliedern dazu entschlossen als Referentin mehr Verantwortung zu übernehmen. In meiner Position als Referentin würde ich gerne innerhalb des Referats den Diskurs zum Thema Niedrigschwelligkeit weiter ausführen und überlegen, wie wir unsere Veranstaltungen auch für Einsteiger*Innen interessanter gestalten können, beziehungsweise wie wir unsere Veranstaltungen einem breiterem Publikum zugänglich machen können. Aufgrund meines persönlichen Interesses für die Thematik, sowie meinen bisherigen Erfahrungen, denke ich, dass ich sehr geeignet für diese Aufgabe bin und wende mich daher nun an euch.

6.3. Wahl Förderausschuss

Antragsteller: Hendrik Haubold

15 **Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Förderausschuss

Begründung

Lieber Sitzungsvorstand, liebes Plenum,

hiermit möchte ich mich für die Mitgliedschaft im Förderausschuss bewerben.

Begründung: Ich möchte dem Plenum die Arbeit erleichtern und die Gelegenheit nutzen, die Vielzahl an HSG kennenzulernen. Zur Vorbereitung werde ich mich in die Finanzordnung einlesen.

Liebe Grüße

Hendrik

6.4. Entsendung Referat Mobilität

Antragsteller: Niclas Rentschler

25 **Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Referat Mobilität

Begründung

Keine Begründung

6.5. Entsendung Referat Struktur

Antragsteller: Tony Marggraf

30 **Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Referat Struktur

Begründung

Liebes StuRa-Plenum,

ich möchte mich ins Referat Struktur entsenden lassen, da ich ein Interesse in diesem Bereich besitze. Ich habe schon einige Erfahrung mit diversen anderen ehrenamtlichen Strukturen und möchte diese nutzen, um den StuRa (z.B. den Sitzungsvorstand) bei seiner Arbeit zu unterstützen und langfristig

bei der Optimierung der StuRa-Strukturen meinen Teil beizutragen. Ich möchte die Entsendung zum „Reinschnuppern“ nutzen und kann mir derzeit auch vorstellen, irgendwann Referent Struktur zu werden, um so auch aktiv im Sitzungsvorstand mitzuarbeiten. Zu mir: Ich studiere seit drei Semestern an der TU und derzeit Geographie im 2. FS. Ich bin seit Dezember Mitglied im FSR Geowissenschaften und vertrete diesen seit Januar im StuRa-Plenum.

Liebe Grüße und bis zur Plenumsitzung
Tony

7. P23041301 Vertretung im AS des fzs

Antragsteller: Ludwig Firkert

Antragstext

Der StuRa möge beschließen:

- 5 Alle Menschen im Referat Hochschulpolitik, Lisa Iden, Mathias Fröck und Bruno der Bär (vertretend für weitere Interessierte) vertreten die Studierendenschaft der TU Dresden im Ausschuss der Student*innenschaften des fzs.

Begründung

Die Begründung erfolgt mündlich.

8. P23041302 FA Thea Maass

Antragstellerin: Lena Perskalla

Antragstext

Der StuRa stellt der HSG Thea Maass 2000 € für die Fahrt nach Serbien an das Folklorefestival zur
5 Verfügung.

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.7 ab Seite 143

Begründung

10 *Zitat aus der Antragsbegründung:* Unser diesjähriger Höhepunkt soll die Teilnahme mit ca. 30 Mitgliedern beim 16. Internationalen Folklorefestival in Niš, Serbien werden – wir wurden eingeladen, um im Juli 2023 die deutsche Folklore bei dem 8-tägigen Programm vor serbischen sowie internationalem Publikum zu repräsentieren.

9. P23041304 FA Retrospektive Rehwalt

Antragsteller_in: Martin Prade

Antragstext

- 5 Der StuRa stellt dem Objektiv e.V. (Kino im Kasten) bis zu 303,10 € für die Durchführung der Veranstaltung "Retrospektive Rehwalt" mit Filmvorführung von "Goya" zur Verfügung. Die Veranstaltung soll keinen Eintritt kosten.

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.8 ab Seite 151

Begründung

Angebotseinholung Goya: siehe Anhang A.9 ab Seite 153

- 10 Goya Lizenzen: siehe Anhang A.10 ab Seite 154

- 15 *Zitat aus der Antragsbegründung:* Marius Rehwalt wurde am 15.05.1991 geboren. Seit eines elfwöchigen stationären Klinikaufenthalts im Jahr 2017 ist er bemüht, der Depression künstlerisch ein offenes und ehrliches Gesicht zu verleihen. Zum 5jährigen Jubiläum will das Kino im Kasten daher eine umfassende Retrospektive seines Werkes in Form einer Foyer-Ausstellung zeigen. In Ergänzung dazu wird der Film "Goya, oder der arge Weg der Erkenntnis" gezeigt. Da das Kino im Kasten sich dem Erhalt der analogen Filmprojektionstechnik verschrieben hat, soll der Film von einer 35mm-Kopie gezeigt. Damit soll mit einem Themenabend eine umfassende künstlerische Auseinandersetzung zum Thema Depression organisiert werden, der Studierenden in den Räumen der TU-Dresden verschiedene Perspektiven auf das Thema bietet. Die Veranstaltung soll am 06.05.2023 stattfinden, der Eintritt soll frei sein.

10. P23041305 FA Metropolis

Antragsteller_in: Martin Prade

Antragstext

5 Der StuRa stellt dem Objektiv e.V. (Kino im Kasten) bis zu 634,00 € für die Durchführung der Filmvorführung „Metropolis“ mit Live Begleitung durch den Dresdner Musiker Christoph Ball zur Verfügung. Die Veranstaltung soll 5/6 Euro kosten (erm./voll).

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.11 ab Seite 156

Begründung

Angebotseinholung ChristoBall: siehe Anhang A.12 ab Seite 158

10 Angebotseinholung Metropolis: siehe Anhang A.13 ab Seite 159

Zitat aus der Antragsbegründung: Das Kino im Kasten plant nach dem großen Erfolgen verschiedener Stummfilme in den letzten Jahren die erneute Vorführung von "Metropolis" im Rahmen der "Dresdner Stummfilmtage". Die Stummfilmveranstaltung als studentisches Projekt vorrangig für Studierende ist von hohem künstlerischen Wert, da wir einen herausragenden Film von hoher cineastischer Qualität
15 präsentieren, der durch eine qualifizierte musikalische Untermalung noch in seinem künstlerischen Gehalt gesteigert werden soll. Wir haben uns für dem Musiker Christoph Ball entschieden, mit dem wir das Experiment wagen, einen großen Film mit Gitarre vertonen zu lassen. Das Stummfilmkonzert soll mit Eintrittspreisen stattfinden (5 € erm./6 € voll). Geplanter Termin ist der 17. Mai 2023.

11. P23041306 FA dies academicus 2023

Antragsteller_in: Stanislaw Bondarew und Lea Hummitzsch

Antragstext

5 Der StuRa möge beschließen, das Veranstaltungsprogramm des dies academicus am 10. Mai 2023 mit der Gesamtsumme von 3735,85 EUR aus dem Budget 2023/ 2024 von Integrale (AG des StuRa) zu fördern.

Finanzantrag fehlt

Begründung

Finanzplan: siehe Anhang A.14 ab Seite 160

10 Angebotseinholung Bühne: siehe Anhang A.15 ab Seite 162

Angebotseinholung T-Shirts: siehe Anhang A.16 ab Seite 163

Zitat aus der Antragsbegründung: Liebes Plenum,

da Integrale eine AG des StuRa ist, stellen wir einen internen FA. Wie sich die Kosten zusammensetzen, entnehmt Ihr dem Finanzantrag und dem Finanzplan. Als Anlagen zum FA findet Ihr:

15 01. den Finanzplan zum dies 2023, 02. das ausgefüllte Formular zur Angebotseinholung Bühne 03. das ausgefüllte Formular zur Angebotseinholung T-Shirts

Ab morgen reichen wir zusätzlich per Email nach:

04. das ausgefüllten Formular des FA 05. die Angebotseinholung für GEMA 06. die Angebote für die Bühne 07. die Angebote für die T-Shirts

20 Das Organisationsteam für den 'dies' von Integrale organisiert seit vielen Jahren das Veranstaltungsprogramm des dies academicus. Es ist ein besonderer akademischer Tag, der auch den Blick über den Tellerrand ermöglichen soll. So haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit interdisziplinäre Veranstaltungen zu besuchen, kulturelle Programmpunkte zu erleben und studentische Initiativen, vor allem FSRs und Hochschulgruppen, kennenzulernen. Der Tag soll die Vernetzung insbesondere der Studierenden fördern. In diesem Jahr soll der dies academicus zum 15. Mal in Folge
25 stattfinden, ganztägig am 10. Mai 2023. Weitere Infos und das Programm findet Ihr unter:

<https://tu-dresden.de/studium/rund-ums-studium/dies-academicus>

Wir wären euch sehr dankbar, wenn ihr auf den 'dies' und die Veranstaltungen innerhalb eurer Fachschaft hinweist bzw. die Info teilt und natürlich selbst vorbeischaud :)

12. P23041321 HSG-Anerkennung Genug ist Genug

Antragsteller: Elisa Schmidtke

Antragstext

Die HSG Studentenclub Genug ist Genug soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.17 ab Seite 164

13. P23041322 HSG-Anerkennung Rotaract Club Dresden

Antragsteller: Lucas Vogt

Antragstext

Die HSG Studentenclub Rotaract Club Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.18 ab Seite 167

14. P23041323 HSG-Anerkennung KSG Dresden

Antragsteller: Hannah Janczek

Antragstext

Die HSG KSG Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.19 ab Seite 170

15. P23041324 HSG-Anerkennung JHG Dresden

Antragsteller: Tony Marggraf

Antragstext

Die HSG Juso Hochschulgruppe Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.20 ab Seite 173

16. P23041325 HSG-Anerkennung Leo-Club August der Starke

Antragsteller: Magnus-Benedikt Zühlke

Antragstext

Die HSG Leo-Club August der Starke soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.21 ab Seite 176

17. P23041326 HSG-Anerkennung Novitatis

Antragsteller: Konstantin Leuschner

Antragstext

Die HSG Novitatis soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.22 ab Seite 179

18. P23041327 HSG-Anerkennung University eSports Dresden

Antragsteller: Valentin Kuechler

Antragstext

Die HSG University eSports Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.23 ab Seite 182

19. P23041328 HSG-Anerkennung CSWV

Antragsteller: Guantian Shen

Antragstext

Die HSG Chinesischer Studenten- und Wissenschaftlerverein soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.24 ab Seite 185

20. P23041329 HSG-Anerkennung Unisanis

Antragsteller: Julius Börnig

Antragstext

Die HSG Unisanis (studentischer Sanitätsdienst) soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.25 ab Seite 188

21. P23041330 HSG-Anerkennung IZ

Antragsteller: Fiona Wersing

Antragstext

Die HSG Studentenklub Iz e. V. (CountDown) soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.26 ab Seite 191

22. P23041331 HSG-Anerkennung VWI

Antragsteller: Jan Einicke

Antragstext

Die HSG VWI Hochschulgruppe Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.27 ab Seite 194

23. P23041332 HSG-Anerkennung DuCK

Antragsteller: Mathias Fröck

Antragstext

Die HSG Outreach DuCK soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.28 ab Seite 197

24. P23041333 HSG-Anerkennung Club 11

Antragsteller: Paul Geyer

Antragstext

Die HSG Club 11 soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.29 ab Seite 200

25. P23041334 HSG-Anerkennung Baghira

Antragsteller: Jascha Rades

Antragstext

Die HSG Baghira soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.30 ab Seite 203

26. P23041335 HSG-Anerkennung Heinrich-Cotta-Club

Antragsteller: Laura Wunderlich

Antragstext

Die HSG Heinrich-Cotta-Club soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.31 ab Seite 206

27. P23041336 HSG-Anerkennung Kino im Kasten

Antragsteller: Martin Prade

Antragstext

Die HSG Kino im Kasten soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.32 ab Seite 209

28. P23041337 HSG-Anerkennung Club HängeMathe

Antragsteller: Hannah Speer

Antragstext

Die HSG Club HängeMathe soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.33 ab Seite 212

29. P23041338 HSG-Anerkennung Borsi 34

Antragsteller: Christian von Elm

Antragstext

Die HSG Borsi 34 soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.34 ab Seite 215

30. P23041339 HSG-Anerkennung Traumtänzer

Antragsteller: Clemens Neubert

Antragstext

Die HSG Club Traumtänzer soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.35 ab Seite 218

31. P23041340 HSG-Anerkennung Bonding Studierendeninitiative

Antragsteller: Johannes Streicher

Antragstext

Die HSG Bonding Studierendeninitiative soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.36 ab Seite 221

32. P23041341 HSG-Anerkennung STAV

Antragsteller: Johannes Streicher

Antragstext

Die HSG STAV soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.37 ab Seite 224

33. P23041342 HSG-Anerkennung ökologische Nachhaltigkeit

Antragsteller: Valerie Uhlig

Antragstext

Die HSG ökologische Nachhaltigkeit soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.38 ab Seite 227

34. P23030201 HSG-Anerkennung Studienstiftung 2023

Antragsteller: David Minkov

Antragstext

Die HSG Studienstiftung 2023 soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.39 ab Seite 230

35. P23041344 HSG-Anerkennung ESG Dresden

Antragsteller: Conrad Sieber

Antragstext

Die HSG Evangelische Studierendengemeinde soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.40 ab Seite 233

36. P23041345 HSG-Anerkennung KRETA

Antragsteller: Luise Kropp

Antragstext

Die HSG KRETA soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.41 ab Seite 236

37. P23041346 HSG-Anerkennung Thea Maass

Antragsteller: Conrad Sieber

Antragstext

Die HSG Folkloretanzensembles Thea Maass der TU Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.42 ab Seite 239

38. P23041347 HSG-Anerkennung Verkehrte Welt

Antragsteller: Fabian Rudolph

Antragstext

Die HSG Verkehrte Welt soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.43 ab Seite 242

39. P23041348 HSG-Anerkennung Studenten bilden Schüler

Antragsteller: Gerhard Dietl

Antragstext

Die HSG Studenten bilden Schüler soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.44 ab Seite 246

40. P23041349 HSG-Anerkennung AG-JLC Dresden

Antragsteller: Philip Strotzer

Antragstext

Die HSG AG JLC Dresden soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.45 ab Seite 249

41. P23041350 HSG-Anerkennung Nards playing PnP

Antragsteller: Florian Weber

Antragstext

Die HSG Nerds playing PnP soll anerkannt werden.

5 **Begründung**

HSG-Formular: siehe Anhang A.46 ab Seite 252

42. P23041303 Änderung Finanzordnung AE-Berechtigungen für Studentische Senatorinnen 3. Lesung

Antragsteller: Robert Georges

Antragstext

- 5 Der StuRa möge folgende Änderungen an der Finanzordnung beschließen:

Füge in § 43 Abs. 1 der Finanzordnung der Studierendenschaft der TU Dresden „9. Studentische Senatorinnen“ hinzu. Ändere zudem §45 Abs. 1, Satz 1 in: „Für die nach § 43 Abs. 1 definierten Ämter können von Referatsmitarbeiterinnen, Mitgliedern in Ausschüssen und Projektgruppen sowie
10 Studentischen Senatorinnen 70,00 Euro, von Referentinnen 125,00 Euro und von Geschäftsführerinnen 210,00 Euro als AE beantragt werden.“

Begründung

Bereits seit geraumer Zeit gibt es die geführte Debatte, ob Studentische Vertreter:innen im Senat ebenfalls eine Aufwandsentschädigung für ihre Arbeit erhalten sollen, da z.B. die Senatsteilnahme
15 der übrigen Mitglieder im Rahmen ihrer Arbeitszeit abgegolten wird. Da es trotz der bisher verfolgten Idee, die Aufwandsentschädigungen über die TU Dresden zu leisten, zu keinen nennenswerten Fortschritten gekommen ist, hat sich nunmehr die Praxis eingeschlichen, dass sich die Studentischen Vertreter:innen in das Referat Hochschulpolitik haben entsenden lassen, um dann für ihre hochschulpolitische Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung beantragen zu können. Hierbei kam es in der jüngeren
20 Vergangenheit immer wieder zu Unklarheiten, welche Tätigkeiten im Rahmen der Referatsarbeit ausgeübt wurden und welche im Rahmen des Senator:innenmandats. Da dieser Zustand sowohl für die Geschäftsführung als auch die Antragssteller:innen unbefriedigend ist, soll mit diesem Antrag eine entsprechende Plenumsdiskussion angeregt werden, ob zukünftig der bei der Arbeit der Studentischen Senator:innen entstandene Aufwand aus den Mitteln der Studierendenschaft entschädigt werden kann
25 oder nicht. Sollte der Antrag angenommen werden, müsste der Wirtschaftsplan entsprechend angepasst werden.

43. P23030206 Änderung der Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung

Antragsteller: Marvin Maier

Antragstext

- 5 Der StuRa möge die Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung gemäß Anhang ändern. Das Plenum beauftragt den Sitzungsvorstand mit der Ausarbeitung einer neuen Methode, um die Unterlagen und Protokolle ausschließlich den Mitgliedern der Studierendenschaft der TU Dresden zugänglich zu machen. Anschließend sind alle Unterlagen und Protokolle vergangener Sitzungen von der Website zu entfernen.

10 **Begründung**

- Der StuRa bekommt im Jahr 2-3 Anfragen, um Namen aus Protokollen zu löschen, da den Menschen, die das wollen, daraus aktuell einen vermeintlicher Nachteil entsteht. Da wir die Namen eigentlich nicht aus den Protokollen löschen wollen, da diese so bestätigt wurden, und der StuRa lediglich seiner Studierendenschaft rechenschaftspflichtig ist, wollen wir die Unterlagen und Protokolle hinter einen
- 15 ZIH-Login packen, damit nicht mehr die gesellschaftliche Öffentlichkeit Zugriff auf die Unterlagen und Protokolle hat. Gleichzeitig erleichtert es auch die Arbeit des Sitzungsvorstands, wenn die Unterlagen nur noch an einer Stelle hochgeladen werden müssen. Die Ordnungen geben das der Auffassung des Referats Struktur und des Sitzungsvorstands zwar aktuell schon her, aber es schadet nicht, dass das Plenum darüber befasst.

- 20 *Der Antrag wurde auf der letzten Sitzung vertagt. Leider habe ich es noch nicht geschafft ein Gespräch mit der GF zu erwirken, da ich aktuell am arbeiten und auch nicht anwesend bin. Daher bitte ich um eine Vertagung.*

Durchführungsbestimmungen: siehe Anhang A.47 ab Seite 255

Änderungsversion: siehe Anhang A.48 ab Seite 257

44. Geschlossene Sitzung

Die offene Sitzung muss für die geschlossene Sitzung unterbrochen werden.

Vorher besteht die Gelegenheit mittels des GO-Antrages auf Zulassung *Einzelner* zur geschlossenen Sitzung⁴ Einzelpersonen ausnahmsweise gegebenenfalls TOP-weise an der geschlossenen Sitzung teilnehmen zu lassen.

Alle Nicht-Mitglieder und Nicht-Zugelassenen werden aufgefordert den Sitzungsraum für die Dauer der geschlossenen Sitzung zu verlassen. Ersatzvertretende dürfen bleiben.

Bis zum Beginn der geschlossenen Sitzung ist mit einer Verzögerung von wenigen Minuten zu rechnen.

⁴benötigt die **einfache** Mehrheit der teilgenommenen Stimmrechte

45. Sonstiges

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsunterlagen möchte niemand etwas Sonstiges mitteilen.

A. Anhang



Protokoll der Geschäftsführung vom 28.03.2023

zuletzt bearbeitet am 29.03.2023 um 21:52 Uhr von Martin Unger.

Versammlungsleiter: L. Firkert, M. Fröck, M. Unger, J. Frei, J. Gebauer

Zeit: 16:10 – 17:17 Uhr

Protokollant: Martin Unger

Ort: VG2/E15

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	Geschäftsbereich	Anwesenheit
Johannes Gebauer	Finanzen und Inneres	anwesend
Martin Unger	Lehre und Studium	anwesend
Ludwig Firkert	Hochschulpolitik	anwesend
Jonas Frei	Personal	anwesend
Mathias Fröck	Öffentlichkeitsarbeit	anwesend
	Soziales	unbesetzt

Die Geschäftsführung ist somit **beschlussfähig**.

Referent_innen (bzw. deren Vertreter_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
	Datenschutz	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	anwesend
	Struktur	unbesetzt
	Technik	unbesetzt
	Vernetzung	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
	Hochschulpolitik	unbesetzt
	Gleichstellungspolitik	unbesetzt
Anna Lena Stefanides	Politische Bildung	
Tom Thümmler	Politische Bildung	
Friedrich Eucken	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
	Lehre und Studium	unbesetzt
Martin Unger	Kultur	anwesend
Sven Gappel	Sport	
Moritz Jahn	Qualitätsentwicklung	
	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
	Internet	unbesetzt
Dharshan Barkur	Internationale Studierende	
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	
	Studierendenwerk	unbesetzt
Julia Galani	Familienfreundliches Studium	
	Personal	unbesetzt

Anwesende Gäste: Niclas Rentschler (*tuuwi*)

Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia	3
1.1 Allgemeine Belehrung	3
2 G23032801 Lastenrad-Verleih tuuwi	3
3 G23032802 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	4
4 G23032803 Berechtigungen der tuuwi	5
5 G23032804 Anliegen der Angestellten	5
6 G23032805 Zugriff auf den SV-Ordner	6
7 Geschlossene Sitzung	6
8 Sonstiges	6
A Anhang	6
A.1 Antrag Various e.V.	7

GF-Protokoll

28.03.2023

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

5 2. G23032801 Lastenrad-Verleih tuuwi

10 *„Wir von der tuuwi würden gerne demnächst unseren Lastenrad-Verleih starten und wollten deswegen nochmal eine Zustimmung einholen, dass Frau Rube den Verleih mitbetreuen kann. Wir versuchen dabei es so aufwandsminimal wie möglich zu gestalten, dass wir wenig Ressourcen von ihr binden. Wichtig wäre vor allem auch, dass die Akkus unter ihrer Aufsicht geladen werden können (während dem Aufladen der Akkus muss leider laut Brandschutzbedingung immer eine Person anwesend sein und daher wäre es vermutlich optimal, wenn sie das größtenteils mit übernehmen könnte). Wäre das eurerseits in Ordnung, wenn sie damit auch beauftragt wird? (Wie genau wir den Verleih aufziehen, sind wir uns gerade selbst noch nicht zu 100% sicher, da wir gerade noch in der Planung sind)“*

15 **Diskussion und Nachfragen:**

- Niclas stellt seinen Vorschlag vor. Das Fahrrad soll in den kommenden Tagen in den Chemie-Bau umgelagert werden. Das Tor zum Innenhof ist zwischen 19 Uhr und 6 Uhr geschlossen. Das Fahrrad hat ein Schloss und ist überdacht gelagert. Zur Ausleihe wird ein Code benötigt, den der Ausleiher per Mail bekommt. Es kann auch das StuRa-Logo draufgedruckt werden.
- 20 • Es steht die Frage im Raum, wie hoch die zusätzliche Arbeitsbelastung ist. Die tuuwi kann auch die Ausleihe mit betreuen, wenn sie da sind.
- Mathias findet es gut, wenn wir das Fahrrad in den allgemeinen Materialverleih einbinden. Das ist für Natalie kein zusätzlicher Arbeitsaufwand. Wir können uns aber auch nur um die Akkus und die Schlüssel kümmern.
- 25 • Ludwig merkt an, dass es im Materialverleih nur an Uni-Menschen ausgeliehen werden kann. Die Infrastruktur beim ADFC ist allerdings größer als die des StuRa. Empfehlenswert sind Ersatzschlüssel bei StuRa und tuuwi.
- Jonas merkt an, dass der Arbeitsaufwand steigt, umso mehr Menschen sich das Fahrrad ausleihen möchten.
- 30 • **Die Geschäftsführung beschließt, das Vorhaben bis zur nächsten Sitzung mit Natalie zu besprechen.**

GF-Protokoll

28.03.2023

3. G23032802 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

• Finanzen und Inneres

- 5 - Marius berichtet von der wieder ermöglichten Rückerstattung des 9-Euro-Tickets. Überweisungstermine sind mit der Uni-Leitung in Absprache. Es wird ein Kick-Off-Treffen zum Deutschlandticket geben, da das Semesterticket upgegradet werden können soll. Für das Wintersemester soll geschaut werden, wie das MediC-Ticket finanziert werden kann.
- Johannes berichtet vom Wirtschaftsplan und einer Finanzprüfung. Weitere Prüfungen sind geplant.

• Lehre und Studium

- 10 - Martin plant für August ein Referatstreffen. Der Mail-Aufwand ist immens hoch, da die Prüfungsphase zu Ende ist.

• Hochschulpolitik

- Ludwig hat sich mit Fred von WHAT getroffen. Er berichtet von Entwicklungen im Referat PoB.

• Personal

- 15 - Jonas berichtet von kommenden Überweisungen des WJ. Angelika möchte mit Natalie, Johannes und ihm über die Unterstützung sprechen. Es soll eine Lösung gefunden werden, mit der alle einverstanden sind.
- 20 * Mathias findet es wichtig, darüber nochmal zu sprechen. Alles, was Natalie weniger macht, müssen andere übernehmen. Das betrifft dann auch Theresa.

• Öffentlichkeitsarbeit

- 25 - Mathias berichtet von einem Referatstreffen. Mercedes und Max sind in den letzten Wochen eingearbeitet worden. Das Referat probiert derzeit verschiedene Sachen aus: Es wurde auf den Welt-Schlaf-Tag und den Frühlingsanfang hingewiesen. Es wurde das Scientific Barhopping und die Demo zum WissZeitVG beworben. Er weist noch auf die Deadline für die Werbung auf den Mensa-Bildschirmen hin.
- Mathias hat sich an Wirtschaftsplan-Magie beteiligt und versucht, Geld zu finden.
- Der Workshop für die FSRe verschiebt sich aufgrund des Wirtschaftsplans.

• Soziales

- 30 - Mathias berichtet von einem Gespräch mit Barbara über den Tag der Gesundheit. Verschiedene FSRe wurden an einem Tag besucht und über die studentische Vollversammlung informiert. Es gab ein Orga-Meeting zur EUTOPIA-Woche. Da kommen noch Dinge auf den StuRa zu, die wir organisieren können. Am 30. März findet der Info-Markt für ausländische Studierende statt. Aktuell werden viele Härtefälle bearbeitet.

GF-Protokoll

28.03.2023

4. G23032803 Berechtigungen der tuuwi

5 „Hi zusammen, die tuuwi hat leider wieder einen Flächenantrag (Grillfest zum Semesterauftakt), der nach StuRa-Satzung von zwei GFs bzw. einem GF und einem Referent unterzeichnet werden muss. Dazu müssen wir eine Woche davor benennen, wer diesen unterzeichnet und dieser muss dann bei den Liegenschaften unterzeichnet werden. Wir können ihn sonst auch abholen und wieder zurückbringen, was allerdings auch mit Aufwand verbunden ist. Welche 10 zwei Menschen könnten diesen denn unterzeichnen? Zudem werden wir in Zukunft auch noch öfters Veranstaltungen haben, weshalb ich die Idee habe, dass es für alle einfacher wäre in die StuRa-Satzung einen Satz zu schreiben, dass die tuuwi bzw. Liegenschaftsanträge selbst unterzeichnet werden können oder evtl. nur ein GF Liegenschaftsanträge unterschreiben muss. Falls das in eurem Sinne ist, können wir gerne das weitere Vorgehen dafür besprechen.“

Diskussion und Nachfragen:

- 15 • Mathias möchte sich den tuuwi-Vertrag nochmal anschauen. Insofern die tuuwi selber agieren darf, ist das darüber schon geregelt und der Vertrag sollte dem Liegenschaftsamt vorgelegt werden.
- Niclas schaut bis nächste Woche nochmal nach.
- **Ergebnis: Der Vertrag mit der tuuwi wird bis zur nächsten Sitzung geprüft und der Beschluss zur Verfahrensweise vorbereitet. Beauftragt damit wird der Geschäftsführer Personal.**

20 5. G23032804 Anliegen der Angestellten

1. Antrag Various e. V. – Hörsaalzentrum Foyer EG und 1. UG sowie die Freifläche dahinter, Campusparty am 15.06.2023

25 Das Dezernat Gebäudemanagement hat einen Antrag auf Flächennutzung geschickt. Antrag siehe Anhang ab Seite 7.

- Mathias schlägt vor, dem Liegenschaftsamt mitzuteilen, dass wir dem nicht zustimmen. Der Verein hat wieder angegeben, dass keine Einnahmen nehmen, aber einen Ticketverkauf haben. Die Infos im Antrag stimmen mit unserem Wissensstand nicht überein. Weitere Auflagen sollen aus dem letzten Jahr übernommen werden.
- 30 • **Die Geschäftsführung beschließt, dem Antrag nicht zuzustimmen. Der Antrag soll vom Liegenschaftsamt nochmal bezüglich der Eintrittsgebühr geprüft werden. Ohne Gegenrede angenommen.**

GF-Protokoll

28.03.2023

6. G23032805 Zugriff auf den SV-Ordner

Die Geschäftsführung protokolliert des Öfteren Plenumsitzungen. Da auf den Ordner auf dem Laufwerk nur der SV zugreifen kann, soll der Zugang auch für die GF eingerichtet werden.

5 Diskussion und Nachfragen:

- Jonas stellt die Idee vor. Damit Verfahren einfacher stattfinden können, soll die GF auch Schreibrechte für den Ordner bekommen.
- **Die Geschäftsführung beschließt, in Absprache mit dem Sitzungsvorstand und der Technik der Geschäftsführung Schreibrechte für den SV-Ordner einzurichten. Malte wird beauftragt, den Zugang einzurichten. Ohne Gegenrede angenommen.**

10

7. Geschlossene Sitzung

8. Sonstiges

- Unterschriften:
 - Johannes erinnert an noch offene Unterschriften im Service-Büro.
- Danksagung:
 - Mathias, Jonas und Johannes bedanken sich bei Ludwig und Martin für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
 - **Die Geschäftsführung wünscht allen StuRa-Mitgliedern ein schönes Wochenende.**

15

A. Anhang

GF-Protokoll

28.03.2023

A.1. Antrag Various e.V.

**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Formular versenden

Eingaben Prüfen

Dezernat Gebäudemanagement
SG Kaufm. Gebäudemanagement, Gruppe Liegenschaften
01062 Dresden – Besuchsadresse: Chemnitzer Str. 46a
Tel.: 0351 463-34868/-37074 Fax: 0351 463-36005
E-Mail: liegenschaften@tu-dresden.de

ANTRAG

zur stundenweisen Nutzung von Räumen (außer Hörsäle und Seminarräume) sowie von Gebäudeinnen und Gebäudeaußenflächen -ausgenommen Medizinische Fakultät-

1. Veranstalter/in: *Various e.V.*
vertreten durch:
Name: *Frank Sperberg* Funktion:
Anschrift: PLZ/Ort:
Mail: *sperberg@campusparty.de* Fax:
Tel.: Mobil-Tel.:
Rechnungsempfänger (falls abweichend):
2. Beantragte Räume/Flächen: (bitte Skizze anlegen <https://navigator.tu-dresden.de/>)
Fläche hinter dem HSZ
Datum: *15.06.2023*
Vorbereitungsbeginn:
Beginn der Veranstaltung: *18:00*
Ende der Veranstaltung: *00:00*
Nachbereitungsende:
3. Art und Zweck der Nutzung:
Campusparty 2023
4. Beschreibung der Nutzung:
Welche Gegenstände werden eingebracht (Tische, Stühle, Aufsteller, Auslagen usw.)?
Aus welchem Material werden diese sein?
Sind darunter leicht entflammbare Materialien (Papier, Pappe, Stoffe etc.)?
nein
Werden warme Speisen oder Getränke angeboten?
ja
Wo stehen elektrische Geräte?
5. Anzahl und Art Elektroanschlüsse:
Schuko 16A 3polig CEE 16A 3polig
CEE 16A 5polig CEE 32A 5polig *1*

Stand: 25.02.2021

GF-Protokoll

28.03.2023

6. Erwartete Teilnehmerzahl: 3000
7. Höhe der Tagungs-/Eintrittsgebühr: 0,00 EUR/Person
8. Verantwortliche/r für den Veranstaltungsablauf:

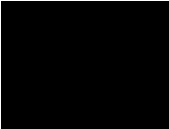
Name:	Sperberg, Frank	Funktion:	
Anschrift:		PLZ/Ort:	
E-Mail:		Fax:	
Tel.:		Mobil-Tel.:	

9. Bemerkungen:

- Ich bin mit der Nutzung der angegebenen personenbezogenen Daten entsprechend der „Datenschutz- und Einwilligungserklärung für den Antrag auf eine Raum- und Flächennutzung sowie auf Plakatwerbung an der TU Dresden“ einverstanden. Mir ist bekannt, dass dem Antrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.
- Beantragte Räume und Flächen dürfen erst nach erfolgter Vertragsunterzeichnung bzw. schriftlicher Genehmigung genutzt werden. Der Sicherheitsdienst der TU Dresden hat das Recht zur Auflösung nicht genehmigter Veranstaltungen.
- Anträge sind mindestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu stellen. Bei kurzfristig gestellten Anträgen kann eine abschließende Bearbeitung nicht garantiert werden.

12.12.22

Datum

Unterschrift V  Antragsteller/in

Stand: 25.02.2021

GF-Protokoll

28.03.2023

Sicherheitskonzept zu CampusParty - 15.06.2023 - an der TU Dresden

Das Sicherheitskonzept ist Grundlage für:

- die Durchführung der Veranstaltung im Bezug auf die Sicherheit der Gäste
- die Zusammenarbeit des Veranstalters, des Sicherheitsdienstleisters und der Behörden
- alle beteiligten Personen (Mitarbeiter) als Grundlage und Festlegung für Handlungsabläufe

Voraussetzung ist eine Schulungspflicht bzw. eine fachgerechte Unterweisung aller Mitarbeiter und beteiligten Personen.

1. Allgemeine Angaben

Veranstaltungsname: CampusParty an der TU Dresden
Name des Verfassers: Verein Various e.V. / Herr Frank Sperberg
Letzten Bearbeitung: 15.03.2022

Veranstalter

Name: Verein Various e.V. vertreten durch Herrn Wittiber / Herrn Sperberg
Anschrift: Helmholtzstr. 10 in 01069 Dresden
Erreichbarkeit: 0178 / 3536228 o. kontakt@campusparty.de

Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik

Name: N.N.
Anschrift:
Erreichbarkeit:

Privater Sicherheitsdienst

Name: Ihr Wache GmbH
Sicherheitsdienstleiter: Herr Linnemann
Anschrift: Rödertalstr. 76, 01454 Radeberg OT Liegau-Augustusbad
Erreichbarkeit: 0351 - 810857 60 info@ihrewache.de

Entscheidungsbefugter Vertreter der Kommune

Name: Lh.-stadt Dresden / Ordnungsamt, Abt. Grundsatzangelegenheiten
SG Sicherheitsangelegenheiten
Anschrift: Theaterstraße 11-15 in 01067 Dresden
Erreichbarkeit: 0351 488 63 11 o. Ordnungsamt-Sicherheit@Dresden.de

Jugendamt

Name: Lh.-stadt Dresden / Geschäftsbereich Soziales / Jugendamt
Anschrift: Dr.-Külz-Ring 19 in 01067 Dresden
Erreichbarkeit: 0351 488 4741

Sanitätsdienst

Name: Malteser Hilfsdienst e.V.
Anschrift: Leipziger Str. 33 01097 Dresden
Erreichbarkeit: 0351 4355538

GF-Protokoll

28.03.2023

Feuerwehr

Name: Brand- und Katastrophenschutzamt Dresden
Anschrift: Scharfenberger Straße 47 in 01139 Dresden
Erreichbarkeit: 0351 8155-0 oder 112

Polizei

Name: Polizeirevier Dresden-Süd
Anschrift: Niedersedlitzer Straße 19, 01239 Dresden
Erreichbarkeit: 0351 2866-0 oder 110

2. Veranstaltungsbeschreibung

CampusParty ist eine Openair-Veranstaltung für Studenten an der TU Dresden. Nach Beendigung erfolgt eine Art Aftershowparty im Hörsaalzentrum der TU. Es gibt 1 Openair-Stages auf denen verschiedene Künstlern auftreten. (Programmablauf wir später angefügt)

Veranstaltungsdatum:	15.06.2023	
Start-/ Endzeit Openair:	15.06.	18.15 – 24.00 Uhr
Start-/ Endzeit Inndoor:	15.06	22.30 – 03.00 Uhr
Aufbau- / Abbauzeiten:	14.06	08.00 – 21.00 Uhr
	16.06.	06.00 – 18.00 Uhr

Flächenadresse / Flächennutzung

Hörsaalzentrum / Bergstraße 63 / 01069 Dresden

Erklärender Plan liegt bei. Siehe Anhang.

Besucherzahl

Es werden ca. 4750 Gäste erwartet.

Erwarte An- & Abreise

Ein Großteil der Gäste kommt mit dem ÖPNV (Semsterticket) und zu Fuß aus den umliegenden Studentenwohnheimen. Der Gästezustrom ab ca. 18,30 Uhr erfolgte in der Vergangenheit stetig über mehrere Stunden ohne große Spitzen. Und auch zum Ende der Openairveranstaltung, gg. 24:00 Uhr, erfolgte ein ruhiger und stetiger Abfluss der Gäste. Auch 2023 gehen wir von solch einer An- & Abreise aus.

3. Gefährdungspotential / erwartetes Besucherverhalten

Aufgrund der Erfahrung in den vergangenen Jahren sehen wir keine sicherheitsbezogenen Risiken. Es existieren langjährige Erfahrungen, großzügigen Flächen (Kapazität weit über 6.000 Gäste) und vielseitige Fluchtwege. Die friedliche zu meist stehende Besuchermenge setzt sich zu 80% aus Studenten und zu 20% aus Nichtstudenten zusammen, mit einem Altersspektrum von 18 – ca. 30 Jahren. Wobei eine 50 zu 50 Verteilung zwischen männlich & weiblich Gästen zu erwarten ist. Ebenso gehören die Gästen zu keinen radikalen Randgruppen. Insgesamt wird das Gefährdungspotential als gering angesehen.

GF-Protokoll

28.03.2023

Versicherung

Veranstaltungshaftpflicht liegt zum Veranstaltungstag vor.

4. Infrastruktur auf dem Gelände

- Zäune und Abschränkungen, wie
 - Einzäunungen
 - Bühnenabsprerrungen
 - Einlassschleusen sind vorhanden. Siehe Anlage
- Toiletten
 - sind im Hörsaalzentrum zahlreich vorhanden, zusätzlich sind weitere im Gelände geplant

Flucht-, Rettungswege und Notausgänge

Die Veranstaltungsfläche verfügt über 4 Fluchtwege und führen innerhalb von 1 bis 30 m Weglänge mit Breiten von 2,00 bis 6,00 m von jeder Stelle aus direkt vom Veranstaltungsplatz (Plätze) weg zur nächsten Straße oder öffentlichen freien Raum. Die Fluchtausgänge sind in der Plandarstellung enthalten und werden am Anfang der Veranstaltung überprüft. Gleichzeitig besitzt das Hörsaalzentrum 10 Notausgänge. Diese sind mit Notausgangszeichen versehen.

5. Organisation Krisenmanagement / Krisenteam / Krisenstab

Personelle Zusammensetzung des Krisenmanagements:

Aufgabengebiet	Name Ansprechpartner
- Verantwortlicher des Veranstalters:	Herr Sperberg
- Ordnungsdienstleiter:	Herr Linnemann
- Polizei:	Polizeirevier Süd-Ost
- Führer des Sanitätsdienstes	Herr Bäßler
- Vertreter der Bauaufsichtsbehörde	N. N.
- Verantwortlicher der Technik:	Johannes Jung

Die Anzahl der Verantwortlichen ist begrenzt, um kurzfristige Entscheidungsprozesse zu gewährleisten.

6. Umfang des bereitstellen Sicherheitspersonal

Eine Einweisung der Ordnungskräfte in Verhaltensregeln wird zu folgenden Sachverhalten erfolgen:

- * Brandausbruch
- * Bombendrohung
- * Erste Hilfe
- * Schlägerei
- * Unwetter
- * Paniksituation

Anzahl Ordnungskräfte: 25 Mann / Frau

Anzahl Sanitätsdienst: 1 Einsatzleiter / 1 Notarzt / 2 Rettungsassistenten / 6 Rettungshelfer

Weiteres Sicherheitspersonal hält sich in Reserve.

GF-Protokoll

28.03.2023

7. Szenarien für Sperrung/Räumung

Vier Szenarien werden angenommen:

1. Normalfall: alle Verantwortung liegt beim Veranstalter.
2. Überfüllung: die Verantwortung liegt beim Veranstalter, die Feststellung und Entscheidung zur Sperrung des Geländes wird mit dem Krisenstab abgestimmt, weitere Maßnahmen werden gemeinsam eingeleitet.
3. Räumung /Ereignis am Veranstaltungsort): Ziel einer Räumung ist es Betroffene zeitgerecht, ohne Panik und ohne Schaden aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Zur Anordnung einer Räumung ist der Veranstalter gemeinsam mit dem Ordnungsdienstleiter verantwortlich. Zeitgleich erfolgt Informierung der Polizei.
4. Liegt die Entscheidung zur Räumung des Veranstaltungsgeländes außerhalb der Veranstalterverantwortung (z.B. Bombendrohung) hat die Polizei die Verantwortung und Entscheidungsbefugnis mit Information des Veranstalters.

8. Aufgaben des anwesenden, beauftragten Sicherheitspersonals:

8.1 Schutzziele

- Körperliche Unversehrtheit der Gäste und des Personals des Auftraggebers
- Naturschutz in Bezug auf Brandgefahren und andere schädigende Einflüssen
- Schutz des Eigentums des Auftraggebers, insbesondere der Veranstaltungstechnik, der Kassen und der als Lagerbereiche eingerichteten Räumlichkeiten

8.2 Rechtliche Grundlagen

Das Personal der Dresdner Konzertsicherheit- und Service GmbH ist in Bezug auf sicherheitsrelevante Problematiken mit verantwortlich für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen. Die rechtliche Grundlage dafür liegt in der Übertragung des Hausrechts durch den Auftraggeber und den mit dem Auftraggeber geschlossenen Dienstleistungsvertrag. Die gültige Hausordnung ist bei der Durchsetzung des Hausrechts maßgebend. Eine Willenserklärung des Gastes, die gültige Hausordnung zu befolgen, besteht mit dem Betreten des Veranstaltungsgeländes.

Die Mitarbeiter der Dresdner Konzertsicherheit- und Service GmbH üben nach § 855 BGB die Besitzdienerrechte und somit stellvertretend für den Auftraggeber die Selbsthilferechte des Besitzdieners nach § 859 BGB aus. Die Mitarbeiter sind in diesem Zusammenhang auch befugt, über den Zutritt und das Verweilen von Personen im Veranstaltungsbereich zu bestimmen und vereinzelte Personen auszuschließen, sollten Anhaltspunkte bestehen, dass die entsprechenden Personen eine Gefahr für sich und die Allgemeinheit darstellen und den friedlichen Ablauf der Veranstaltung gefährden könnten oder nicht gewillt sind, die gültige Hausordnung zu akzeptieren und einzuhalten.

8.3 Veranstaltungsschutz

Im Rahmen der Veranstaltung „CampusParty“ nimmt die Die Wache am Veranstaltungstag den Veranstaltungsschutz wahr. Dazu zählen im Allgemeinen die Aufrechterhaltung der Sicherheit und der Ordnung im Hausrechtsbereich, sowie nachfolgende Teilaufgaben:

GF-Protokoll

28.03.2023

Einlasskontrollen:

Kontrolliert werden ggf. Rucksäcke und Handtaschen auf Waffen, verbotene Gegenstände, Nahrungsmittel, Drogen und Pyrotechnik.

Absperrposten:

Ziel der Absperrposten ist die Aufrechterhaltung der lückenlosen Umfriedung im Rahmen der Möglichkeiten und das Verhindern von Zutrittsversuchen durch Unberechtigte sowie das Weiterleiten von Ortsunkundigen zum offiziellen Einlassbereich. Des Weiteren gehören die Notöffnung der Umfriedung im Panikfall und natürlich die Öffnung der Umfriedung für die Zufahrt von Rettungskräften, Polizei oder Feuerwehr zu dessen Aufgabenbereich.

Kräfte im Innenbereich des Veranstaltungsgeländes:

Die Kräfte im Innenbereich werden abhängig von der Art der Veranstaltung positioniert und haben dementsprechend vielfältige und unterschiedliche Aufgaben.

Mobile Kräfte und Einsatzleitung:

Ziel ist die flexible Reaktion auf unterschiedliche, sicherheitsrelevante Ereignisse, die Aufrechterhaltung der Verbindung zum Auftraggeber, die Koordinierung der eingesetzten Kräfte sowie die objektive Lagebeurteilungen und ggf. die zentrale Alarmierung von Rettungskräften in Abstimmung mit dem Auftraggeber.

Weitere Aufgaben:

- Wenn noch erforderlich, den Evakuierungsalarm über die Bühnenmikrofonanlage oder über ein batteriebetriebenes Megafon auslösen.
- Aufforderung der Personen zum Verlassen der Veranstaltungsfläche bzw. des gefährdeten Bereiches.
- Personenstau in den Fluchtwegen vermeiden.
- Bei Evakuierung oder Überfüllung Zugänge sperren.

9. Aufgaben des Krisenmanagements

- Operative Führung aller Maßnahmen im Objekt
- Koordination aller externen Informationen
- Information der Besucher
- Information der Medien
- Koordination aller internen Informationen
- Information des Sicherheitspersonals
- Information der Bediensteten

GF-Protokoll

28.03.2023

10. Auslösekriterien und Störungsszenarien zur Aktivierung des Krisenmanagements mit Handlungsanweisungen

- betriebliche Störungen
- Stromausfall
- Wasserschaden
- defekte Sicherheitseinrichtungen
- konstruktionsbedingte Störungen
- defekte Sicherheitseinrichtungen

Informationsweiterleitung an den Veranstalter und den technischen Leiter, ggf. Entfluchtung vorbereiten.

- aufziehendes Unwetter mit zu erwartenden baulichen/statischen Folgen für das Objekt
- wetterbedingte Störungen insbesondere bei Veranstaltungen im Freien
- Hagel
- Starkregen
- Gewitter
- Sturm

In Abstimmung mit dem Veranstalter und dem technischen Leiter wird die Platzberäumung durch ausrufen von folgendem Text: *Sehr geehrte Gäste, die Veranstaltungsfläche ist über die gekennzeichneten Notausgänge aufgrund einer Havarie zu verlassen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank!* über Megafone durchgeführt. Das Öffnen der Notausgänge und der regulierte Abgang der Besucher wird gemeinsam koordiniert.

- Störungen durch Zuschauerverhalten
- Verwenden von Pyrotechnik
- Vandalismus
- körperliche Auseinandersetzungen größeren Umfangs
- Werfen von Gegenständen

Intervenieren durch die Sicherheitskräfte in Abstimmung mit der Polizei und isolieren und verweisen der Störer und Aggressoren. Erteilung eines Hausverbotes ggf. Ingewahrsamnahme durch Polizei.

- Überklettern von Abschränkungen oder Zäunen

Positionsverstärkung ggf. mit Polizei und Zusatzkräften / Errichtung von Zusatzbarrieren / Kontrolle der Personen auf verbotene Gegenstände / Erteilung des Hausverbotes

- Störungen von außen

Zuständigkeit liegt bei Polizei, da es sich um öffentlichen Verkehrsraum handelt. Einlass- und Positionsverstärkung durch Ordnungsdienst

- Bombendrohung
- Ankündigung eines Attentats

Sofortige Evakuierung des Veranstaltungsgeländes nach Fluchtwegeplan / wird die Platzberäumung durch ausrufen von folgendem Text: *„Sehr geehrte Gäste, die Veranstaltungsfläche ist über die gekennzeichneten Notausgänge aufgrund einer Havarie zu verlassen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank!“* über Megafone durchgeführt. / Öffnung der Notausgänge / kontrollierter Personenabgang / Sicherung des Geländes bis Besucher evakuiert sind.

GF-Protokoll

28.03.2023

11. Alarmierung des Krisenmanagements

Herr Linnemann alarmiert die Mitglieder des Krisenmanagements. (auf eigene oder mitgeteilte Wahrnehmungen)

- Meldeempfänger ist Frank Sperberg, als Vertreter des Veranstalters
- Übertragungsweg: Handy und Betriebsfunk
- Anzeige von vorher vereinbarten Codewörtern an der vorhandenen Anzeigetafel
- Durchsage von vorher vereinbarten Codewörtern über die Lautsprecheranlage der Versammlungsstätte

11.1 Codewörter im Gefahrenfall

- „Sommerwind“

12. Ort des Krisenmanagements

- Festlegung des Treffpunktes für die Mitglieder des Krisenmanagements
- Ort: Organisationsbüro des Veranstalters / Hörsaalzentrum

12.1 Technische Ausstattung des Treffpunktes - Raum für die Mitglieder des Krisenmanagements

- Kommunikationstechnik
- Kontaktmöglichkeit zur Feuerwehr oder Polizei

13. Evakuierung / Räumung

- Evakuierung / Räumung ist eine spezielle Maßnahme auf Grund verschiedener möglicher Störungen / Störungsarten / Störungstypen
- Festlegung des definitiven Abbruchs einer Veranstaltung im Falle der Evakuierung/ Räumung
- Einsatz des Ordnungsdienstes gemäß MVStättV
- Festlegung der Positionen der Ordnungsdienstkräfte
- Freihaltung der Rettungswege
- Freihaltung der Zufahrten sowie Aufstell- und Bewegungsflächen für Feuerwehr und Rettungskräfte
- Sperrung des erneuten Zugangs zur Versammlungsstätte durch Ordnungsdienstkräfte
- Festlegung von Evakuierungsflächen / -räumen, es sind ständig nutzbare Flächen / Räume auszuwählen

Dresden, den 15.03.2023



GF-Protokoll

28.03.2023

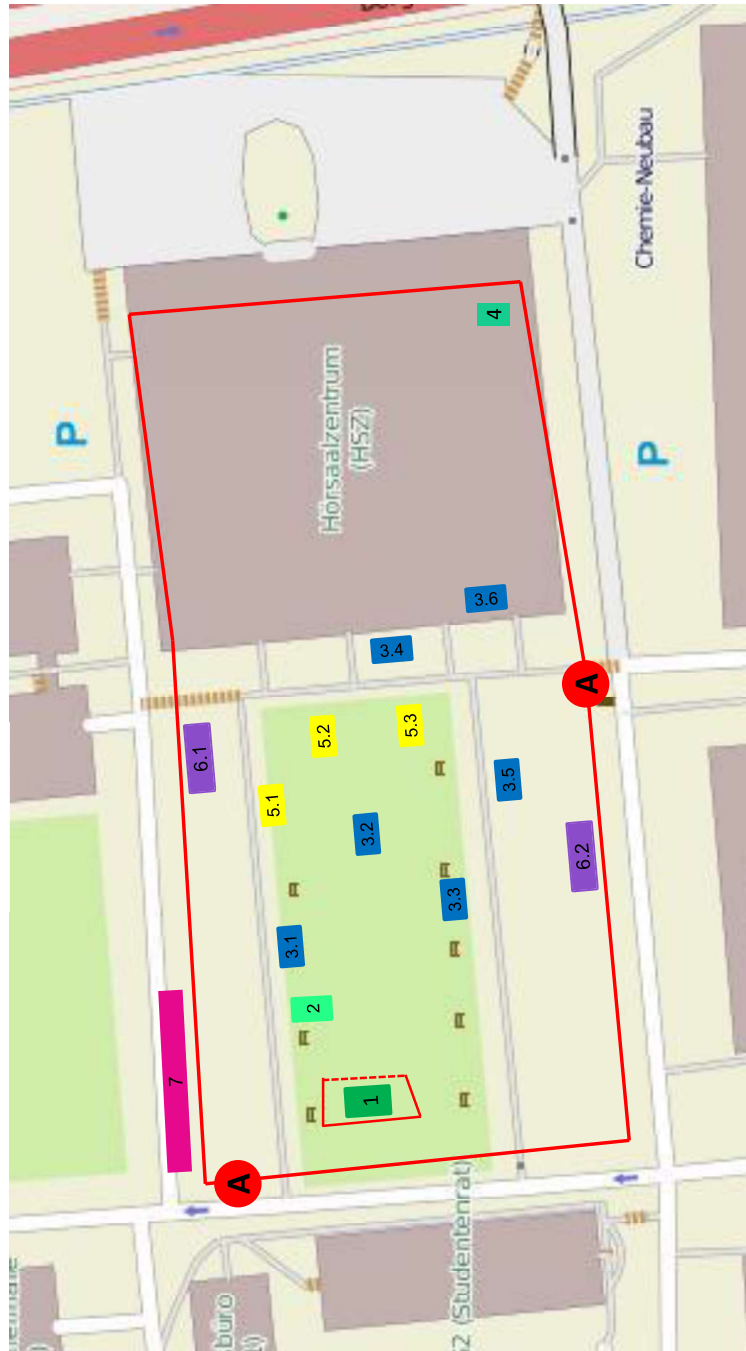
Anhänge:

- Graphische Darstellung der örtlichen Verteilung (Lageplan)
- Graphische Darstellung Rettungswege, Notausgänge
- Aufstellung der Ansprechpartner mit Kontaktdaten
- Hausordnung (Allgemeine Geschäftsbedingungen der CampusParty-Veranstaltung)

GF-Protokoll

28.03.2023

Veranstaltungsfläche / Lageplan



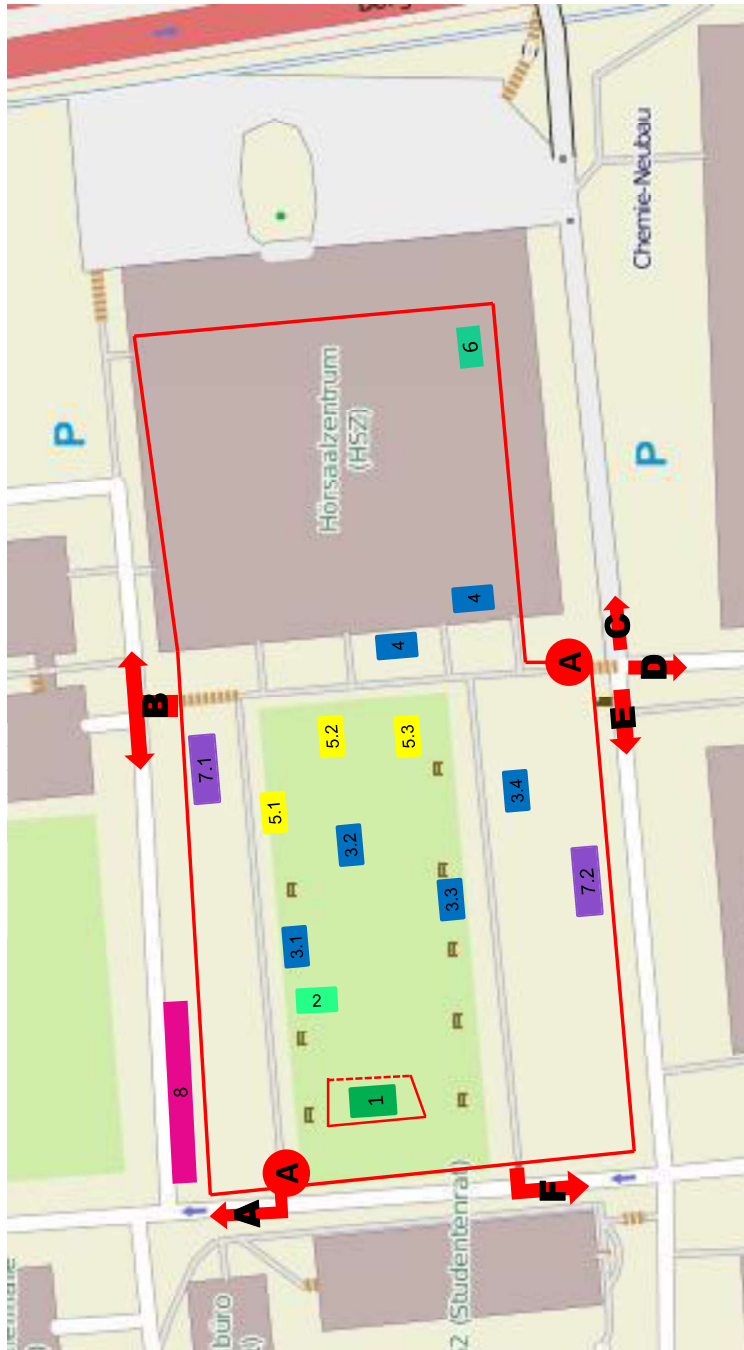
Legende

- 1. Bühne (6x8m)
- 2. FOH (3x3m)
- 3. Ausschank
- 4. DJ-Set (2x2m)
- 5. Food (3x3m)
- 6. WC
- 7. Parkplatz
- 8. Ein- & Auslass

GF-Protokoll

28.03.2023

Notausgänge Veranstaltungsfläche / Lageplan



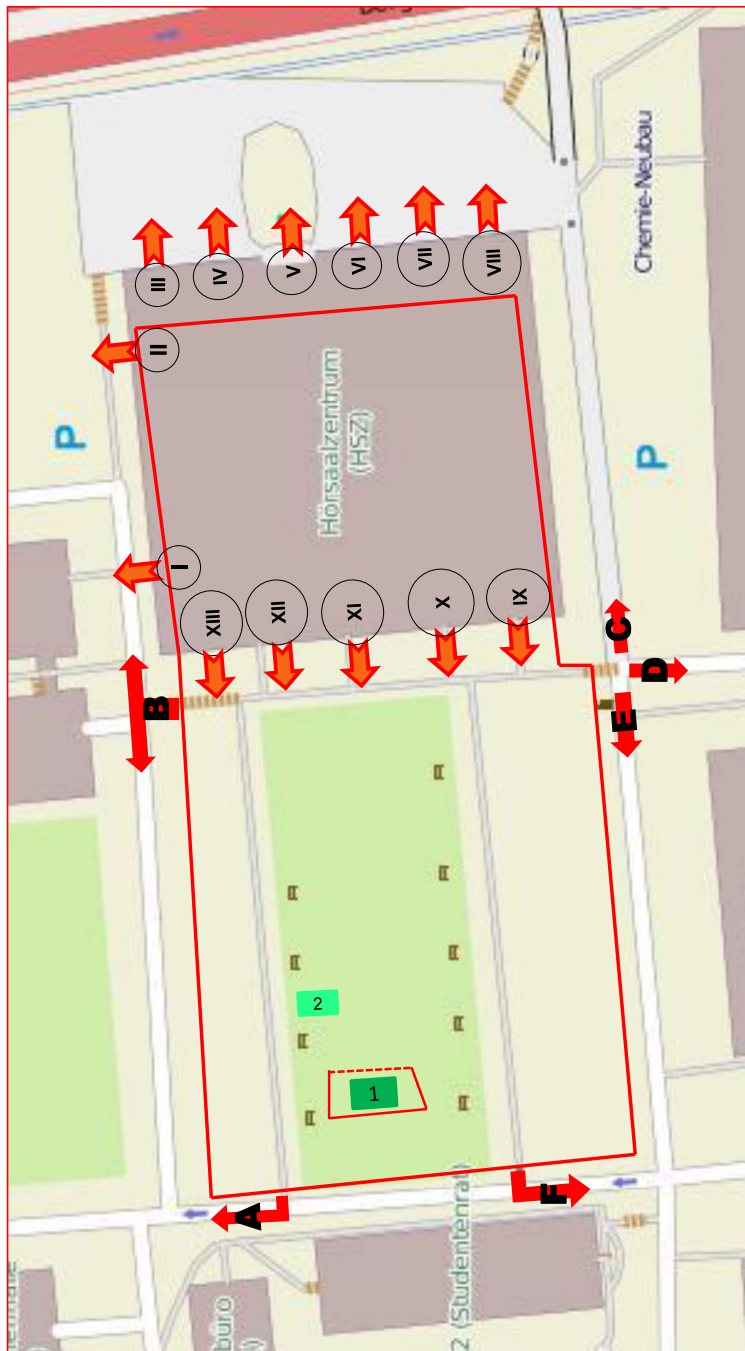
Legende

- 1. Bühne (6x8m)
- 2. FOH (3x3m)
- 3. Ausschankwagen (2x4m)
- 4. Ausschanktheke (3x1,5m)
- 5. Food (3x3m)
- 6. DJ-Set (2x3m)
- 7. WC
- 8. Parkplatz
- A Ein- & Auslass

GF-Protokoll

28.03.2023

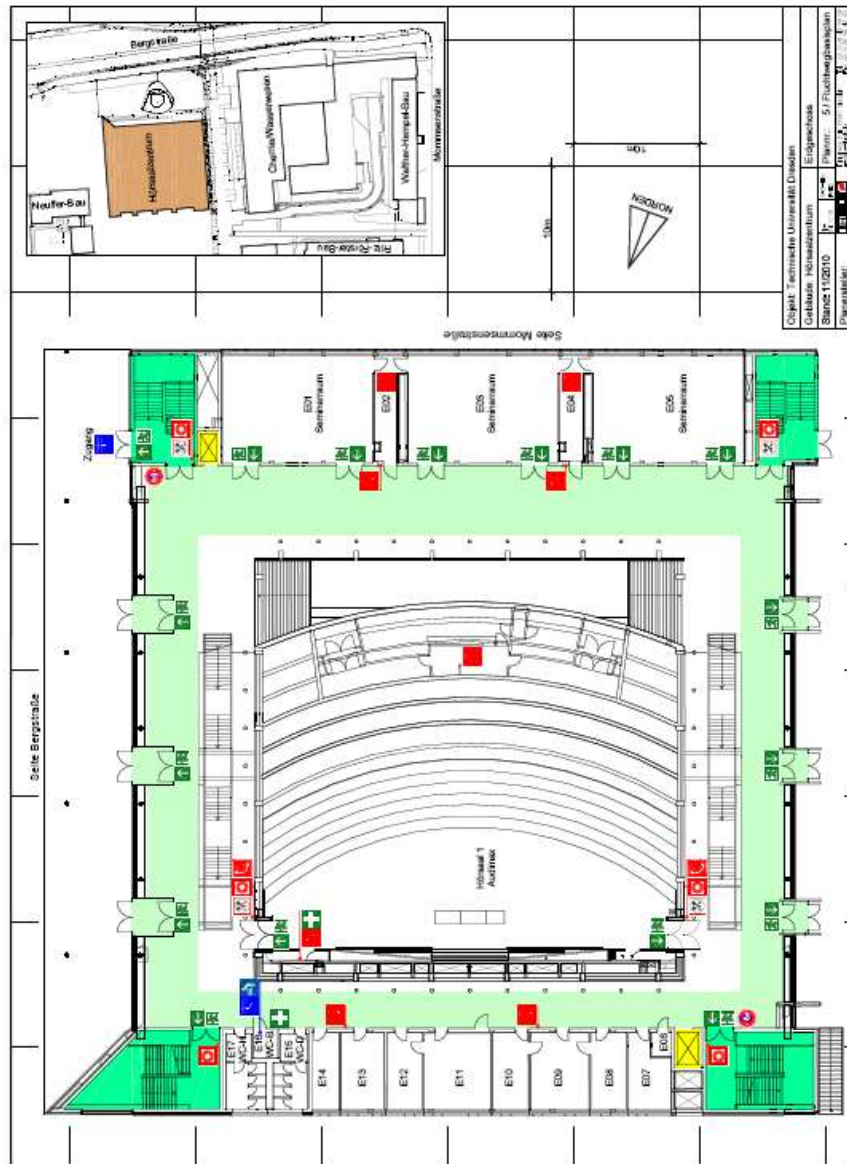
Notausgänge Hörsaalzentrum



GF-Protokoll

28.03.2023

Fluchtplan Hörsaalzentrum



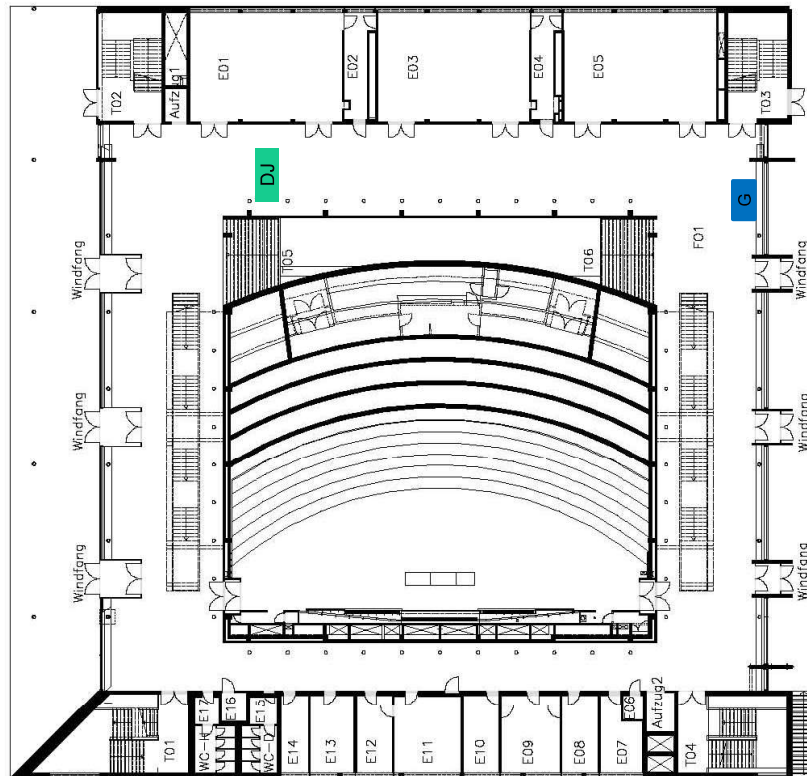
Copyright Technische Universität Dresden
 Gebäude: Hörsaalzentrum
 Raum: 112010
 Planart: Fluchtplan
 Projekt: 5/1 Fluchtwegeplanung
 Datum: 11.03.2023
 Blatt: 1 von 1

GF-Protokoll

28.03.2023

Lageplan Hörsaalzentrum

← **Bergstraße** →



- Legende**
- Gastro (2x3m)
 - DJ-Set (2x2m)

GF-Protokoll

28.03.2023

CampusParty 2023

Wichtige Rufnummern:

Notrufnummer	112
Polizei	110
Polizei / RV Süd	0351 2866100
Security VSD / Herr Seifert	0172 9720076
Sicherheitsdienst TU DD	0351 463 20 000
Rettungsdienst	N.N.
Hausmeister HSZ	0172 37 56 366
Technik	N.N.
Verantw. d. Veranstaltung / Herr Sperberg	0178 35 36 228

GF-Protokoll

28.03.2023

Hausordnung

Der Verein Variou e.V. (nachfolgend „Betreiber“), erlässt für „CampusParty 2023“ folgende Hausordnung.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Hausordnung in ihrer jeweils aktuellen Fassung gilt für die gesamte Anlage von „CampusParty“, einschließlich der Wege- und Freiflächen.

1. Diese Hausordnung gilt am jeweiligen Veranstaltungstag für die Veranstaltung.
2. Mit dem Erwerb der Eintrittskarte erkennt der Besucher diese Hausordnung als verbindlich an.

§ 2 Hausrecht

1. Dem Betreiber steht das alleinige Hausrecht zu. Während der Veranstaltungen wird das Hausrecht durch die Betreiber und/ oder den vom Betreiber beauftragten Ordnungsdienst ausgeübt.
2. Das Hausrecht des Veranstalters im Sinne des Versammlungsgesetzes bleibt unberührt.

§ 3 Zutritt von Besuchern zu der Veranstaltung

1. Der Zugang zu der Veranstaltung wird nur gegen Vorlage einer gültigen Eintrittskarte gewährt. Jeder Besucher muss während des Besuchs der Veranstaltung seine Eintrittskarte mit sich führen, auf Verlangen des Personals des Veranstalters oder Betreibers vorzeigen und gegebenenfalls zur Überprüfung aushändigen.
2. Besucher, die ohne gültige Eintrittskarte auf dem Veranstaltungsgelände angetroffen werden, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.
3. Die Eintrittskarte verliert ihre Gültigkeit bei Verlassen des Veranstaltungsgeländes
4. Der Ordnungsdienst ist berechtigt, Besucher sowie die von ihnen mitgeführten Behältnisse auf verbotene Gegenstände zu durchsuchen und von ihnen die Vorlage von Ausweispapieren zu verlangen, wenn Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie solche Gegenstände mitführen.
5. Der Ordnungsdienst darf Personen - auch durch den Einsatz technischer Hilfsmittel - dahingehend untersuchen, ob sie aufgrund von Alkohol- oder Drogenkonsum oder wegen Mitführen von Waffen oder von gefährlichen pyrotechnischen Gegenständen ein Sicherheitsrisiko darstellen und gegebenenfalls den Zutritt verweigern.
6. Verweigert der Besucher die Zustimmung zu diesen Kontrollmaßnahmen, so wird er nicht zu der Veranstaltung zugelassen oder von ihr ausgeschlossen.

GF-Protokoll

28.03.2023

§ 4 Verweigerung des Zutritts

1. Besucher, die

- erkennbar unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen
- erkennbar gewaltbereit oder zur Anstiftung zu Gewalt bereit sind
- bei denen ein örtliches oder bundesweites Stadionverbot vorliegt
- erkennbar die Absicht haben, die Veranstaltung zu stören oder
- verbotene Gegenstände mit sich führen

werden nicht zu den Veranstaltungen zugelassen bzw. von diesen ausgeschlossen.

2. Besuchern kann der Zutritt verweigert werden, wenn behördliche Auflagen oder die Sicherheit der Veranstaltung (z. B. wegen Überfüllung) dem Zutritt entgegenstehen.

§ 5 Verbotene Gegenstände

1. Es ist den Besuchern verboten, folgende Gegenstände mit sich zu führen:

- Waffen und Gegenstände, die wie eine Waffe eingesetzt werden können;
- Gassprühflaschen, ätzende oder färbende Substanzen oder Druckbehälter für leicht entzündliche oder gesundheitsschädigende Gase, ausgenommen handelsübliche Taschenfeuerzeuge
- Glasbehälter, Flaschen, Dosen, Plastikkanister, Hartverpackungen
- pyrotechnisches Material wie Feuerwerkskörper, bengalische Feuer, Rauchpulver, Leuchtkugeln, Wunderkerzen etc.
- Fackeln, Stangen, Stöcke (ausgenommen für Gehbehinderte) etc.
- mechanisch oder elektrisch betriebene Lärminstrumente
- Laserpointer
- Schriften, Plakate und andere Gegenstände, die einer extremistischen, rassistischen, fremdenfeindlichen oder fundamentalistischen Meinungskundgabe dienen
- sperrige Gegenstände wie Leitern, Hocker, Stühle, Kisten, Reisekoffer
- Fahnen- oder Transparentstangen, die nicht aus Holz oder die länger als 1,80 m oder deren Durchmesser größer ist als 2 cm
- großflächige Spruchbänder, Doppelhalter, größere Mengen von Papier, Tapetenrollen
- Drogen
- jegliche Lebensmittel (Speisen und Getränke). Ausnahmen gelten für Gäste, die Speisen und Getränke krankheitsbedingt nach Vorlage eines ärztlichen Attestes oder eines entsprechenden Ausweises mitführen müssen. Ebenso ausgenommen von einem Verbot ist die Verpflegung von Babys und Kleinkindern
- Tiere, mit Ausnahme von Blindenhunden.

2. Besucher, die verbotene Gegenstände mit sich führen, werden von der Veranstaltung ausgeschlossen. In besonders schweren Fällen wird ein Hausverbot verhängt.

§ 6 Verhalten

1. Jeder Besucher hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird. Jedermann hat den Anordnungen der Ordnungsbehörden, insbesondere der Polizei und der Feuerwehr, sowie des Ordnungsdienstes, des Veranstaltungsleiters und des Platzsprechers Folge zu leisten. Wer diese

GF-Protokoll

28.03.2023

Anordnungen nicht befolgt, wird vom Ordnungsdienst oder von der Polizei vom „CampusParty“ verwiesen.

2. Die Besucher dürfen ausschließlich die vorgesehenen Zugänge benutzen. Aus Gründen der Sicherheit und zur Abwehr von Gefahren sind die Besucher verpflichtet, auf Anweisung des Ordnungsdienstes oder der Polizei andere Plätze einzunehmen.

3. Bei „CampusParty“ und auf dem dazugehörigen Gelände gefundene Gegenstände sind an der Information oder im Veranstaltungsbüro (HSZ) abzugeben.

4. Kommt es zu Personen- oder Sachschäden, so ist dies dem Veranstalter oder dem Ordnungsdienst unverzüglich mitzuteilen.

5. Sämtliche Feuermelder, Hydranten, elektrische Verteilungs- und Schalttafeln, Fernsprechverteiler sowie Heiz- und Lüftungsanlagen müssen frei zugänglich und unverändert bleiben. Alle Auf- und Abgänge sowie die Rettungswege und Notausgänge sind uneingeschränkt freizuhalten.

§ 7 Verbotene Verhaltensweisen

1. Es ist auf dem Veranstaltungsgelände nicht gestattet,

- in störender Weise in den Ablauf der Veranstaltungen einzugreifen,
- ohne Einwilligung des Betreibers Flugblätter oder Werbematerial zu verteilen oder Waren zum Kauf anzubieten,
- strafbare oder ordnungswidrige Handlungen zu begehen,
- mit extremistischen, rassistischen, fremdenfeindlichen oder fundamentalistischen Parolen oder Gesten seine Meinung kundzugeben,
- Absperrungen zu übersteigen oder für Besucher nicht zugelassene Bereiche zu betreten,
- verbotene Gegenstände zu verwenden oder mit Gegenständen zu werfen,
- außerhalb der Toiletten die Notdurft zu verrichten oder die Veranstaltung in anderer Weise, insbesondere durch das Wegwerfen oder Liegenlassen von Sachen, zu verunreinigen,
- Feuer zu machen, Feuerwerkskörper, Raketen, bengalische Feuer, Rauchpulver, Wunderkerzen oder andere pyrotechnische Gegenstände anzubrennen,
- bauliche Anlagen oder die Einrichtung der TU Dresden durch Bemalung oder in anderer Weise zu beschädigen oder zu verunreinigen.

2. Das Mitbringen und Gebrauchen von Audio- und Videoaufzeichnungsgeräten sowie Foto- und Filmkameras ist nicht gestattet. Der Veranstalter kann Besuchern mit verbotswidrig mitgeführten Geräten den Eintritt verweigern bzw. derartige Geräte bis zum Ende der Veranstaltung auf Kosten des Besuchers einziehen.

3. Das Verteilen von Flugblättern und ähnlichem Werbematerial sowie der Verkauf von Waren sind verboten und kann im Einzelfall vom Veranstalter erlaubt werden.

4. Dem Veranstalter obliegt das alleinige Recht bei „CampusParty“ und dem dazugehörigen Gelände, Merchandisingartikel, Speisen und Getränke zu verkaufen oder dieses Recht an Dritte weiterzugeben.

GF-Protokoll

28.03.2023

5. Bei Verliegen eines wichtigen Grundes, insbesondere dann, wenn ein Besucher auf dem Veranstaltungsgelände Straftaten (z. B. Sachbeschädigungen, Körperverletzungen, Diebstähle, Drogenhandel) begeht, ist der Veranstalter berechtigt, den Besucher von der Veranstaltung auszuschließen und gegebenenfalls Strafantrag zu stellen. Macht der Veranstalter von seinem Ausschlussrecht Gebrauch, so verliert die Eintrittskarte ihre Wirksamkeit. Den Anweisungen des Ordnungspersonals ist Folge zu leisten.

§ 8 Durchsetzung der Hausordnung

1. Verstößt ein Besucher schwerwiegend gegen die Vorschriften der Hausordnung, so wird er von der Veranstaltung ausgeschlossen und gegen ihn ein Hausverbot verhängt. Außerdem kann der Veranstalter Daten zur Person des Besuchers erheben und an die Strafverfolgungs- und Polizeibehörden weitergeben.

2. Das Recht des Veranstalters und des Betreibers, von dem Besucher Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt.

§ 9 Sonstiges

1. Bei Veranstaltungen besteht aufgrund erhöhter Lautstärke die Gefahr von möglichen Hör- und Gesundheitsschäden. Der Betreiber haftet für Hör- und andere Gesundheitsschäden nur, wenn ihm und seinem Erfüllungsgehilfen Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen oder eine Verkehrssicherungspflicht nicht erfüllt wurde.

2. Der Betreiber haftet nicht für Schäden, die bei von ihm nicht selbst organisierten Veranstaltungen entstehen und die trotz Erfüllung der ihm obliegenden Verkehrssicherungs- und sonstigen Pflichten entstanden.

3. Bei Fernsehaufzeichnungen erklärt sich der Gast mit der Verwendungs des erstellten Bildmaterials einverstanden.

4. Auf die Bestimmungen des Versammlungs- und Jugendrechts wird besonders verwiesen.

§ 10 Haftungsausschluss

Das Betreten des Veranstaltungsgeländes erfolgt auf eigene Gefahr. Für Personen und Sachschäden, die durch Dritte verursacht werden, haftet der Betreiber nicht.

Gezeichnet

Various e.V.

A.2. Übersicht Fehlende Quartalsberichte

	Inneres	Lehre & Studium	Hochschulpolitik	Soziales	Öffentliches	Personal
Q3/2018					X	
Q4/2018					X	
Q1/2019	X	L	X		X	
Q2/2019	M	L	X		X	X
Q3/2019	M	L	X		X	X
Q4/2019	X	L	X		X	X
Q1/2020	X	Q	X	X	X	X
Q2/2020	M	Q	X	X	X	X
Q3/2020	M	K	X	X	X	X
Q4/2020	M	X	X	X	X	X
Q1/2021	M	X	X	X	X	X
Q2/2021	M	X	X	X	X	X
Q3/2021	M		X	X	X	X
Q4/2021	M		X	X	X	X
Q1/2022	M		X	X	X	X
Q2/2022			X			
Q3/2022	AM		X			
Q4/2022			X			

X : fehlt komplett

K : fehlt komplett, außer Referat Kultur


L : fehlt komplett, außer Referat Lehre und Studium

M : fehlt komplett, außer Referat Mobilität


Q : Es fehlt (lediglich) der Bericht des Referats Qualitätsentwicklung.

SQ : Es fehlen die Berichte Sport und Qualitätsentwicklung.

AM: Es fehlt (lediglich) der Bericht des Referats Mobilität.



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant_in

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und

ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt Buchhaltung

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 a,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Für das Semesterauftaktgrillen der tuuwi beantragen wir 550€. Das Grillen dient nicht nur zur internen Stärkung der AG, sondern ist auch ein sozialer Anlaufpunkt für neue Interessierte und stoß in den letzten Semestern immer auf großen Zuspruch. Das Grillen wird am Montag, den 17.04.2023 im tuuwi-Garten hinter der StuRa-Baracke stattfinden. Dazu leihen wir Grill- und Biertischgarnituren vom StuRa aus. Für Sojasteaks vom Dicken Schmidt, mit dem wir bereits gute Erfahrungen gesammelt haben, planen wir 200€ ein. Das Essensangebot wird durch ein Buffet mit veganem Angebot und Grillgemüse unterstützt. Außerdem werden diverse Verbrauchsmaterialien benötigt, weshalb wir für beides zusammen 170€ einplanen. Die Teilnehmer*innen sollen mit lokalen und nachhaltigen Getränken versorgt werden. Dafür

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Wird unter den Teilnehmenden am Ende verteilt, Getränke werden für den nächsten Anlass aufbewahrt.

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
200,00	100 Sojasteaks
170,00	Lebensmittel + Grillzubehör
180,00	Getränke
550,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
550,00	StuRa
550,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

TU - Umweltinitiative

05.04.2022

**Protokoll Finanzentscheidung**

Protokoll vom: 04.04.2022
Beginn Plenum: 18:30 Uhr
Ende Plenum: 20:00 Uhr
Moderation: Nick
Protokollant*in: Niclas

Beschlussfähigkeit

Es sind 14 der aktuell 26 tuuwi-Mitglieder anwesend. Damit ist das Plenum beschlussfähig.

Antragsgegenstand:

Semesterauftaktgrillen SoSe2023

Antrag:

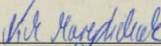
Für das Semesterauftaktgrillen der tuuwi beantragen wir 550€. Das Grillen dient nicht nur zur internen Stärkung der AG, sondern ist auch ein sozialer Anlaufpunkt für neue Interessierte und stoß in den letzten Semestern immer auf großen Zuspruch. Das Grillen wird am Montag, den 17.04.2023 im tuuwi-Garten hinter der StuRa-Baracke stattfinden. Dazu leihen wir Grill- und Biertischgarnituren vom StuRa aus. Für Sojasteaks vom Dicken Schmidt, mit dem wir bereits gute Erfahrungen gesammelt haben, planen wir 200€ ein. Das Essensangebot wird durch ein Buffet mit veganem Angebot und Grillgemüse unterstützt. Außerdem werden diverse Verbrauchsmaterialien benötigt, weshalb wir für beides zusammen 170€ einplanen. Die Teilnehmer*innen sollen mit lokalen und nachhaltigen Getränken versorgt werden. Dafür sind insgesamt 180€ eingeplant. Nach Erfahrungen vergangener Semestern rechnen wir mit ca. 150 Teilnehmer*innen.

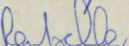
Abstimmungsergebnis:

Ja/Nein/Enthaltung: 14/0/0

Damit ist der Antrag angenommen.

Unterschriften:

Sitzungsleitung: 

Protokollant*in: 

Seite 1 von 2

TU - Umweltinitiative

05.04.2022



Valerie			
Jessica			
Thabea	✓		
Volker			
Leo	✓		
Florian			
Nele			
Moritz	✓		
Dennis			
Paula			
Bruno	✓		
Catarina			
Kristin	✓		
Pauline	✓		
Franzi	✓		
Lydia			
Sven	✓		
Tom			
Annika			
Maik	✓		
Nick	✓		
Lea	✓		
Anja			
Anneke	✓		
Niclas	✓	Gast, nicht stimmberechtigt	⊙
Klara	✓		anwesend ✓

Stand der Mitgliederliste: 04.04.2023

Anzahl der Mitglieder: 26

Übersicht Wirtschaftsplan 2023/2024

Ausgaben Wirtschaftsplan 2023/2024		Einnahmen Wirtschaftsplan 2023/2024	
Aufwendungen der Studierendenschaft	645.320,00 €	Semesterbeiträge	445.094,00 €
Fachschaftsbeiträge	79.122,40 €	Sonstige Erträge	1.800,00 €
		Zinsen	0,00 €
		Sonstige Rückflüsse	6.500,00 €
		Entnahme Rücklagen	271.048,40 €
Summe Ausgaben	724.442,40 €	Summe Einnahmen	724.442,40 €

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Detailplan

Aufwendungen

Erträge

Redebedarf dunst zwecks rückstellungen																
Nr.	Kto.	Bezeichnung	Rückstellung vom WJ22/23 für WJ23/24	IST* geplantes 31.3.23	Auslastung	WP22/23	WP23/24	€ pro Studierender pro Semester	Differenz	Kto.	IST 31.3.2023	Auslastung	WP 22/23	WP 23/24	Differenz	
A Semesterbeiträge											463.600,00 €	100,00%	463.600,00 €	445.094,00 €	-18.506,00 €	
B Aufwendungen der Studierendenschaft																
1 Anschaffungen Zugänge AV (im WJ (Geldfluss))																
1.01	0027	immaterielle Vermögensgegenstände		1.900,00 €	190,00%	1.000,00 €	2.000,00 €	0,03 €	1.000,00							
1.02	0420	Büroeinrichtung		0,00 €	0,00%	2.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	-1.000,00							
1.03	0480	Geringwertige Wirtschaftsgüter (WG > 150-800€ netto)		960,00 €	96,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
1.04	0485	Betriebs- und Geschäftsausstattung (WG >150-1000€, SP)		0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00							
1.05	0490	Geschäftsausstattung		0,00 €	0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
1.06	0491	Computer und Ähnliches		4.300,00 €	47,78%	9.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	-8.000,00							
Summe			0,00 €	7.160,00 €	51,14%	14.000,00 €	6.000,00 €	0,10 €	-8.000,00							
Gewinn- und Verlustrechnung (Ergebnis)																
2 Personalkosten																
2.01	4100	Jahressonderzahlung (WG)		12.000,00 €	100,00%	12.000,00 €	15.250,00 €	0,26 €	3.250,00							
2.02	4120	Gehälter		155.000,00 €	104,38%	148.500,00 €	155.000,00 €	2,67 €	6.500,00							
2.03	4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen		34.000,00 €	111,48%	30.500,00 €	34.000,00 €	0,59 €	3.500,00							
2.04	4138	Beiträge Berufsgenossenschaft		500,00 €	100,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00							
2.06	4169	Allgemeine Aufwandsentschädigung		90,00 €	9,00%	1.000,00 €	200,00 €	0,00 €	-800,00							
2.07	4170	AE GB Inneres		11.022,00 €	76,01%	14.500,00 €	14.500,00 €	0,25 €	0,00							
2.08	4171	AE GB Öffentlichkeitsarbeit		3.909,58 €	60,15%	6.500,00 €	6.500,00 €	0,11 €	0,00							
2.09	4172	AE GB Soziales		4.578,42 €	57,23%	8.000,00 €	8.000,00 €	0,14 €	0,00							
2.10	4173	AE GB Lehre und Studium		6.130,00 €	102,17%	6.000,00 €	6.500,00 €	0,11 €	500,00							
2.11	4174	AE GB Hochschulpolitik		9.214,00 €	108,40%	8.500,00 €	12.500,00 €	0,22 €	4.000,00							
2.12	4175	AE GB Personal		3.210,00 €	58,36%	5.500,00 €	5.500,00 €	0,09 €	0,00							
2.13	4176	AE Sitzungsanstalt		1.916,10 €	76,64%	2.500,00 €	2.500,00 €	0,04 €	0,00							
2.14	4177	AE Förderausschuss		265,00 €	26,50%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
2.15	4178	AE Wahlausschuss		3.798,00 €	69,05%	5.500,00 €	5.500,00 €	0,09 €	0,00							
2.16	4179	AE Sportbeute		1.400,00 €	40,00%	3.500,00 €	3.500,00 €	0,06 €	0,00							
2.17	4190	Aushilfe		0,00 €	#DIV/0!	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00							
Summe			0,00 €	247.033,10 €	72,85%	254.000,00 €	270.950,00 €	4,67 €	16.950,00							
Summe AE											45.533,10 €	72,85%	62.500,00 €	66.200,00 €	1,14 €	3.700,00
3 Laufende Betriebsausgaben und Büroausgaben																
3.01	4905	Laufende Kosten (ohne AV/ Ersatz Materialverleih bis 150€		214,27 €	10,20%	2.100,00 €	500,00 €	0,01 €	-1.600,00							
3.02	4260	Instandhaltung Büroräume		500,00 €	100,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00							
3.03	4360	Versicherung		1.633,36 €	81,67%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,03 €	0,00							
3.04	4530	Betriebskosten Notstromaggregat		150,00 €	100,00%	150,00 €	150,00 €	0,00 €	0,00							
3.05	4570	Fremdfahrzeuge (TeilAuto)		6.500,00 €	100,00%	6.500,00 €	6.500,00 €	0,11 €	0,00	4570		6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €		
3.06	4830	Abschreibung Sachanlagen		2.000,00 €	100,00%	2.000,00 €	3.500,00 €	0,06 €	1.500,00							
3.07	4833	Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände		0,00 €	0,00%	0,00 €	600,00 €	0,01 €	600,00							
3.08	4855	Wirtschaftsgüter bis 150€(Zimmerliste)		527,11 €	17,57%	3.000,00 €	1.500,00 €	0,03 €	-1.500,00							
3.09	4860	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter (0480)		600,00 €	100,00%	600,00 €	600,00 €	0,01 €	0,00							
3.10	4862	Abschreibungen Sammelposten (1/5) aus 2016/2017		300,00 €	100,00%	300,00 €	0,00 €	0,00 €	-300,00							
3.11	4900	sonstige Aufwendungen		0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00							
3.12	4906	Wartungskosten Update,Hard- und Software		724,92 €	72,49%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
3.13	4910	Porto (zb:ISC)		24,00 €	24,00%	100,00 €	50,00 €	0,00 €	-50,00							
3.14	4930	Bürobedarf		241,14 €	24,11%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
3.15	4940	Zeitschriften / Bücher		677,67 €	45,18%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,03 €	0,00							
3.16	4945	Weiterbildungskosten		408,00 €	40,80%	1.000,00 €	2.000,00 €	0,03 €	1.000,00							
3.17	4950	Rechts- / Beratungskosten		3.534,30 €	54,37%	6.500,00 €	4.000,00 €	0,07 €	-2.500,00							
3.18	4955	Buchführungskosten		635,33 €	63,53%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00							
3.19	4970	Nebenkosten des Geldverkehrs		73,10 €	9,14%	800,00 €	100,00 €	0,00 €	-700,00							
Summe			0,00 €	18.743,20 €	61,35%	30.550,00 €	27.000,00 €	0,47 €	-3.550,00				6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €	
4 Mitgliedschaften																
4.01	4380	Beiträge (z.B. DJV, Kiez-Karte)		582,60 €	97,10%	600,00 €	600,00 €	0,01 €	0,00							
4.02	4381	Sportsstätten Hochschule Zittau/Görlitz		0,00 €	0,00%	1.200,00 €	1.200,00 €	0,03 €	0,00							
4.03	4385	Überregionale Zusammenarbeit/KSS		9.023,70 €	100,26%	9.000,00 €	38.000,00 €	0,66 €	29.000,00							
Summe			0,00 €	9.606,30 €	88,95%	10.800,00 €	39.800,00 €	0,65 €	29.000,00				0,00 €	0,00 €		
5 Wahlen																
5.01	4704	Wahlwerbung		3.350,00 €		5.346,00 €	5.000,00 €	0,09 €	-346,00							
5.02	4705	Wahlausschuss		2.231,00 €		4.000,00 €	6.000,00 €	0,10 €	2.000,00							
Summe			0,00 €	5.581,00 €		9.346,00 €	11.000,00 €	0,18 €	1.654,00				0,00 €	0,00 €		
6 Projektförderung																
6.01	4700	Aufwand für studentische Projekte		32.192,82 €	53,65%	60.000,00 €	60.000,00 €	1,03 €	0,00							
Summe			0,00 €	32.192,82 €		60.000,00 €	60.000,00 €	1,03 €	0,00				0,00 €	0,00 €		

7 4710 Geschäftsbereich Hochschulpolitik														
7.01	4716	Referat Gleichstellungspolitik			702,00 €	13,62%	5.153,00 €	6.000,00 €	0,10 €	847,00 €				
7.02	4717	Referat Hochschulpolitik			3.330,00 €	66,60%	5.000,00 €	5.000,00 €	0,09 €	0,00 €				
7.03	4718	Referat Politische Bildung			22.446,58 €	134,16%	16.731,56 €	35.000,00 €	0,60 €	18.268,44 €				
7.04	4719	Referat WHAT			8.566,35 €	47,39%	18.075,00 €	21.500,00 €	0,37 €	3.425,00 €				
Summe					0,00 €	35.044,93 €	44.959,56 €	67.500,00 €	1,16 €	22.540,44 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8 4720 Geschäftsbereich Lehre und Studium														
8.01	4721	Referat Lehre und Studium			- €	0,00%	4.000,00 €	8.900,00 €	0,15 €	4.900,00 €				
8.02	4722	Referat Kultur			3.581,50 €	143,26%	2.500,00 €	5.000,00 €	0,09 €	2.500,00 €				
8.03	4723	Referat Sport			0,00 €	0,00%	10.500,00 €	10.500,00 €	0,18 €	0,00 €				
8.04	4724	Referat Qualitätsentwicklung			1.780,00 €	16,71%	10.650,00 €	10.600,00 €	0,18 €	-50,00 €				
Summe					0,00 €	5.361,50 €	27.650,00 €	35.000,00 €	0,60 €	7.350,00 €	0,00 €	0,00 €		
9 4730 Geschäftsbereich Soziales														
9.01	4731	Referat Internationale Studierende			454,10 €	6,10%	7.450,00 €	12.000,00 €	0,21 €	4.550,00 €				
9.02	4732	Referat Inklusion			13.860,17 €	63,72%	21.750,00 €	20.250,00 €	0,35 €	-1.500,00 €				
9.03	4733	Referat Soziales			54,00 €	1,33%	4.054,00 €	12.200,00 €	0,21 €	8.146,00 €				
9.04	4734	Referat Studentenwerk			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
9.05	4735	Referat Familienfreundliches Studium			0,00 €	0,00%	2.000,00 €	500,00 €	0,01 €	-1.500,00 €				
9.06	4739	Soziales-Härtefälle			11.941,10 €	36,69%	32.543,00 €	30.000,00 €	0,52 €	-2.543,00 €				
Summe					0,00 €	26.309,37 €	68.297,00 €	75.450,00 €	1,30 €	7.153,00 €	0,00 €			
10 4740 Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit														
10.01	4741	Referat Internet			- €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
10.02	4742	Referat Öffentlichkeitsarbeit			26.035,73 €	78,35%	33.230,00 €	19.750,00 €	0,34 €	-13.480,00 €				
Summe					0,00 €	26.035,73 €	33.730,00 €	20.250,00 €	0,35 €	-13.480,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11 4750 Geschäftsbereich Inneres														
11.01	4751	Referat Datenschutz			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
11.02	4752	Referat Mobilität			900,00 €	90,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00 €				
11.03	4753	Referat Finanzen und Projektförderung			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
11.04	4754	Referat Struktur			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
11.05	4755	Referat Technik			0,00 €	0,00%	1.100,00 €	500,00 €	0,01 €	-600,00 €				
11.06	4756	Referat Vernetzung			9.552,42 €	90,98%	10.500,00 €	10.500,00 €	0,18 €	0,00 €				
Summe					0,00 €	10.452,42 €	14.100,00 €	13.500,00 €	0,23 €	-600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
12 4770 Geschäftsbereich Personal														
12.01	4771	Referat Personal			1.011,16 €	80,89%	1.250,00 €	1.250,00 €	0,02 €	0,00 €				
Summe					0,00 €	1.011,16 €	1.250,00 €	1.250,00 €	0,02 €	0,00 €				
13 4760 Arbeitsgemeinschaften														
13.01	4761	AG DSN			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
13.02	4762	AG Integrale			2.930,00 €	69,30%	4.228,00 €	3.950,00 €	0,07 €	-278,00 €				
13.03	4763	AG Promovierendenrat			0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,01 €	0,00 €				
13.04	4764	AG TUUWI			5.953,32 €	57,21%	10.405,50 €	12.170,00 €	0,21 €	1.764,50 €				
13.05	4765	AG Quest			1.698,00 €	100,00%	1.698,00 €	500,00 €	0,01 €	-1.198,00 €				
Summe					0,00 €	10.581,32 €	17.331,50 €	17.620,00 €	0,30 €	288,50 €				
14 Fachschaftsbeiträge														
14.01	4801	Allgemeinbildende Schulen			6.040,00 €	100,00%	6.040,00 €	6.079,60 €	1,16 €	39,60 €				
14.02	4802	Architektur/Landschaftsarchitektur			2.800,00 €	100,00%	2.800,00 €	3.068,20 €	1,43 €	268,20 €				
14.03	4803	Bauingenieurwesen			3.700,00 €	100,00%	3.700,00 €	3.901,60 €	1,30 €	201,60 €				
14.04	4804	Berufspädagogik			2.296,00 €	100,00%	2.296,00 €	2.292,40 €	1,71 €	-3,60 €				
14.05	4805	Biologie			2.044,00 €	100,00%	2.044,00 €	2.058,40 €	1,88 €	14,40 €				
14.06	4806	Center for Molecular and Celular Bioengineering			1.360,00 €	100,00%	1.360,00 €	1.315,00 €	4,03 €	-45,00 €				
14.07	4807	Chemie/Lebensmittelchemie			2.530,00 €	100,00%	2.530,00 €	2.481,40 €	1,62 €	-48,60 €				
14.08	4808	FSR der Philosophischen Fakultät			2.800,00 €	100,00%	2.800,00 €	2.994,40 €	1,45 €	194,40 €				
14.09	4809	Elektrotechnik			4.420,00 €	100,00%	4.420,00 €	4.427,20 €	1,25 €	7,20 €				
14.10	4810	Forstwissenschaften			2.440,00 €	100,00%	2.440,00 €	2.526,40 €	1,60 €	86,40 €				
14.11	4811	Geowissenschaften			2.170,00 €	100,00%	2.170,00 €	2.117,80 €	1,83 €	-52,20 €				
14.12	4812	Hydrowissenschaften			2.170,00 €	100,00%	2.170,00 €	2.215,00 €	1,76 €	45,00 €				
14.13	4813	IHI Zittau			1.450,00 €	100,00%	1.450,00 €	1.459,00 €	3,08 €	9,00 €				
14.14	4814	Informatik			4.600,00 €	100,00%	4.600,00 €	4.997,80 €	1,21 €	397,80 €				
14.15	4815	Jura			2.800,00 €	100,00%	2.800,00 €	2.972,80 €	1,46 €	172,80 €				
14.16	4816	Maschinenwesen			8.020,00 €	100,00%	8.020,00 €	7.301,80 €	1,12 €	-718,20 €				
14.17	4817	Mathematik			1.900,00 €	100,00%	1.900,00 €	1.756,00 €	2,25 €	-144,00 €				
14.18	4818	Medizin/Zahnmedizin			6.220,00 €	100,00%	6.220,00 €	6.425,20 €	1,14 €	205,20 €				
14.19	4819	Physik			2.440,00 €	100,00%	2.440,00 €	2.431,00 €	1,64 €	-9,00 €				
14.20	4820	Psychologie			2.980,00 €	100,00%	2.980,00 €	2.886,40 €	1,48 €	-93,60 €				
14.21	4821	Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften			1.720,00 €	100,00%	1.720,00 €	1.711,00 €	2,32 €	-9,00 €				
14.22	4822	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften			2.620,00 €	100,00%	2.620,00 €	2.710,00 €	1,53 €	90,00 €				
14.23	4823	Verkehrswissenschaften „Friedrich List“			2.620,00 €	100,00%	2.620,00 €	2.675,80 €	1,54 €	55,80 €				
14.24	4824	Wirtschaftswissenschaften			4.960,00 €	100,00%	4.960,00 €	5.039,20 €	1,21 €	79,20 €				
14.25	4825	MEDIC Chemnitz			1.000,00 €	100,00%	1.000,00 €	1.279,00 €	4,44 €	279,00 €				
14.26	4829	Sonderzuwendungen Faschaften			1.000,00 €	100,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,02 €	0,00 €				
Summe					0,00 €	79.100,00 €	100,00%	79.100,00 €	79.122,40 €	1,41 €	1.022,40 €			
C Sonstige Erträge														
01	8041	Erlöse aus Nutzungsentgelt Materialverleih						385,00 €	#DIV/0!	0,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €		

03	8650 Zinsen Sparkassenkonto							0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
04	8655 Zinsen Sparkonto							0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
05	8660 Erlöse Provision ISIC-Ausweise							1.388,25 €	#DIV/0!	0,00 €	300,00 €	300,00 €		
06	8661 Erlöse Provision TUJ-Becher													
Summe								1.773,25 €		0,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €		
Summe aus A bis C		- €	514.212,85 €	77,31%	665.114,06 €	724.442,40 €	12,49 €	60.328,34 €		465.373,25 €	98,99%	470.100,00 €	453.394,00 €	-16.706,00 €
Summe GLV (Aufwand Kl.4 ohne Anschaffungen)UND WP		0,00 €	507.052,85 €		651.114,06 €	718.442,40 €		59.328,34 €		465.373,25 €				-16.706,00 €
D Vermögensentwicklung														
Zuführung/Entnahme Jahresergebnis zum EK (Rücklagen)										41.679,60	18,20%	228.953,15 €	271.048,40 €	42.095,25 €
Rücklagen nach Zuführung/Entnahme														
Summe GLV (Aufwand Kl.4 ohne Anschaffungen zum AV)		0,00 €	507.052,85 €		651.114,06 €	718.442,40 €				423.693,65 €				-253.069
mit Ausgaben für Anschaffungen (nur Geldfluss,keine GuV)														
GESAMT nachr.mit Ausgaben für Anschaffungen		0,00 €	514.212,85 €	77,31%	665.114,06 €	724.442,40 €		60.328,34 €		388.014,06 €	55,51%	699.053,15 €	724.442,40 €	25.389,25 €
Zuführung Jahresergebnis zum Eigenkapital														
Abstimmung (nur GuV Posten)														

Anlage 1 - Semesterbeiträge

Nr.	Kto.	Bezeichnung	Sommersemester 2023	Wintersemester 2023/24	Gesamt
A	8625	Semesterbeiträge	228.494,00 €	216.600,00 €	445.094,00 €
		Anzahl Studierende	30065	28500	
		Semesterbeitrag pro Person	7,60 €	7,60 €	
		Beitrag StuRa	6,50 €	6,50 €	
		Fachschaftsbeitrag	0,90 €	0,90 €	

Anlage 2 - Stellenplan

Nr.	Kto.	Bezeichnung	vor. Jahresendastand	Auslastung	WJ 22/23	WJ 23/24	Differenz
2.01	4100	Jahressonderzahlung(WG)	10.944,69 €	91,21%	12.000,00 €	15.250,00 €	- €
2.02	4120	Gehälter	141.273,91 €	96,76%	146.000,00 €	155.000,00 €	9.000,00 €
		Buchhaltung (E10 TVL-Ost)			58.000,00 €	61.000,00 €	3.000,00 €
		Sozialreferentin (E10 TVL-Ost)			50.000,00 €	53.000,00 €	3.000,00 €
		Sachbearbeiter (E5 TVL-Ost)			38.000,00 €	41.000,00 €	3.000,00 €
2.03	4130	Gesetzliche Sozialaufwendung	29.671,60 €	91,30%	32.500,00 €	34.000,00 €	1.500,00 €
		Buchhaltung			14.000,00 €	14.000,00 €	0,00 €
		Sozialreferentin			11.000,00 €	12.000,00 €	1.000,00 €
		Sachbearbeiter			7.500,00 €	8.000,00 €	500,00 €
		Aushilfe Servicebüro					0,00 €
2.17	4190	Aushilfe	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Anmerkung zu Zahlen:

Anlage 3 - Ergebnisentwicklung

Wirtschaftsjahr		Jahresergebnis vor Rücklage	Vermögen Summe EK	Satzungsmäßige Rücklage lt. §18 FO (jährliche Anpassung)	freies Verfügbares Vermögen unter Berücksichtigung der Rücklage
2007/2008	Ist lt.GuV	17.769,06 €	118.784,47 €		
2008/2009	Ist lt.GuV	21.617,04 €	140.401,51 €		
2009/2010	Ist lt.GuV	-6.752,84 €	133.648,67 €		
2010/2011	Ist lt.GuV	-21.480,99 €	112.167,68 €		
2011/2012	Ist lt.GuV	4.717,77 €	116.885,45 €		
2012/2013	Ist lt.GuV	43.443,22 €	160.328,67 €		
2013/2014	Ist lt.GuV	44.818,84 €	205.147,51 €		
2014/2015	Ist lt.GuV	53.462,18 €	258.609,69 €		
2015/2016	Ist lt.GuV	16.639,48 €	275.249,17 €		
2016/2017	Ist lt.GuV	-75.444,86 €	199.804,31 €		
2017/2018	Ist lt.GuV	-101.495,72 €	98.308,59 €	75.935,45 €	22.373,14 €
2018/2019	Ist lt.GuV	55.554,63 €	153.863,22 €	83.207,47 €	70.655,75 €
2019/2020	vor. Ist	158.923,77 €	312.786,99 €		
2020/2021	vor. Ist	7.031,79 €	319.818,78 €		
2021/22	geschätzt	124.525,47 €	444.344,25 €	133.850,00 €	310.494,25 €
2022/2023	geschätzt -	41.679,60 €	402.664,65 €	127.350,00 €	275.314,65 €
2023/2024	geschätzt -	271.048,40 €	131.616,25 €	83.207,47 €	48.408,79 €

Planzahlen Fachschaften

Kto.	Fachschaft	Anzahl Beitragspflichtiger (Planzahl)	Zustehende Gelder
4801	Allgemeinbildende Schulen	2822	6.080 €
4802	Architektur/Landschaftsarchitektur	1149	3.068 €
4803	Bauingenieurwesen	1612	3.902 €
4804	Berufspädagogik	718	2.292 €
4805	Biologie	588	2.058 €
4806	Center for Molecular and Celular Bioengineering	175	1.315 €
4807	Chemie/Lebensmittelchemie	823	2.481 €
4808	FSR der Philosophischen Fakultät	1108	2.994 €
4809	Elektrotechnik	1904	4.427 €
4810	Forstwissenschaften	848	2.526 €
4811	Geowissenschaften	621	2.118 €
4812	Hydrowissenschaften	675	2.215 €
4813	IHI Zittau	255	1.459 €
4814	Informatik	2221	4.998 €
4815	PIG	1096	2.973 €
4816	Maschinenwesen	3501	7.302 €
4817	Mathematik	420	1.756 €
4818	Medizin/Zahnmedizin	3014	6.425 €
4819	Physik	795	2.431 €
4820	Psychologie	1048	2.886 €
4821	Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften	395	1.711 €
4822	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	950	2.710 €
4823	Verkehrswissenschaften „Friedrich List“	931	2.676 €
4824	Wirtschaftswissenschaften	2244	5.039 €
4825	MEDiC	155	1.279 €
		30068	
		Sockelbetrag 2 Semester	1.000 €
		500€ pro Semester	

Wahlen		Betrag
4705	Wahlausschuss	6.000,00 €
4704	Wahlwerbung	5.000,00 €
Studentische Projekte		
4700	Studentische Projekte	60.000,00 €
Geschäftsbereich Hochschulpolitik		
4717	Referat Hochschulpolitik	7.500,00 €
4718	Referat Politische Bildung	35.000,00 €
4716	Referat Gleichstellungspolitik	8.000,00 €
4719	Referat WHAT	12.500,00 €
Geschäftsbereich Lehre und Studium		
4721	Referat Lehre und Studium	8.900,00 €
4722	Referat Kultur	5.000,00 €
4723	Referat Sport	500,00 €
4724	Referat Qualitätsentwicklung	10.600,00 €
Geschäftsbereich Soziales		
4733	Referat Soziales	12.200,00 €
4715	Soziales - Härtefälle	30.000,00 €
4731	Referat Internationale Studierende	12.000,00 €
4732	Referat Inklusion	20.250,00 €
4734	Referat Studentenwerk	500,00 €
4735	Referat Familienfreundliches Studium	500,00 €
Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit		
4742	Referat Öffentlichkeitsarbeit	19.750,00 €
4741	Referat Internet	500,00 €
Geschäftsbereich Inneres		
4753	Referat Service- und Förderpolitik	500,00 €
4752	Referat Mobilität	1.000,00 €
4751	Referat Datenschutz	500,00 €
4755	Referat Technik	500,00 €
4754	Referat Struktur	500,00 €
4756	Referat Vernetzung	10.000,00 €
Geschäftsbereich Personal		
4771	Referat Personal	1.000,00 €
Arbeitsgemeinschaften		
4761	AG DSN	500,00 €
4762	AG Integrale	3.950,00 €
4763	AG Promovierendenrat	500,00 €
4765	AG Quest	500,00 €
4764	AG TUUWI	12.170,00 €
		286.320,00 €

Wirtschaftsplan 2023-2024
der Studierendenschaft der
TU Dresden

- Beschlussfassung vom XX.XX.XXXX -

von

Johannes Gebauer

- Geschäftsführer Finanzen & Inneres -

Inhalt

1	Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023-2024	6
1.1	Ergebnis des Wirtschaftsplan 2023-2024	6
1.2	Gliederung des Wirtschaftsplans.....	6
1.3	Erläuterung der einzelnen Haushaltspositionen.....	7
A	Semesterbeiträge	7
B	Aufwendungen der Studierendenschaft	8
B.1	Anschaffungen (Geldfluss)	8
B.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände.....	8
B.1.2	Büroeinrichtung	8
B.1.3	Geringwertige Wirtschaftsgüter (150€-800€ Netto).....	8
B.1.4	Geschäftsausstattung	9
B.1.5	Computer und Ähnliches	9
B.2	Personalkosten.....	10
B.2.1	Jahressonderzahlung (WG)	10
B.2.2	Gehälter	11
B.2.3	Gesetzliche Sozialaufwendungen	11
B.2.4	Beiträge Berufsgenossenschaft	11
B.2.5	Allgemeine Aufwandsentschädigung.....	11
B.2.6	Aufwandsentschädigungen der Geschäftsbereiche.....	12
B.2.13	Aufwandsentschädigungen Sitzungsvorstand, Förderausschuss und Wahlausschuss	12
B.2.16	Aufwandsentschädigungen Sportobleute.....	12
B.2.17	Aushilfe	13
B.3	Laufende Betriebsausgaben, Büroausgaben.....	14
B.3.1	Instandhaltung Büroräume	14
B.3.2	Versicherung	14
B.3.3	Betriebskosten Notstromaggregat.....	14
B.3.4	Fremdfahrzeuge (teil Auto)	15
B.3.5	Wirtschaftsgüter bis 150€ (Zimmerliste).....	15
B.3.6	Sonstige Aufwendungen.....	15
B.3.7	Laufende Kosten Materialverleih	16
B.3.8	Wartungskosten für Hard- und Software	16
B.3.9	Porto	16
B.3.12	Bürobedarf	17
B.3.13	Zeitschriften/Bücher.....	17

B.3.14	Weiterbildungskosten	17
B.3.15	Rechts- / Beratungskosten	18
B.3.16	Buchführungskosten	18
B.3.17	Nebenkosten des Geldverkehrs	18
B.4	Mitgliedschaften	19
B.4.1	Beiträge	19
B.4.2	Sportstätten Hochschule Zittau/Görlitz	19
B.4.3	Überregionale Zusammenarbeit und KSS.....	20
B.5	Wahlen	21
B.5.1	Wahlwerbung	21
B.5.2	Wahlausschuss	21
B.6	Projektförderung	22
B.6.1	Aufwand für studentische Projekte	22
B.7	Geschäftsbereich Hochschulpolitik (4710).....	23
B.7.1	Referat Gleichstellungspolitik	23
B.7.2	Referat Hochschulpolitik	24
B.7.3	Referat Politische Bildung	24
B.7.4	Referat WHAT	26
B.8	Geschäftsbereich Lehre und Studium (4720)	27
B.8.1	Referat Lehre und Studium	27
B.8.2	Referat Kultur	28
B.8.3	Referat Sport.....	29
B.8.4	Referat Qualitätsentwicklung.....	29
B.9	Geschäftsbereich Soziales(4730)	30
B.9.1	Referat Internationale Studierende	30
B.9.2	Referat Inklusion	31
B.9.3	Referat Soziales	31
B.9.4	Referat Studentenwerk.....	32
B.9.5	Referat Familienfreundliches Studium.....	32
B.9.6	Soziales Härtefälle	32
B.10	Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit (4740)	33
B.10.1	Referat Internet	33
B.10.2	Referat Öffentlichkeitsarbeit	33
B.11	Geschäftsbereich Inneres	34
B.11.1	Referat Datenschutz	34
B.11.2	Referat Mobilität.....	34

B.11.3	Referat Finanzen und Projektförderung	35
B.11.4	Referat Struktur	36
B.11.5	Referat Technik.....	36
B.11.6	Referat Vernetzung	37
B.12	Geschäftsbereich Personal(4770)	38
B.12.1	Referat Personal (Human Resource Management)	38
B.13	Arbeitsgemeinschaften(4760)	39
B.13.1	AG Dresdner Studentennetz (AG DSN)	39
B.13.2	AG Integrale – Institut für studium generale.....	40
B.13.3	AG Promovierendenrat	40
B.13.4	AG TU Umweltinitiative (AG TUUWI)	41
B.13.5	AG QueereStudierende (AG QueSt)	43
B.14	Fachschaftsbeiträge	44
B.14.1	Fachschaften	44
B.14.25	Sonderzuwendungen Fachschaften.....	44
C	Sonstige Erträge	45
C.1	Nutzungsentgelt Materialverleih	45
C.2	Erlöse aus Weiterberechnung Teilauto	45
C.3	Zinsen Sparkassenkonto	45
C.4	Zinsen Sparkonto	45
C.5	Erlöse Provision ISIC-Ausweise	46
C.6	Erlöse Provision TU-Becher	46
D	Abschreibungen	46
E	Vermögensentwicklung	47
F	Anlagen.....	47

Vorwort

Zum Haushaltsjahr 2023-2024 stellt der Studierendenrat der TU Dresden einen Wirtschaftsplan vor. Durch verschiedene Umstände, unter anderem ein Einbruch der Aktivitäten durch die Coronapandemie, hoffen wir auf ein geregeltes, normaleres Jahr, insbesondere im SoSe und planen dieses so.

1 Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023-2024

1.1 Ergebnis des Wirtschaftsplan 2023-2024

Die aktuelle Struktur des Wirtschaftsplans es ermöglicht es die Auslastungen der Konten des letzten Wirtschaftsjahres zu erkennen und somit eine komplette Übersicht darüber zu geben. Bei Konten die primär über Finanzanträge abgerechnet wird, ist eine genaue Angabe möglich. Die genauen Werte werden im Jahresabschluss dokumentiert.

1.2 Gliederung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan beinhaltet den Finanz- und Erfolgsplan, der der Übersichtlichkeit halber in einer Tabelle dargestellt wurde. Er ist als Anlage 1 beigefügt.

Im Abschnitt A werden die geplanten Einnahmen aus den Semesterbeiträgen ausgewiesen.

Der Abschnitt B umfasst die Aufwendungen der Studierendenschaft, welche sich wiederum in 14 Unterabschnitte aufgliedern lassen:

1. Der Abschnitt „Anschaffungen(Geldfluss)“ umfasst alle Ausgaben für abschreibungspflichtige Anschaffungen und Sachanlagen.
2. Der Abschnitt „Personalkosten“ berücksichtigt alle Ausgaben für das festangestellte Personal, die ehrenamtlichen studentischen Mitarbeiter sowie ggf. kurzfristig beschäftigte Aushilfskräfte.
3. Der Abschnitt der „laufenden Betriebsausgaben und Büroausgaben“ beinhaltet sämtliche Ausgaben, die im Rahmen der regulären Bürotätigkeiten bzw. des üblichen Betriebes anfallen sowie die Kosten für Büromaterialien, den Zahlungsverkehr und den Materialverleihverbrauchsmaterialien.
4. Die Abschnitte 4-6 „Mitgliedschaften“, „Wahlen“ und „Projektförderung“ umfassen Ausgaben für die zentralen Aufgaben, welche die Studierendenschaft im Rahmen des §24, Abs. 3 SächsHSFG wahrnimmt. Hierzu zählen insbesondere die überregionale Zusammenarbeit mit anderen Studierendenschaften, die Organisation und Durchführung der studentischen Wahlen an der TU Dresden sowie die finanzielle Förderung studentischer Projekte.
5. Die Abschnitte 7-12 umfassen Ausgaben für die einzelnen Geschäftsbereiche des Studentenrates. In den einzelnen Referaten, die der direkten Weisungsbefugnis eines Geschäftsführers unterstehen, erfolgt die inhaltliche Arbeit der studentischen Selbstverwaltung und die Umsetzung der Beschlüsse der beschlussfassenden Organe.
6. Im Abschnitt 13 „Arbeitsgemeinschaften“ werden die geplanten Ausgaben der Arbeitsgemeinschaften des Studentenrates berücksichtigt. Im Gegensatz zu

Referaten unterstehen sie keiner direkten Weisungsbefugnis der Geschäftsführung, wohl aber der Rechts- und Finanzaufsicht der Studierendenschaft.

7. Im Abschnitt 14 „Fachschaftsbeiträge“ werden die entsprechenden Beiträge der jeweiligen Fachschaften zur selbständigen Verwaltung durch die Fachschaftsräte ausgewiesen. Die Auszahlung erfolgt erst nach erfolgreich abgeschlossenen Prüfungen der Finanzverwaltungen. Anlage 4 schlüsselt die Zahlen nach der Anzahl der Studierenden auf.

Der Abschnitt C umfasst die sonstigen Einnahmen aus der regelmäßigen Arbeitstätigkeit des Studentenrates, wie z.B. die Zinserlöse von Bankguthaben oder Nutzungsentgelte aus dem Materialverleih.

Der Abschnitt D zeigt die Abschreibungen auf.

Der Abschnitt E berücksichtigt die Vermögensentwicklung durch Entnahme aus bzw. Aufbau von Rücklagen.

Anlage 5 fasst die Bedarfsanmeldungen in einer Tabelle zusammen.

Anlage 6 erklärt die größeren Differenzen zwischen IST und SOLL des vergangenen Jahres.

1.3 Erläuterung der einzelnen Haushaltspositionen

A Semesterbeiträge

Die Haupteinnahmequelle der Studierendenschaft stellen die Semesterbeiträge der Mitglieder der verfassten Studierendenschaft gemäß Mitgliedschaftsordnung dar. Nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die geplanten Semesterbeiträge. Dabei ist zu beachten, dass i.d.R. im Wintersemester mehr Studierende an der TU Dresden immatrikuliert, sind als im Sommersemester.

Nr.	Kto.	Bezeichnung	Sommersemester 2023	Wintersemester 2023/24	Gesamt
A	8625	Semesterbeiträge	228.494,00 €	216.600,00 €	445.094,00 €
		Anzahl Studierende	30065	28500	
		Semesterbeitrag pro Person	7,60 €	7,60 €	
		Beitrag StuRa	6,50 €	6,50 €	
		Fachschaftsbeitrag	0,90 €	0,90 €	

Tabelle 1: Übersicht Semesterbeiträge für das SS 2022 und WS 2022/2023

B Aufwendungen der Studierendenschaft

B.1 Anschaffungen (Geldfluss)

Die erste Abteilung umfasst Ausgabepositionen, die dem Sachanlagevermögen zuzurechnen und über einen längeren Zeitraum abzuschreiben sind.

B.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Kontennr.: 0027

Beschreibung: Unter dieser Haushaltsposition werden sämtliche Anschaffungen für immaterielle Vermögensgegenstände der EDV verbucht

Finanzbedarf: Es sind 2.000€ zu erwarten.

B.1.2 Büroeinrichtung

Kontennr.: 0420

Beschreibung: Unter dieser Haushaltsposition werden sämtliche Anschaffungen für Büromöbel berücksichtigt.

Finanzbedarf: Es sind 1000,00€ zu erwarten.

B.1.3 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150€-800€ Netto)

Kontennr.: 0480

Beschreibung: Das zugehörige Abschreibungskonto das Sachkonto 4860 *Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter.*

Finanzbedarf: Im Haushaltjahr 2023/2024 sind 00,00€ veranschlagt.

B.1.4 **Geschäftsausstattung**

Kontennr.: 0490

Beschreibung: Hierunter fallen sämtliche abzuschreibende Gegenstände, die für den Geschäftsbetrieb oder die Materialausleihe angeschafft wurden, z.B. verleihbare Soundanlagen, Zuckerwattemaschinen, Zelt pavillons u.Ä.

Finanzbedarf: Dieser Haushaltsposten bleibt im Haushaltsjahr 2023/2024 unverändert im Vergleich zum Vorjahr.

B.1.5 **Computer und Ähnliches**

Kontennr.: 0491

Beschreibung: Unter diesem Haushaltsposten werden sämtliche Anschaffungen für Computer und die IT-Struktur erfasst, z.B. Ausgaben für PCs, Drucker, Server, Monitore usw. mit entsprechendem Zubehör. Soundanlagen, Instrumente, Beleuchtungsmittel werden hingegen unter der Geschäftsausstattung verbucht.

Finanzbedarf: Es wird überlegt die Rechnerarbeitsplätze in der Stura Baracke zu erweitern. Außerdem ist ein Pauschalbetrag höhere Natur angesetzt, um Ersatzanschaffungen bei Ausfall zu tätigen können.

B.2 Personalkosten

Die zweite Abteilung umfasst die Löhne und Gehälter der Festangestellten sowie Ausgaben für Aushilfen nebst den dazugehörigen Sozialversicherungsabgaben und Weiterbildungskosten. Ebenso werden hier die Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Mitglieder im Studentenrat erfasst.

Die Kosten für die einzelnen Stellen der Festangestellten werden im nachfolgenden Stellenplan ausgewiesen.

Kto.	Bezeichnung	vor. Jahresendstand	Auslastung	WJ 22/23	WJ 23/24	Differenz
4100	Jahressonderzahlung(WG)	10.944,69 €	91,21%	12.000,00 €	15.250,00 €	- €
4120	Gehälter	141.273,91 €	96,76%	146.000,00 €	155.000,00 €	9.000,00 €
	Buchhaltung (E10 TVL-Ost)			58.000,00 €	61.000,00 €	3.000,00 €
	Sozialreferentin (E10 TVL-Ost)			50.000,00 €	53.000,00 €	3.000,00 €
	Sachbearbeiter (E5 TVL-Ost)			38.000,00 €	41.000,00 €	3.000,00 €
4130	Gesetzliche Sozialaufwendu	29.671,60 €	91,30%	32.500,00 €	34.000,00 €	1.500,00 €
	Buchhaltung			14.000,00 €	14.000,00 €	0,00 €
	Sozialreferentin			11.000,00 €	12.000,00 €	1.000,00 €
	Sachbearbeiter			7.500,00 €	8.000,00 €	500,00 €
	Aushilfe Servicebüro					0,00 €
4190	Aushilfe	0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Tabelle 2: Stellenplan

B.2.1 Jahressonderzahlung (WG)

Kontennr.: 4100

Beschreibung: Unter diesem Buchungskonto werden die reinen Sonderzahlungen der Festangestellten des Studentenrates erfasst.

Finanzbedarf: Der Bedarf setzt sich aus dem TVL zusammen.

B.2.2 Gehälter

Kontennr.: 4120

Beschreibung: Unter diesem Buchungskonto werden die reinen Lohnzahlungen der Festangestellten des Studentenrates erfasst.

Finanzbedarf: Der Bedarf setzt sich aus dem TVL zusammen.

B.2.3 Gesetzliche Sozialaufwendungen

Kontennr.: 4130

Beschreibung: Entsprechend der Lohn- und Gehaltszahlungen ist auch der Arbeitgeberanteil an den gesetzlichen Sozialaufwendungen zu berücksichtigen.

Finanzbedarf: Die Planung ergibt sich aus der Höhe der veranschlagten Ausgaben für Lohn- und Gehaltskosten.

B.2.4 Beiträge Berufsgenossenschaft

Kontennr.: 4138

Beschreibung: Hierunter fallen alle Zahlungen der Berufsgenossenschaft an.

Finanzbedarf: Die Planung ergibt sich aus der Höhe der veranschlagten Ausgaben für Lohn- und Gehaltskosten.

B.2.5 Allgemeine Aufwandsentschädigung

Kontennr.: 4169

Beschreibung: Hierunter fallen alle Zahlungen für vom StuRa gewährte Aufwandsentschädigungen, sofern sie keinem anderen AE-Konto zugeordnet werden können. Dies umfasst insbesondere Ausgaben für Aufwandsentschädigungen, die im Rahmen für Tätigkeiten in kurzfristigen und zweckgebundenen Projektgruppen des Studentenrates bewilligt wurden.

Finanzbedarf: Es ist einen Finanzbedarf von 1000,00€ zu erwarten. Diese sind zur Sicherheit eingeplant.

B.2.6 Aufwandsentschädigungen der Geschäftsbereiche

Kontennr.: 4170-4175

Beschreibung: Entsprechend der Finanzordnung der Studentenschaft der TU Dresden sind die Aufwandsentschädigungen für die einzelnen Geschäftsbereiche getrennt auszuweisen. Unter den jeweiligen Konten werden die Aufwandsentschädigungen der jeweiligen Geschäftsführer und der Mitglieder in den dem Geschäftsbereich zugeordneten Referaten sowie ggf. Aufwandsentschädigungen anderer Berechtigter im Rahmen von Amtshilfen verbucht.

Finanzbedarf: Der Bedarf setzt sich aus der Anzahl der Mitglieder in den Geschäftsbereichen sowie dem voraussichtlichen Arbeitsaufwand zusammen.

B.2.13 Aufwandsentschädigungen Sitzungsvorstand, Förderausschuss und Wahlausschuss

Kontennr.: 4176-4178

Beschreibung: Neben den Mitgliedern in den einzelnen Geschäftsbereichen sind auch die Mitglieder im Sitzungsvorstand, im Förderausschuss sowie im Wahlausschuss berechtigt Aufwandsentschädigungen zu beantragen.

Finanzbedarf: Hier greift dasselbe Prinzip wie für die Aufwandsentschädigungen der Geschäftsbereiche.

B.2.16 Aufwandsentschädigungen Sportobleute

Kontennr.: 4179

Beschreibung: Eine wesentliche Aufgabe der Studierendenschaft ist die Unterstützung des studentischen Hochschulsports. Hierzu zählt auch die ehrenamtliche Mitarbeit bei Sportkursen und -veranstaltungen, die von Sportobleuten betreut werden. Entsprechend der Bestimmungen in der AE-Ordnung können auch Sportobleute semesterweise Aufwandsentschädigungen beantragen.

Finanzbedarf: Grundlage für die eingestellten Mittel sind die Auslastung des entsprechenden Kontos im Vorjahr, sowie die vom Sportreferenten mitgeteilte Anzahl an Sportobleuten.

B.2.17 **Aushilfe**

Kontennr.: 4190

Beschreibung: Unter diesem Buchungskonto werden die Lohnzahlungen für befristete Aushilfen im Studentenrat berücksichtigt.

Finanzbedarf: Bedingt durch die Besetzung der Stelle der Sachbearbeiterin im Service-Büro des StuRas ist ein Einsatz einer Aushilfe nicht geplant. Entsprechend sind unter diesem Punkt keine Ausgaben geplant.

B.3 Laufende Betriebsausgaben, Büroausgaben

In der dritten Abteilung werden sämtliche Buchungskonten für Ausgaben, die durch den laufenden Bürobetrieb anfallen, erfasst. Ausgaben für laufende Betriebsausgaben, Instandhaltung, Materialverleih, Büro- und Verbrauchsmaterial, Post und Kommunikation benötigen keinen Beschluss des StuRa. (§35 FO)

B.3.1 Instandhaltung Büroräume

Kontennr.: 4260

Beschreibung: Unter diesem Konto werden sämtliche Ausgaben für Renovierungen und Kleinreparaturen an den Räumlichkeiten verbucht.

Finanzbedarf: Wir rechnen mit keinen Kosten, da die Universität und das SIB alle Kosten übernehmen. Für die Eventualität des Nutzens ist ein Pauschalbetrag eingestellt.

B.3.2 Versicherung

Kontennr.: 4360

Beschreibung: Zur Absicherung seiner Veranstaltungen hat der Studentenrat eine Veranstalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen. Im Schadensfall sind zudem kleine Selbstbeteiligungen zu tragen, sofern der Verursacher nicht bestimmt werden kann.

Finanzbedarf: Grundlage für die eingestellten Mittel bildet die Prämienentwicklung der vorangegangenen Jahre, sowie die Bedarfsabschätzung von möglichen Selbstbeteiligungen unter Berücksichtigung der geplanten Veranstaltungen.

B.3.3 Betriebskosten Notstromaggregat

Kontennr.: 4530

Beschreibung: Im Falle von Stromausfällen betreibt der Studentenrat ein benzinbetriebenes Notstromaggregat, das eine kurzfristige Fortführung der notwendigen IT-Strukturen ermöglichen soll. Unter dem Konto werden die entsprechenden Kraftstoffkosten verbucht.

Finanzbedarf: Der Bedarf ist gegenüber den Vorjahren unverändert und deckt die Kosten für einen kurzzeitigen Stromausfall im Haushaltsjahr. Da es im Vorjahr zu keinerlei Störungen in der Stromversorgung kam, war der Einsatz des Notstromaggregats nicht erforderlich.

B.3.4 Fremdfahrzeuge (teilAuto)

Kontennr.: 4570

Beschreibung: 2017 hat der Studentenrat der TU Dresden einen Kooperationsvertrag mit teilAuto abgeschlossen, der dem Studentenrat und den Fachschaftsräten eine kostengünstige Anmietung von Nutzfahrzeugen ermöglicht. Die Abrechnung erfolgt monatlich, wobei dem Studentenrat zunächst alle Kosten seitens teilAuto in Rechnung gestellt werden. Nutzungen durch Fachschaftsräte werden separat ausgewiesen und die entsprechenden Kosten von diesen an den Studentenrat erstattet. (8078)

Finanzbedarf: Der Betrag wurde vergrößert, da ein Trend zur vermehrten Nutzung des TeilAuto-Angebots erkennbar ist.

Kontennr.: 4650

B.3.5 Wirtschaftsgüter bis 150€ (Zimmerliste)

Kontennr.: 4855

Beschreibung: Unter das Buchungskonto 4855 fallen bewegliche Wirtschaftsgüter bis 150 €, die selbständig nutzbar sind. Sie werden in einer Zimmerliste geführt.

Finanzbedarf: Der Bedarf orientiert sich an der Auslastung des letzten Jahres, sowie an der potentiellen Anschaffung neuer geringwertiger Güter.

B.3.6 Sonstige Aufwendungen

Kontennr.: 4900

Beschreibung: Hierunter fallen alle Ausgaben, die im laufenden Büro- und Verwaltungsbetrieb anfallen und nicht anderweitig zugeordnet werden können.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben der vorangegangenen Haushaltsjahre.

B.3.7 Laufende Kosten Materialverleih

Kontennr.: 4905

Beschreibung: Unter dem Konto fallen die laufenden Kosten für die Aufrechterhaltung des Materialverleihs. Dies umfasst Ausgaben für den Nachkauf von Verbrauchsmaterialien und kleinere Reparaturkosten.

Finanzbedarf:

Es wird ein Bedarf von 500,00€ geschätzt

B.3.8 Wartungskosten für Hard- und Software

Kontennr.: 4906

Beschreibung: Unter das neu eingeführte Buchungskonto fallen Instandhaltungskosten für Hard- und Software sowie die Nutzungsgebühren / Updates für kommerzielle Software (z.B. Buchhaltungssoftware), sowie die jährlichen Gebühren für die Pflege der Domain des StuRa.

Finanzbedarf: Der Bedarf orientiert sich an den Ausgaben des letzten Jahres, welche unter diesem Konto gebucht werden.

B.3.9 Porto

Kontennr.: 4910

Beschreibung: Die beiden Kontenpositionen dienen der Verbuchung von Ausgaben für allgemeine Porto- und Telefonkosten.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag wurde aufgrund der Kontenauslastungen der Vorjahre geschätzt. In den drei vorangegangenen Haushaltsjahren wurden seitens der TU Dresden keine Telefonkosten berechnet; es ist derzeit noch unklar, ob in Zukunft Abrechnungen erfolgen, sodass ein Pauschalbetrag eingestellt wurde.

B.3.12 Bürobedarf

Kontennr.: 4930

Beschreibung: Unter Bürobedarf werden alle Ausgaben für Büromaterialien, die für den allgemeinen Bürobetrieb erforderlich sind, verbucht. Ausgaben für Computer und Maschinen werden unter den Buchungskonten bei Anschaffungen verbucht.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben der vorangegangenen Haushaltsjahre sowie der Bedarfsanmeldung seitens der Angestellten des StuRa.

B.3.13 Zeitschriften/Bücher

Kontennr.: 4940

Beschreibung: Das Buchungskonto 4940 erfasst Ausgaben für einmalig oder regelmäßig bezogene Zeitschriften und Bücher, die von allgemeinem Interesse für die Arbeit des Studentenrates sind. Literaturanschaffungen im Rahmen bestimmter Projekte oder Veranstaltungen einzelner Referate (z.B. Seminarbücher oder Fachliteratur für einzelne Referate) werden dagegen bei den Sachausgaben der einzelnen Referate berücksichtigt.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben der vorangegangenen Haushaltsjahre.

B.3.14 Weiterbildungskosten

Kontennr.: 4945

Beschreibung: Der Studierendenrat ist verpflichtet seine haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen weiterzubilden. Die Kosten für die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen werden hier abgebildet.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben des vorangegangenen Haushaltsjahrs, sowie angekündigter Weiterbildungen.

B.3.15 Rechts- / Beratungskosten

Kontennr.: 4950

Beschreibung: Der Studentenrat bietet Mitgliedern der verfassten Studierendenschaft der TU Dresden die Möglichkeit kostenfrei eine allgemeine Rechtsberatung wahrzunehmen. Die Vergütung des Anwalts erfolgt durch den Studentenrat. Daneben nimmt auch der Studentenrat als Vertretungsorganisation regelmäßig Rechtsberatungen bzw. Rechtsbeistand zu aktuellen politischen und rechtlichen Themen in Anspruch.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben des vorangegangenen Haushaltsjahrs, sowie angekündigter möglicher Beratungsfälle.

B.3.16 Buchführungskosten

Kontennr.: 4955

Beschreibung: Hierunter fallen die regelmäßigen Ausgaben, die im Rahmen der allgemeinen Buchführung des Studentenrates anfallen wie z.B. die Lizenzgebühren der Buchhaltungssoftware.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben der vorangegangenen Haushaltsjahre.

B.3.17 Nebenkosten des Geldverkehrs

Kontennr.: 4970

Beschreibung: Der Haushaltsposten berücksichtigt alle Ausgaben, die im Zusammenhang mit Geldtransaktionen anfallen, wie z.B. Kontoführungsgebühren, Gebühren für Überweisungen, Ein- & Auszahlungen usw.

Finanzbedarf: Zum 01.10.2016 hat die Ostsächsische Sparkasse ihre Kontomodelle umgestellt, sodass in Zukunft erheblich höhere Gebühren anfallen werden. Die eingestellte Summe wurde entsprechend aus dem Vorjahr übernommen.

B.4 Mitgliedschaften

Die Studierendenschaft ist Mitglied in verschiedenen regionalen und überregionalen Zweckverbänden wie z.B. der Konferenz der Sächsischen Studierendenschaft, dem Deutschen Jugendherbergswerk (DJH) oder der Jugendpresse Deutschland.

B.4.1 Beiträge

Kontennr.: 4380

Beschreibung: Zur Wahrnehmung seiner Aufgaben nach §24 SächsHSFG ist der Studentenrat der TU Dresden Mitglied in verschiedenen Vertretungs- und Interessenorganisationen sowie z.B. Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk, das es ihm ermöglicht für Tagungen kostengünstige Übernachtungsmöglichkeiten zu buchen.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben der vorangegangenen Haushaltsjahre sowie den aktuellen Beitragshöhen der jeweiligen Organisationen und Verbände

B.4.2 Sportstätten Hochschule Zittau/Görlitz

Kontennr.: 4831

Beschreibung: Gemäß §24, Abs. 3 Nr.5 SächsHSFG ist die Studierendenschaft für die Unterstützung des studentischen Sports zuständig. Studierende am IHI Zittau, der Außenstelle der TU Dresden, können aufgrund der räumlichen Entfernung nur ungenügend an den Angeboten des Unisportzentrums (USZ) in Dresden teilnehmen. Aus diesem Grund hat die Studierendenschaft eine Kooperation mit dem Sportzentrum der Hochschule Zittau/Görlitz abgeschlossen, die es Studierenden am IHI Zittau ermöglicht, die dortigen Sportangebote wahrzunehmen.

Finanzbedarf: Gemäß den Vereinbarungen wird pro Semester ein Beitrag von 1,40€ je Studierenden am IHI Zittau erhoben. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den Studierendenzahlen der letzten Semester zzgl. eventueller, nach aktuellen Trend erkennbarer, Veränderungen der Studierendenzahl am IHI Zittau.

B.4.3 Überregionale Zusammenarbeit und KSS

Kontennr.: 4385

Beschreibung: Als Vertretungsorgan der Studierendenschaft der TU Dresden arbeitet der StuRa eng mit anderen Studierendenvertretungen zusammen. Ebenso ist er Mitglied in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS), die auf Landesebene die Interessenvertretung der Studierenden gegenüber der Politik und dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) wahrnimmt. Außerdem werden hier die Mitgliedsbeiträge des freien Zusammenschluss von Student*innenschaften auftauchen.

Finanzbedarf: Die Zahlen orientieren sich an den, nach dem aktuellen Entwurf zur Finanzierungsvereinbarung (FinV) der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS), zu veranschlagenden Beitrag des StuRa der TU Dresden. Der Beitrag des KSS liegt nach neuer Finanzvereinbarung bei 0,50 € pro Studierenden, dies wurde eine Summe von 15.000€ im WJ 23/24 ergeben. Der Stura wurde zum Stand 28.4.2021 als Fördermitglied im FZS aufgenommen mit einer Höhe von 2.500,00€ pro Jahr. Es soll in einem Jahr über die Vollmitgliedschaft nachgedacht werden. Die Vollmitgliedschaft würde 0,80€ pro Studierenden kosten und somit auf eine Summe von 24000,00€ kommen.

B.5 Wahlen

B.5.1 Wahlwerbung

Kontennr.: 4704

Beschreibung: Zur Durchführung der Wahlen der Studierendenvertreter ist eine entsprechende Wahlkampagne unerlässlich. Diese wird vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit organisiert und umfasst Ausgaben für z.B. Wahlplakate, Werbeflyer usw.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an der Bedarfsanmeldung des Referats Öffentlichkeitsarbeit.

Beschreibung	Finanzbedarf
Werbung für Uniwahlen 2023	5.000,00€
Gesamtbedarf	5.000,00€

B.5.2 Wahlausschuss

Kontennr.: 4705

Beschreibung: Die Organisation und Durchführung der Wahlen zur Studierendenvertretung sind eine grundsätzliche Aufgabe des Studentenrates der TU Dresden. Die Wahlen werden vom Wahlausschuss geleitet. Für die Durchführung der Wahlen sind entsprechende Ausgaben für Wahlurnen, Stimmzettel usw. einzuplanen. Ausgaben für die Wahlwerbung werden auf einem separaten Haushaltsposten ausgewiesen.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an der Auslastung des letzten Haushaltsjahres. Da die Situation der Wahl unklar ist, rechnen wir hier mit einer Briefwahl wie im letzten Jahr.

B.6 Projektförderung

B.6.1 Aufwand für studentische Projekte

Kontennr.: 4700

Beschreibung: Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung nach §24, Abs.3 SächsHSFG unterstützt der Studentenrat der TU Dresden ein breitgefächertes Spektrum von studentischen Projekten wie z.B. Sportveranstaltungen, Kulturveranstaltungen, von Studierenden organisierte Diskussionsrunden, Wettbewerbe usw. Die Projektförderung ist von Veranstaltungen abzugrenzen, die direkt vom Studentenrat organisiert werden; diese werden den Haushaltsposten der jeweiligen Referate oder Arbeitsgruppen zugeordnet.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an den Ausgaben für Projektförderungen der vorangegangenen Haushaltsjahre sowie unter der Maßgabe, dass vermehrt Aktivitäten stattfinden werden.

B.7 Geschäftsbereich Hochschulpolitik (4710)

B.7.1 Referat Gleichstellungspolitik

Kontennr.: 4716

Beschreibung: Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung nach §24, Abs.3 SächsHSFG unterstützt der Studentenrat der TU Dresden ein breitgefächertes Spektrum von studentischen Projekten. Dazu zählen auch Veranstaltungen die vom Referat Gleichstellungspolitik durchgeführt werden. Das Referat beschäftigt sich vor allem mit Gender in Forschung und Lehre, sexuelle Diskriminierung und ihre Prävention, sowie Gleichstellungsorientierte Handlungsweisen. Unter dem Haushaltsposten werden sämtliche Ausgaben im Rahmen vom Referat Gleichstellungspolitik veranstalteten Projekte berücksichtigt.

Finanzbedarf:

Referat Gleichstellungspolitik

Haushaltsplanung/Bedarfsanmeldung 2023/2024

Projekte	Beschreibung	Kostenpunkte	Kosten	Gesamt
Awareness-Workshop	ein Workshop-Tag zum Thema Awareness, ggf. mit Zertifikat, aus dem ein Awareness-Team für die Uni/den StuRa hervorgehen soll	Honorar	1000€	1.550€
		Workshop-Material	200€	
		Werbung	100€	
		Verpflegung	250€	
Queertreffen	monatliches offenes Treffen ab 04/23 für queere Menschen & Allies mit Snacks, Getränken, Spaß	Werbung	150€	1.150€
		Verpflegung	1.000€	
Aktionen Mensprodukten	Aktionen, um für kostenlose Mensprodukte auf dem Campus zu werben	Werbeprodukte	100€	2.100€
		nachhaltige Mensprodukte zum Verteilen	2.000€	
Fachliteratur und Filme	Topf, um Fachliteratur und Filme zu den Themen Feminismus/Queerness/ Geschlechtergerechtigkeit	Bücher und Filme	700€	700€
Bildungsveranstaltungen	zu den Themen Feminismus & Klima, Feminismus & Ökonomie, Geschlechtergerechtigkeit	Werbung, Honorare, Verpflegung	2.500€	1.500€
				8.000€

B.7.2 Referat Hochschulpolitik

Kontennr.: 4717

Beschreibung: Das Referat Hochschulpolitik ist zuständig für die Vertretung der hochschulpolitischen Interessen der Studierendenschaft. Unter dem Haushaltsposten werden sämtliche Ausgaben im Rahmen vom Referat Hochschulpolitik veranstalteten Projekten berücksichtigt.

Finanzbedarf:

Projekt	Beschreibung	Kostenpunkte	Kosten	insgesamt
Kritikschrift Exzellenz	Dieses Geld ist für die vom StuRa beschlossenen Kritikschrift Exzellenz. Dabei ist geplant, bis zu 500 Hefte zu drucken. Weiterhin sollte Werbung dafür gemacht werden	Werbung	300 €	1.000 €
		Druck	700 €	
Podiumsdiskussion	Um die Aufgabe der hochschulpolitischen Bildung zu erfüllen, wird eine Podiumsdiskussion geplant. Mögliche Themen könnten die Professor*innenmehrheit, die Exzellenz oder das neue Hochschulgesetz sein. Um die Podiumsdiskussion zu Konservieren, wird mit einem Lifestram gerechnet	Werbung	300 €	5.000 €
HoPo-Vernetzung	Um Hochschulpolitik auf dem Campus etwas nahbar zu machen, sollen geeignete Formate gefunden werden. Hier soll inhaltlichen Input für interessierte Studierende geboten werden und Vernetzung zwischen Aktiven und	Werbung	100 €	500 €
Fachliteratur und Filme	Für die eigene Fortbildung zu HoPo-Themen	Bücher und Filme	500 €	500 €
Bildungsveranstaltungen	Veranstaltungen zu denen HoPo-Interessierte Menschen fahren können, um schlau zu werden	Reisekosten u.a.	500 €	500 €

Gesamt Kosten: 7500,00€

B.7.3 Referat Politische Bildung

Kontennr.: 4718

Beschreibung: Das Referat nimmt die Aufgaben nach §24, Abs.3 Nr.7 SächsHSFG war. Unter dem Haushaltsposten werden sämtliche Ausgaben im Rahmen vom Referat Politische Bildung veranstalteten Projekte berücksichtigt.

Finanzbedarf:**Bedarfsanmeldung RefPoB für das Wirtschaftsjahr 2023/24**

Hiermit beantragt das Referat Politische Bildung die Einrichtung eines Postens im Wirtschaftsplan des StuRa für das Wirtschaftsjahr 2023/24 in der Höhe von 22.850 Euro. Die beantragte Summe setzt sich aus den geplanten Ausgaben zusammen, welche im Folgenden aufgelistet sind. Aufgrund der Inflation werden die potenziellen Honorare von Referierenden inkl. Fahrtkostenerstattung und Unterkunft höher angesetzt.

Sommersemester 2023:

Ringvorlesung im Rahmen des Studium generale mit Prüfungsleistung:

„Schön sei das Wahre und das Schöne war. Ästhetik und Kritik in der gesellschaftlichen Totalität.“

Gesamtbetrag: 15.750 Euro

- Referent:innenhonorar inkl. Fahrtkostenerstattung und Unterkunft für die 13 geplanten Vorträge der Reihe: 13 x 700 Euro = 9.100 Euro
- Referent:innen- und Moderationshonorar inkl. Fahrtkostenerstattung und Unterkunft für die zwei geplanten Podien der Reihe: 6 x 700 Euro = 4.200 Euro
- Veranstaltungsort der Reihe für 15 geplante Veranstaltungen: 15 x 140 Euro = 2.100 Euro
- Design und Werbekosten für die Reihe 350 Euro

Wintersemester 2023/24:

Klausurtagung für neue Referatsmitglieder

Gesamtbetrag: 1.500 Euro

- Unterkunft mit Vollpension für zwei Nächte: 10 x 120 Euro = 1.200 Euro
- Tagungsraummiete inkl. Technik drei Tage: 3 x 100 = 300 Euro

8 Veranstaltungen (Vorträge, Tagesseminare)

Gesamtbetrag: 5.600 Euro

- Honorare inkl. Fahrtkostenerstattung und Unterkunft: 8 x 700 Euro = 5.600 Euro

Grobe Finanzabschätzung: 12.500 €

Die folgende Finanzaufstellung ist ein sehr grober Überschlag und dient der Haushaltsplanung. Es ist kein Finanzantrag.

Aufwandsentschädigung Projektgruppe: aufgerundet ca. 3.000€

9 Personenmonate á 210€ (bspw. 3 Personen je bis zu 210€ für 3 Monate) => 1.890€

15 Personenmonate á 70€ (bspw. 5 Personen je bis zu 70€ für 3 Monate) => 1.050€

Gesamte Workshopkosten: ca. 4.000€

Durchschnittliche Honorare externe Referent:innen:~350€

Durchschnittliche Fahrt- und Übernachtungskosten: ~150€

Moderations- und Präsentationsmaterial: 500€

Räumlichkeiten an der Uni: 0€

Öffentlichkeitsarbeit: ca. 2.000€

Flyer, Plakate, Sticker: ~2.000€

Beteiligung an Demonstrationen

Transport- und Beschallungstechnik: 3.000€

Demonstrationsmaterial (Banner, Fahnen, Binden, Pfeifen, ...): 500€

B.7.4 Referat WHAT

Kontennr.: 4719

Beschreibung: Das Referat 'wissen, handeln und aktiv teilnehmen' (Referat WHAT) hat die Aufgabe, politische Äußerungen und Aktivitäten der Studierenden zu fördern und durchzuführen. Dabei soll insbesondere auch die Beschäftigung der Studierenden mit politischen und gesellschaftlichen Themen ausgebaut werden. Unter dem Haushaltsposten werden sämtliche Ausgaben im Rahmen vom Referates veranstalteten Projekte berücksichtigt.

Finanzbedarf:

Posten	Beschreibung	Kostenpunkte	Kosten	Gesamt
1. Demonstrationen	Insg. 6x: 2x PEGIDA, 1x Querdenken, 13.02., 2 andere Demos	Technik	9000€	11000€
		Werbung	1000€	
		Demomaterialien	1000€	
2. Lesekreis / Stammtischrunden	1x im Monat offene Treffen für interne und externe Weiterbildung	Flyer, Broschüren	200€	300€
		sonstige Kosten (Verpflegung, etc.)	100€	
3. Vortragsreihe HängeMathe	3 Veranstaltungen mit je einem Vortrag und anschließender Diskussion	Honorar für 3 Vorträge	900€	1200€
		Werbung (Plakate, Flyer, online)	300€	
= 12500				

B.8 Geschäftsbereich Lehre und Studium (4720)

B.8.1 Referat Lehre und Studium

Kontennr.: 4721

Beschreibung: Das Referat Lehre und Studium ist zuständig für Angelegenheiten von Lehre, Studium und Studienorganisation rund um die Technische Universität Dresden. Probleme im Rahmen des Studiums sollen präventiv durch Information, Beratung und Anpassung der Studienbedingungen verhindert werden. Hierzu werden regelmäßige Beratungen für Studierende, aber auch Schüler, Studieninteressierte und Studierende anderer Hochschulen beratend angeboten. Des Weiteren soll maßgeblich zur Verbesserung der Lehre beigetragen werden. Dazu gehört die Fortführung des Bologna-Prozesses, die Kompetenzorientierung in der Lehre und die Nutzung der Möglichkeiten der digitalen Gesellschaft.

Finanzbedarf:

Bedarfsanmeldung Referat Lehre und Studium

Für das Haushaltsjahr 2023/24 meldet das Referat Lehre und Studium folgenden Bedarf an:

Projekt	Bedarf
Workshops	7.000,00€
Weiterbildung + Reisekosten	1.000,00€
Literaturanschaffungen	200,00€
Öffentlichkeitsarbeit	700,00€
Gesamtbedarf:	8.900,00€

Das Referat meldet den oben genannten Bedarf von 8.900,00€ an. Dabei ist geplant, die Hauptsumme des Bedarfs für mehrere Workshops einzusetzen (u.a. Thema Prüfungsrecht, Gremien an der Universität und weitere wichtige Themen). Um eigenen Mitgliedern des Referats Weiterbildung zu ermöglichen (z.B. beim Zukunftskongress Lehre und Studium des fzs), sind die Teilnahme- und Reisekosten eingeplant. Entsprechend der Arbeit des Referates sollen Info-Broschüren und ähnliches im nächsten Haushaltsjahr erstellt werden, was sich im Posten Öffentlichkeitsarbeit widerspiegelt. Schlussendlich wird ein kleiner Posten zur Literaturanschaffung eingerechnet, um dahingehend eventuelle benötigte Neuanschaffungen zu finanzieren.

B.8.2 Referat Kultur

Kontennr.: 4722

Beschreibung: Der Aufgabenbereich des Referat Kultur umfasst die Beratung und Unterstützung studentischer Kultureinrichtungen und Kulturschaffenden, insbesondere in Fragen der ideellen, logistischen und finanziellen Unterstützung durch den StuRa. Außerdem leistet er konzeptionelle Arbeit zur Kulturförderung und unterstützt die politische Arbeit des StuRa durch die Organisation von Kulturveranstaltungen, wie Ausstellungen, Straßentheatern, Konzerten usw.

Finanzbedarf:

Dresden, 14.02.2023

Bedarfsanmeldung Referat Kultur

Für das Haushaltsjahr 2023/24 meldet das Referat Kultur folgenden Bedarf an:

Projekt	Bedarf
Exkursionen	4.250,00€
Lies-Vor-Projekt	500,00€
Wiederholung Studi-Schabbat	250,00€
Gesamtbedarf:	5.000,00€

Das Referat meldet den oben genannten Bedarf von 5.000,00€ an. Im kommenden Wirtschaftsjahr sind wieder Exkursionen für Studis geplant. Weiterhin soll das Lies-Vor-Projekt (siehe https://www.stura.tu-dresden.de/lies_vor) wiederbelebt werden. Der Studierenden-Schabbat kam 2022 gut an und soll, wenn sich Organisatoren finden, ebenfalls wiederholt werden.

B.8.3 Referat Sport*Kontennr.: 4723*

Beschreibung: Der Aufgabenbereich des Referates Sport umfasst vor allem die Betreuung der Studierenden in den einzelnen Sportarten und die Mitorganisation von Sportveranstaltungen, wie z.B. Weihnachtsturniere, Tribalon, Mitternachtsball und Sonderturniere. Außerdem kümmert es sich um Finanzanträge und Aufwandentschädigungen für Obleute und Sportlehrer:innen und die Organisation und Durchführung der Sportler:innenwahl.

Finanzbedarf Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, so das Pauschalbetrag eingestellt wird, der die nötigsten Kosten, z.B. Reisekosten deckt.

B.8.4 Referat Qualitätsentwicklung*Kontennr.: 4724*

Beschreibung: Zu Aufgabenbereich des Referates Qualitätsentwicklung gehören u.a. die Beratung und Qualifizierung insbesondere der studentischen Studiengangskoordinator:innen zum Themenfeld

Seite 29 von 47

"Qualitätssicherung und -entwicklung" an Hochschulen sowie die aktive Mitarbeit bei den aktuellen Entwicklungen im Bereich der Qualitätssicherung und -entwicklung in Lehre und Studium, mit speziellem Fokus auf das Akkreditierungswesen in Deutschland. Weiterhin werden Themen bearbeitet, die in Zusammenhang mit dem Bologna-Prozess stehen (z. B. Anerkennung/Anrechnung von Prüfungs- und Studienleistungen, Kompetenzorientierung etc.). Ebenso wird eine enge Zusammenarbeit mit dem studentischen Akkreditierungspool gepflegt.

Finanzbedarf:

Bedarfsanmeldung Referat Qualitätsentwicklung

Für das Haushaltsjahr 2023/24 meldet das Referat Qualitätsentwicklung folgenden Bedarf an:

Projekt	Bedarf
FSR-Schulungen	600,00€
Reisekosten & Teilnehmerbeiträge	1.500,00€
Informationsmaterial+ AG QE Treffen	1.500,00€
Überregionale Treffen	7.000,00€
Gesamtbedarf:	10.600,00€

Das Referat meldet den oben genannten Bedarf von 10.600€ an. Die überregionale Vernetzung und Unterstützung hat in diesem Referat eine bedeutsame Stellung, sodass wir dort einige Veranstaltungen, wie z.B. Akkreditierungsseminare, auch selbst mit den entsprechenden Akteuren organisieren und finanzieren. Dies kommt auch uns zugute, da wir dann auch von anderen Hochschulen qualifizierte, studentische Gutachter_innen zur Akkreditierung unseres Systems zur Verfügung gestellt bekommen. Dazu ist geplant, ein Pool-Vernetzungstreffen in Dresden zu veranstalten. Weiterhin soll ermöglicht werden, eigene Referatsmitglieder auf Poolvernetzungstreffen und Akkreditierungsseminare zu schicken, wofür wir die Reisekosten übernehmen möchten. Auch für die Gestaltung von Informationsmaterial sollen Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden können.

B.9 Geschäftsbereich Soziales(4730)

B.9.1 Referat Internationale Studierende

Kontennr.: 4731

Beschreibung: Das Referat Ausländische Studierende befasst sich vor allem mit der Beratung und Unterstützung speziell für Ausländische Studierende. Das Referat trägt seit 2018 auch den Namen „Internationale Studierende“. Eine Anpassung des Sachkontennamens ist bisher noch nicht erfolgt.

Finanzbedarf:

Referat internationale Studierende Informations- und ÖA-Materialien: 1.000€

Festival contre le racisme: 5.000€
Internationaler Salsakurs: 1.000€
Weiterbildung/Reisekosten 1.000€
Internationale Vernetzung: 1.300€
Veranstaltungen: 2.500€
Soziale Projekte: 200€

Gesamtbedarf: 12.000€

B.9.2 Referat Inklusion

Kontennr.: 4732

Beschreibung: Das Referat Inklusion befasst sich vor allem mit der Beratung und Unterstützung speziell für Studierende mit Behinderung und chronischen Erkrankungen und widmet sich besonders den Themen der Integration, Gleichstellung und Diskriminierung.

Finanzbedarf:

Gebärdensprachkurs	17000,00€
Weiterbildung Mitglieder	500,00 €
Veranstaltungen	1250,00€
Material	1000,00€
Weiternildung PA-Mitglieder/Interessierte	500,00€

Gesamt: 20250,00€

B.9.3 Referat Soziales

Kontennr.: 4733

Beschreibung: Das Referat Soziales befasst sich mit den sozialen Problemen und Angelegenheiten der Studierenden der TUD. Dies umfasst besonders die Beratung der Studierenden, die Auseinandersetzung mit relevanten sozialpolitischen Konzepten/Entwicklungen, besonders der BAföG-Novellierung, sowie die Bearbeitung und Einschätzung von Anträgen in sozialen Härtefällen. Weiterhin informiert das Referat Studierende über Sozialleistungen wie Wohngeld, Sozialhilfe, Ermäßigungen etc. in Zusammenarbeit mit der angestellten Sozialreferentin.

Finanzbedarf:

Beschreibung	Finanzbedarf
Weiterbildung	2.000,00€
Veranstaltungen	1.000,00€
Aufklärungskampagne 1	1.000,00€
Aufklärungskampagne 2	7.500,00€
Flyer/Infomaterialien	700,00€
Gesamtbedarf	12.200,00€

Aufgrund noch offener Anträge erhöht sich die Summe um 54€.

B.9.4 Referat Studentenwerk

Kontennr.: 4734

Beschreibung: Das Referat Studentenwerk stellt die Verbindung zu den studentischen Vertretern im Verwaltungsrat des Studentenwerks sowie zum Studentenwerk selbst dar. Es kommuniziert die studentischen Interessen an die verschiedenen Leitungsebenen des Studentenwerkes.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird, der die nötigsten Kosten, z.B. Reisekosten deckt.

B.9.5 Referat Familienfreundliches Studium

Kontennr.: 4735

Beschreibung: Das Referat Studieren mit Kind bietet Hilfestellungen, Beratungs- und Vermittlungsangebote für Studierende mit Kindern.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird, der die nötigsten Kosten, z.B. Reisekosten deckt.

B.9.6 Soziales Härtefälle

Kontennr.: 4739

Anmerkung: Die Kontobezeichnung hat sich geändert.

Beschreibung: Unter der Haushaltsposition werden die Ausgaben für bewilligte Härtefallanträge geführt. Dies umfasst die Erstattung der Semesterbeiträge.

Finanzbedarf: Der eingestellte Betrag orientiert sich an der Bedarfsanmeldung des Referates für Soziales.

Beschreibung	Finanzbedarf
ca.100 mögliche Bewilligungen	30.000,00 €
Gesamtbedarf	30.000,00 €

B.10 Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit (4740)

B.10.1 Referat Internet

Kontennr.: 4741

Beschreibung: Das Referat Internet ist zuständig für den Webauftritt des StuRa, dies umfasst insbesondere die Pflege und Wartung der Homepage.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag, bspw. für kleinere Seminare eingestellt.

B.10.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit

Kontennr.: 4742

Beschreibung: Das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist dafür zuständig, den StuRa angemessen gegenüber der Öffentlichkeit zu repräsentieren, Werbung für und Informationen über ihn zu publizieren. Es steht in engem Kontakt zur Hochschulleitung, den lokalen und globalen Medien sowie den Studierenden und hilft so, alle auf Probleme und stattfindende Aktionen aufmerksam zu machen.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde folgender Finanzbedarf angemeldet:

Beschreibung	Finanzbedarf
Material für die ESE	500,00€
Geschäftsausstattung	500,00€
Goodies	11.000,00€
Weiterbildungen	4.500,00€
freies Durckbudget	1.500,00€
Sommeruni und Unitag	1.050,00€
Social-Media-Budget	200,00€
Softwarelizenzen	500,00€
Gesamt	19750,00€

Aufgrund noch offener Anträge erhöht sich die Summe um 730€.

B.11 Geschäftsbereich Inneres

B.11.1 Referat Datenschutz

Kontennr.: 4751

Beschreibung: Das Referat Datenschutz dient den Studierenden und dem Studentenrat als sachkundiger Ansprechpartner und ist vertraut mit der Gesetzeslage und den bestehenden Strukturen in der Studierenden-Personendaten-Verwaltung, Zugangs- und Anwesenheitskontrolle, Videoüberwachung und in der Verwaltung der Kommunikationsnetze. Es unterstützt den Studentenrat und die Geschäftsführung bei der Umsetzung ihrer Bestrebungen zum Schutz der Persönlichkeitsrechte der Studierenden. Des Weiteren gibt das Referat zusätzlich Hinweise bei Datenerhebungen und regt so zu einem vernünftigen und verhältnismäßigen Umgang mit Personendaten an.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag, bspw. für kleinere Seminare eingestellt.

B.11.2 Referat Mobilität

Kontennr.: 4752

Beschreibung: Der Aufgabenbereich des Referates Mobilität umfasst alle Belange studentischer Mobilität im Gebiet des Hochschulstandortes Dresden. Dabei geht es insbesondere um nachhaltige Mobilitätsformen, wie Radverkehr, Fußverkehr und öffentliche Verkehrsmittel. Zentrale Aufgabe ist die Administration eines solidarisch finanzierten Nahverkehrstickets für Studierende, z. B. in Form eines Semestertickets. Dies umfasst die „Vermarktung“ und Informationsbereitstellung zum Ticket, die Pflege des persönlichen Kontaktes zu den beteiligten Vertragspartnern, anderen Studierendenvertretungen und den involvierten Stellen der Universitätsverwaltung, sowie das Führen der Vertragsverhandlungen, um den die anfallenden Kosten für Mobilitätsangebote auf einem möglichst niedrigen, sozialverträglichen Niveau zu halten. Ebenso ist das Referat Ansprechpartner für jedwede Probleme mit den beteiligten Verkehrsunternehmen. Zu den Aufgaben bei der Verwaltung des Tickets zählen die Rückerstattung und das Anstoßen von notwendigen Ordnungsänderungen. Das Referat entwickelt Verbesserungsvorschläge und neue Ideen zu Ausgestaltung und Umfang des studentischen Tickets und alternativen Mobilitätsformen und stellt diese zur Diskussion.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde ein Betrag von 1.000,00€ angemeldet.

Beschreibung	Finanzbedarf
Sockelbetrag	500,00€
Werbeaktion Mobibike	500,00€
Werbeaktion Deutschlandticket	500,00€
Gesamtbedarf	1.500,00€

B.11.3 Referat Finanzen und Projektförderung

Kontennr.: 4753

Beschreibung: Das Referat betreut und berät Hochschulgruppen und Studierende bei Fragen der ideellen, logistischen und finanziellen Unterstützung durch den StuRa - in Zusammenarbeit mit allen Referaten, insbesondere mit den Referenten für Kultur und Sport - und hilft bei der Beantragung von Förderungen. Dies beinhaltet unter anderem die Unterstützung von Antragstellern bei der Antragsstellung, die Beratungen zu

Finanzanträgen und Hochschulgruppenanerkennungen, die Unterstützung beim Finden von Räumlichkeiten, besonders in Campusnähe und die Unterstützung durch Informationsangebote zum Materialverleih. Es berät Fachschaftsrate bei Fragen bezüglich der Finanzen. Unter anderem unterstützt es bei Fragen zur Finanzaufstellung von Veranstaltungen. Das Referat ist zuständig für die Konzeptionierung des Materialverleihs des StuRa.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde ein etwas größerer Pauschalbetrag eingestellt. Grund dafür ist die Verwendung vom Referat und vom GF-Finzen für seine Aufwendungen. Die Kosten sollen dort vor allem im Bereich Weiterbildung fließen.

B.11.4 Referat Struktur

Kontennr.: 4754

Beschreibung: Das Referat ist zuständig für Veröffentlichung und Archivierung der Protokolle sowie Satzungen und Ordnungen des StuRa, die Ausschreibung der Posten und Aktualisierung der Struktur und Tätigkeitsbeschreibungen, die Berechnung der Sitze der Fachschaften im Plenum des StuRa, die Überprüfung der Entsendungen, die Erfassung und Verwaltung der Kontaktdaten der StuRa-Mitglieder und Mitarbeiter/innen. Es trägt die Verantwortung über und ist zuständig für die Verwaltung der Mailinglisten, E-Mail-Verteiler und Weiterleitungen sowie die geeignete Kommunikation und Nutzbarmachung. Es ist zudem zuständig für die Betreuung der Wahl des StuRas. Das beinhaltet unter anderem die Information der FSRe über das Wahlverfahren sowie die Unterstützung des Wahlausschusses während der Wahlen.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird, der die nötigsten Kosten deckt.

B.11.5 Referat Technik

Kontennr.: 4755

Beschreibung: Das Referat Technik ist Ansprechpartner für alle Themen rund um Computer und Internet. Zu den Aufgaben gehören z.B. das Einrichten und Warten von Rechnern und die Hilfestellung bei Problemen mit Hard- oder Software. Weiterhin obliegt dem Referat das Softwaremanagement (Beschaffung, Lizenzierung, Lizenzverwaltung), die Beschaffung, Wartung

und Aktualisierung der IT-Struktur, die Sicherstellung der regelmäßigen Daten- Backups, die Erstellung und Pflege der Dokumentation der IT-Struktur, die Überwachung der Einhaltung der Rechnernutzungsrichtlinien, Achtung auf die Einhaltung des Datenschutzes in Zusammenarbeit mit dem GF Finanzen und dem Referat Datenschutz sowie die Wartung der verwendeten Software.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird.

B.11.6 Referat Vernetzung

Kontennr.: 4756

Beschreibung: Das Referat Vernetzung hat die Aufgabe, die Vernetzung zwischen den Fachschaftsräte, dem StuRa und dessen Referaten zu fördern. Dazu gehört es, Vertreter aus allen diesen Gremien zu bestimmten Themen zusammen zu bringen. Auch die inhaltliche Gestaltung und allgemeine Betreuung der Vernetzungstreffen gehört zu seinen Aufgaben. Um möglichst viele Beteiligte der studentischen Selbstverwaltung zusammenzubringen, versucht das Referat eine uniweite Fachschaftentagung (UFaTa) zu organisieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Pflege von Wissen. Das Referat regt die restlichen Teile der Selbstverwaltung dazu an, ihr Wissen zu dokumentieren und zu archivieren. Zudem steht das Referat als Ansprechpartner für Fachschaftsräte und alle Mitglieder der Exekutive des Studentenrates zur Verfügung.

Finanzbedarf:

Für das Haushaltsjahr wurde folgender Finanzbedarf angemeldet:

Beschreibung	Finanzbedarf
Vernetzungstreffen der FSR`s	500,00€
Uniweite Fachschaftentagung (UFaTa)	10.000,00€
Gesamtbedarf	10.500,00€

B.12 Geschäftsbereich Personal(4770)

B.12.1 Referat Personal (Human Resource Management)

Kontennr.: 4771

Beschreibung: Das Referat Personal begleitet, verwaltet und entwickelt die Arbeit im StuRa weiter. In die Aufgaben des Referates fällt insbesondere die Einführung von Exekutivmitgliedern in die Strukturen & Arbeitsabläufe des StuRa, die Erstellung & Entwicklung eines Personalentwicklungskonzeptes, der Überblick über die Referatsstruktur und deren regelmäßige Evaluation, die Besetzung der Referate und ggf. Recruitment, die Koordination & Beratung zu externen Dienstleister:innen

& Honorarverträgen, das interne Beschwerdemanagement, die Planung & Durchführung von teambildenden Maßnahmen, die Suche, Planung & Durchführung von geeigneten Weiterbildungsangeboten, die Durchsetzung und Beratung zum Arbeitsschutz, die Ermittlung des Bürobedarfes und nötiger Einrichtungsgegenstände.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet. Es ist ein erhöhter Betrag eingestellt, da es kleine Veranstaltungen zur Teambildung im StuRa stattfinden werden.

B.13 Arbeitsgemeinschaften(4760)

Eine Arbeitsgemeinschaft (AG) ist ein durch den StuRa bestätigter und unterstützter Zusammenschluss von Mitgliedern der Studierendenschaft, der Aufgaben im Rahmen des §24, Abs. 3 SächsHSFG wahrnimmt. Diese werden ihm vom StuRa übertragen. Eine Arbeitsgemeinschaft arbeitet inhaltlich selbständig im Rahmen der Ordnungen der Studierendenschaft und verfügt über einen eigenen Haushaltsposten.

B.13.1 AG Dresdner Studentennetz (AG DSN)

Kontennr.: 4761

Beschreibung: Die AG DSN kümmert sich um die Bereitstellung von Zugängen zum Hochschulnetz in den studentischen Wohnheimen sowie um die Vertretung studentischer Interessen bei der Netzmobilität gegenüber dem Studentenwerk und anderen regionalen, nationalen und internationalen Partnern.

Finanzbedarf: Da die AG DSN sich ausschließlich über eigene Mitgliedsbeiträge finanziert, wurde kein Finanzbedarf angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird, der ggf. geringe Finanzanträge deckt.

B.13.2 AG Integrale – Institut für studium generale

Kontennr.: 4762

Beschreibung: Die AG Integrale, das studentische Institut für Studium Generale, kümmert sich um die fachübergreifende Lehre, in dem es z.B. eigenes Vorlesungsverzeichnis mit speziell für Fachfremde geeigneten Lehrveranstaltungen herausgibt. Des Weiteren ist maßgeblich bei der Organisation des Dies Academicus sowie bei der Weiterentwicklung von Lehrangeboten beteiligt.

Finanzbedarf:

Bedarfsanmeldung Integrale 2023/24

Hiermit beantragt die Integrale die Einrichtung eines Postens im Wirtschaftsplan des StuRa für das Wirtschaftsjahr 2023/24 in Höhe von 3930 €. Die beantragte Summe setzt sich aus den geplanten Ausgaben zusammen, welche im Folgenden tabellarisch aufgelistet.

- dies academicus 2023
 - Workshops 900 Euro
 - Bands/ GEMA 1500 Euro
 - Bühne & Technik 200 Euro
 - Crime Campus und Hochschulgruppen 630 Euro
 - Öffentlichkeitsarbeit 100 Euro
- Klausurtagung Integrale: Unterkunft 600 Euro

B.13.3 AG Promovierendenrat

Kontennr.: 4763

Beschreibung: Die AG Promovierendenrat ist zuständig für die Vertretung der speziellen Interessen von Promovierenden an der TU Dresden. Hierzu gehört die Vertretung gegenüber der Hochschulleitung, aber auch die Vernetzung und Beratung von Promovierenden.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde kein Finanzbedarf für Projekte angemeldet, sodass nur ein geringer Pauschalbetrag eingestellt wird, der die nötigsten Kosten, z.B. Reisekosten deckt.

B.13.4 **AG TU Umweltinitiative (AG TUUWI)**

Kontennr.: 4764

Beschreibung: Die AG TUUWI ist zuständig für Fragen der Nachhaltigkeit, der Umweltbildung und Campusgestaltung. Dazu werden regelmäßig Workshops, Projekttag und Filmabende angeboten. Weiterhin vertritt die AG TUUWI die Studierendenschaft in der Kommission Umwelt der TU Dresden.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wurde folgender Finanzbedarf angemeldet:

Posten	Betrag	Bemerkung
	1.200 €	AG Klima: <ul style="list-style-type: none">- 5 Workshops á 150,00€ Honorar --> 750€- Materialien, wie Holz, Nägel, Winkel, Stoffe --> 300€- Materialien öffentliche Aktion --> 150€
	400 €	AG Garten: <ul style="list-style-type: none">- Saatgut, Anzuchterde, Stecklinge- Töpfe, Anschaffung von Gartengeräten- Sonnensegel
	2580€	AG Film: <ul style="list-style-type: none">- Kino im Kasten Vorführpauschale: 50€ * 9 Vorstellungen = 450€- Filmlizenzgebühr Ø: 180€ * 9 Vorstellungen = 1620€- Transportkosten für Referenten*innen: 100€ * 4 Vorstellungen = 400€- Werbemittel = 110€
	600 €	AG Mensa: <ul style="list-style-type: none">- Banner Mensaforderungen, Sticker, Infoplakate- Broschüren-Druck von Forderungen
	1800€	Klausurtagung der Tuuwi (1x Sommer, 1x Winter) <ul style="list-style-type: none">- Durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer*innen: 30- Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung/ für Referierende- Leihgebühr Teilauto, Lastenrad- Verpflegung der Teilnehmer*innen- Miete einer Tagungsstätte inkl Nebenkosten

		TU - Umweltinitiative	28.02.2023
	590 €	AG Kochen: 1x Kochen im Monat für 30,00€ pro Mahlzeit (ca. 10 Personen)--> 12x im Jahr 360,00€ 2x öffentliche Kochveranstaltungen im Jahr á 125,00€ (ca. 50 Personen) --> 250,00€	
	2300€	AG Festschrift Tuwi: "35 Jahre tuwi - Umweltaktivismus auf dem Campus" - Honorarkosten Garfikerin/Layout: 500 Euro - Druckkosten (150 Stk.): 1.800 Euro	
	300€	AG Lastenrad - Reparaturen und Ersatzteile	
	400€	AG Fairer Handel - Installationen und Gebilde - Öffentlichkeitsarbeit	
	2000€	AG Autofreier Campus - Installationen - Öffentlichkeitsarbeit - Banner - Printmedien	
Summe	12.170€		

B.13.5 AG QueereStudierende (AG QueSt)

Kontennr.: 4765

Anmerkung: Das Konto wurde umbenannt aufgrund einer Namensänderung.

Beschreibung: Die AG QueSt ist zuständig für die Vertretung der speziellen Interessen von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern. Neben der Aufklärung, Vernetzung im Rahmen eigener Veranstaltungen setzt sich die AG auch gegen Diskriminierung ein.

Finanzbedarf:

Aufgrund von den Erfahrungswerten der letzten Jahre wird ein Finanzbedarf abgeschätzt.

B.14 Fachschaftsbeiträge

B.14.1 Fachschaften

Kontennrn.: 4801 – 4824

Finanzbedarf: Zur Finanzierung seiner Arbeit erhält jeder Fachschaftsrat gemäß der Beitragsordnung einen Beitrag von 0,90€ pro Studierenden sowie einen Sockelbeitrag von 500€ je Semester. Die angegebenen Haushaltsansätze orientieren sich an den Mitgliederzahlen der vorangegangenen Haushaltsjahre.

B.14.25 Sonderzuwendungen Fachschaften

Kontennr.: 4829

Beschreibung: In diesem Haushaltstitel werden Ausgaben zur Unterstützung einzelner Fachschaften z.B. bei der Finanzierung von Fachschaftentagungen, bei größeren Anschaffungen oder zur Anschubfinanzierung neugegründeter Fachschaftsräte berücksichtigt.

Finanzbedarf: Für das Haushaltsjahr wird ein Pauschalbetrag von 1000€ eingestellt für den Fall, dass es zu strukturellen Änderungen und Neugründungen von Fachschaftsräten kommt.

C Sonstige Erträge

C.1 Nutzungsentgelt Materialverleih

Kontennr.: 8041

Beschreibung: Zur Unterstützung der Studierenden, studentischer Hochschulgruppen- und Initiativen betreibt der Studentenrat einen Materialverleih bei den verschiedenen Anlagen und Materialien (z.B. Soundanlage, Großraumzelt u.ä.) ausgeliehen werden können. Das Nutzungsentgelt dient dabei im Wesentlichen der Refinanzierung von Reparaturen und der Abnutzung.

C.2 Erlöse aus Weiterberechnung Teilauto

Kontennr.: 8650

Beschreibung: Zur Abwicklung der Teilautoweiterberechnung an FSRe und AG`s der Stura werden hier die Erlöse einsortiert. Es werden alle anfallenden Kosten der Nutzung durch die FSRe und AG`s auch an diese weiterberechnet.

C.3 Zinsen Sparkassenkonto

Kontennr.: 8650

Beschreibung: Zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs unterhält der Studentenrat mehrere Konten bei der Ostsächsischen Sparkasse. Das Guthaben wird verzinst.

C.4 Zinsen Sparkonto

Kontennr.: 8655

Beschreibung: Im Tagesgeschäft nicht benötigtes Bankguthaben (z.B. Rücklagen) ist auf einem separaten Sparkonto bei der Ostsächsischen Sparkasse hinterlegt. Das Guthaben wird verzinst.

C.5 Erlöse Provision ISIC-Ausweise

Kontennr.: 8660

Beschreibung: Zur Unterstützung der Studierenden kooperiert der Studentenrat der TU Dresden mit der Non-Profit-Organisation „ISIC Association“ und verkauft die International Student Identity Card (ISIC), welche international als Studierendennachweis dient und zahlreiche Vergünstigungen z.B. bei Kulturprogrammen usw. ermöglicht. Ein Teil des Verkaufserlöses fließt an den Studentenrat und dient der Deckung der Personal- und Verwaltungskosten, die mit der Ausgabe der ISIC-Ausweise einhergehen.

C.6 Erlöse Provision TU-Becher

Kontennr.:8661

Beschreibung: Der Stura verkauft aktuell die TU-Thermobecher und bekommt eine kleine Provision dafür.

D Abschreibungen

Abschreibungen werden außerhalb des Geldflusses dargestellt. Sie dienen in der Vorplanung keinem Zweck außer der Vollständigkeit und Vergleichbarkeit zum Jahresabschluss. Der Bereich D wird in der Berechnungen nicht beachtet.

E Vermögensentwicklung

Der letzte Abschnitt im Wirtschaftsplan bildet eine Übersicht zur Rücklagenentwicklung. In den Haushaltsjahren 2012/13 bis 2015/16, sowie im Haushaltsjahr 2018/2019 wurde jeweils ein deutlicher Einnahmenüberschuss erzielt. Die begründet sich vor allem durch gestiegene Immatrikulationszahlen (2012-2015) und die Tatsache, dass verschiedene, geplante Großausgaben entweder gar nicht (z.B. die Anschaffung eigener Fahrzeuge) oder erst in späteren Haushaltsjahren (z.B. Neugestaltung neue Interpräsenz des StuRa) getätigt wurden.

F Anlagen

Folgende Anlagen sind angehängt:

1. Übersicht Wirtschaftsplan 2022/2023
2. Wirtschaftsplan 2022/2023 Detailplan
 - a. Semesterbeiträge (Anlage 1 HH)
 - b. Stellenplan (Anlage 2 HH)
 - c. Rücklagenentwicklung (Anlage 3 HH)
 - d. Planzahlen Fachschaften (Anlage 4 HH)
 - e. Bedarfsanmeldungen (Anlage 5 HH)
 - f. Satzungsmaßige Rücklage
3. Detailanmeldungen Referate

Aufgabe: satzungsmäßige Rücklagenhöhe im Wirtschaftsplan und im Ist JA des lfd. Jahres

Verpflichtung: alle Verpflichtungen des StuRA mit Rechtsanspruch sollen eine Halbes Jahr, bzw. bis zur Kündigung gezahlt werden können.
Einstellung lt. Vorgabe Innenrevision, Frau Hübner aus Prüfung JA 2016/17 und 04.17/18. Ab GJ 2017/18 (FO StuRa hinterlegt, bereits für Altjahrewirksam) zur Sicherung von lfd. Verpflichtungen des StuRa

Ist GuV	WP-Konten	WP 23/24 Eingabefeld	Ansatz %	Einstellung Rücklage JA 2018/19 § 18FO	Kommentar
1. Summe Personalaufwand		253.500,00 €		100.950,00 €	gesamt PA
Personalkosten Festangestellte		189.000,00 €	50	94.500,00 €	1/2 Jahr
Summe Guv Pos. G9A	Löhne und Gehälter	4100,4120,4190			
Summe Guv Pos. G9B	Gesetzliche Sozialaufwendungen, BG	4130,4138			
Aufwandsentschädigungen Exekutive					
Summe Guv Pos. G9D	AE	(4169-4179)	10	6.450,00 €	für erbrachte Leistung
2. Guv Pos. G11A8 (s.u.)		8.600,00 €	50	4.300,00 €	Kündigung möglich
	Versicherung	4360		2.000,00 €	
	Zeitschriften / Bücher	4940		1.500,00 €	
	Rechts-/ Beratungskosten	4950		4.000,00 €	
	Buchführungskosten	4955		1.000,00 €	
	Nebenkosten des Geldverkehrs	4970		100,00 €	
3. Guv Pos. G11A3 (s.u.)		1.350,00 €	100	1.350,00 €	Verpflichtung in der Regel für 1 Jahr
	Beiträge (z.B. DJH, Kiez-Karte)	4380		600,00 €	
	Sportstätten Hochschule Zittau/Görlitz	4381		750,00 €	
wird im WP berücksichtigt	Überregionale Zusammenarbeit/KSS/fz	4385		0,00 €	
4. Guv Pos. G11A8 (s.u.)	FS Sockelbeiträge 24 FSx500€/Sem.		50	12.500,00 €	Verpflichtg. Sockelbetrag, Ansatz 1 Semester
	Fachschaftsbeiträge (Sockelbetrag +pro Kopfbeitrag) nur informaiv	4801-4829		80.728,10 €	
Gesamt	BS: 2497/0851		*)	119.100,00 €	Summe satzungsmäßige Rücklage ab JA 2018/19
				Bilanz 0851	i.d.FJ Storno und neue Jahresrücklage einstellen
GuV Auswirkung im WJ - Stand VJ		75.935,45			
Stand lfd. Jahr		83.207,47			
Veränderung GuV Kto. 2497		7.272,02			

*)Ansatz gem.Beschluss GF in Abstimmg.mit Innenrev. zur Sicherung eines Risikos

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift *Pierskallla*

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant_in

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
Summe Ausgaben	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
Summe Einnahmen	

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Kurzbeschreibung des Fördervorhabens

Das *Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden* (www.tu-te.de) wurde 1950 gegründet und zählt nach wie vor zu einer der erfolgreichsten und profiliertesten Amateurtanzgruppen Deutschlands. Unter der Künstlerischen Leitung von Maud Butter widmen sich gegenwärtig etwa 45 Tänzer und Musiker der Pflege und Interpretation deutscher Tanzfolklore sowie der künstlerischen Umsetzung von Sitten und Bräuchen verschiedener deutscher Regionen. Der feinfühlig Umgang mit überliefertem Lied- und Tanzgut steht dabei im Vordergrund. Ganz im Sinne, der lange Zeit für sie wirkenden Choreografin, Tanzpädagogin und Tanzregisseurin Thea Maass ist das Ziel der Gruppe, den Menschen die deutsche Folklore in ihrer lebendigen Natürlichkeit, ihrem Formenreichtum und ihrer Schönheit mit hohen künstlerischen Ansprüchen nahe zu bringen.

Gelegenheit dazu bietet sich dem vorwiegend aus Studierenden und Absolventen der TU Dresden bestehenden Ensemble nicht nur im Inland, sondern auch bei zahlreichen Folklore-Festivals und Tanzwettbewerben im Ausland. Auf diese Weise erfährt das Ensemble nicht nur selbst immer wieder neue Impulse in seiner künstlerischen Arbeit, sondern trägt in seiner Vielseitigkeit auch zu einem regen Austausch innerhalb der Kulturen bei.

Unser gemeinnütziger Verein finanziert sich sowie seine ehrenamtlichen internationalen Festival-Teilnahmen im Wesentlichen durch Mitgliedsbeiträge, Auftrittsgagen und jährliche institutionelle Spenden über unsere Träger *Technische Universität Dresden* und *Studentenwerk Dresden*. Unser diesjähriger Höhepunkt soll die Teilnahme mit ca. 30 Mitgliedern beim 16. Internationalen Folklorefestival in Niš, Serbien werden – wir wurden eingeladen, um im Juli 2023 die deutsche Folklore bei dem 8-tägigen Programm vor serbischen sowie internationalem Publikum zu repräsentieren.

Für die Organisation und planmäßige Durchführung der Projekt-Teilnahme ist Frau Maud Butter als Künstlerische Leiterin und Vorstandsvorsitzende des Folkloretanzensembles zuständig (Qualifikationen u.a.: Tanzpädagogin, Choreografin und Hochschuldozentin für Folkloretanz). Für die ordnungsgemäße Verwendung und Abrechnung der beantragten Projektmittel ist die Schatzmeisterin unseres gemeinnützigen Vereins, Frau Bianka Werker verantwortlich (Qualifikation u.a.: Kaufmännische Leiterin, Betriebswirtin) – unterstützt von Kassenprüfern aus dem Verein. Für die künstlerische Ausführung des Projekts steht unser Ensemble mit sehr erfahrenen und gut geschulten Amateur-Tänzern und Profi-Musikern unentgeltlich zur Verfügung.

Projektpartner ist das *Comité Organizador de Festivais Internacionais Da Ilha Terceira*, das im Rahmen der CIOFF („Internationaler Rat für die Organisation von Folklorefestivals und Volkskunst“, www.cioff.org) seit vielen Jahren erfolgreich organisiert ist. Darüber hinaus ist unser Folkloretanzensemble Mitglied des „Internationalen Rats für die Organisation von Folklorefestivals und Volkskunst“ (CIOFF), des „Deutschen Bundesverbandes Tanz“ (DBT e.V.) und des „Sächsischen Landesverbandes Tanz“ (SLVT e.V.), wodurch uns ein breites Netzwerk für Erfahrungsaustausch zur Verfügung steht.

Für das Festival entstehen im Wesentlichen Transportkosten für Requisiten und Mitglieder, da die Unterkunft durch den Veranstalter gestellt wird.

Das 16. Internationale Folklorefestival in Niš findet vom 16.07.-22.07.2023 statt. Im Rahmen des Festivals zeigt jede Gruppe ein zehnminütiges Eröffnungsprogramm sowie ein zehnminütiges Abschlussprogramm. Über die Festivaltage verteilt, hat jede Gruppe die Möglichkeit, ihr Repertoire in mehreren ca. 30-minütigen Auftritten zu präsentieren. Während des Festivals werden darüber hinaus Straßenparaden stattfinden und besuche sowohl beim Bürgermeister und der Universität Niš stattfinden. Neben Niš werden auch Auftritte in den nahegelegenden Dörfern Bela Palanka, Vladicin Han, Knjazevac, Razanj und Aleksinac veranstaltet.

Im Zentrum der geplanten Festivalteilnahme steht der deutsch-serbische Kulturtransfer. Ziel unserer Gruppe ist es, den Menschen die deutsche Folklore in ihrer lebendigen Natürlichkeit, ihrem Formenreichtum und ihrer Schönheit mit hohen künstlerischen Ansprüchen nahe zu bringen und gleichermaßen von den vielfältigen Eindrücken insbesondere der serbischen Kultur zu profitieren – das internationale Folklorefestival in Niš bietet dafür eine ganz neue Plattform des kulturellen Austauschs und der vielseitigen Erfahrungsbereicherung wie Weiterentwicklung unserer Tänzer und Musiker.

Als Maßnahmen und Aktivitäten steht nach der bereits erfolgten Festival-Bewerbung, den Absprachen über Einzelheiten mit der Festival-Leitung sowie mit allen Mitwirkenden unsererseits; der Planung, Koordination und Buchung von An- und Abreise des Ensembles sowie des Transports für Kostüme, Requisiten und Musikinstrumente; der Förderanträge; nur noch insbesondere die intensive künstlerische Vorbereitung an, um in Niš unser vielfältiges Repertoire mit höchsten tänzerischen und musikalischen Ansprüchen präsentieren zu können. Darüber hinaus soll unsere Festival-Teilnahme vor, während und nach der Durchführung von einer erhöhten Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden, um mit einer breiten Berichterstattung über dieses Projekt eine große Aufmerksamkeit zu erzielen.

Messbare Indikatoren bzw. Kriterien für den Erfolgsbeleg des Projekts werden insbesondere die bestmöglich vorbereiteten künstlerischen Leistungen während des Festivals vor Ort sein sowie die Reaktionen des Publikums und der anderen Gast-Ensembles wie Veranstalter sein. Darüber hinaus wird eine minutiöse und erfahrene Projektorganisation dazu beitragen, Risiken oder Zwischenfälle mit einer lückenlosen und realistischen Planung zu vermeiden. Das an internationalen Folklorefestivals der CIOFF interessierte Publikum erstreckt sich erfahrungsgemäß gleichmäßig durch alle Altersgruppen und Geschlechter, ist gewöhnlich geprägt von einer Vielzahl an Nationalitäten und ist meist sehr gut besucht. Mit unserem sehr vielfältigen Repertoire der deutschen Folklore sind wir nicht auf bestimmte Zielgruppen beschränkt und erfreuen uns stets einer positiven Resonanz aus dem gesamten Publikum unabhängig vom Kontext eines Auftritts oder von den gezeigten Choreografien.

Unsere Festival-Teilnahme wird vor, während und nach der Durchführung von einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit begleitet, um mit einer erhöhten Berichterstattung über dieses Projekt eine breite Aufmerksamkeit zu fördern. Dafür stehen uns einerseits unsere eigenen Medien wie Website und Social Media zur Verfügung, andererseits werden wir gezielt Kontakte von Presse- und Medienvertretern sowie Hochschul-Einrichtungen anfragen, um darüber zu berichten.

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

Fax
 Mail
 Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige:

Beginn
 Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
2)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
3)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
4)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
5)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
6)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

an Ihnen für Ihre freundliche Anfrage und möchten Ihnen für die geplante Fahrt folgendes unterbreiten:

t: 14.7.2023 23 Uhr
: 21.7.2023 09 Uhr
: Dresden - Nis
: 35
s: 9700,-€ inkl. MwSt. zzgl. Übernachtung für den Busfahrer

Assumptions auf Grund von Dieselpreise - Erhöhungen oder Zuschläge durch steigende Ölpreise über 5% behalten wir uns vor.

Wenn unser Angebot nicht mit Ihren Vorstellungen übereinstimmen, sprechen Sie bitte mit uns darüber. Wir sind Ihnen gern zur Verfügung. Über Ihre Auftragserteilung freuen wir uns und verbleiben

Herzlichen Grüßen

Gabriel Schmidt
Schmidt
Reisen



Gabriel Schmidt

Fon : 03 59 35 / 2 86 30
Fax : 03 59 35 / 2 86 33
HRA 6303 – Amtsgericht Dresden

www.schmidt-reisen-radibor.de

Firma Schmidt Reisen Radibor
Dorfplatz 11
02627 Radibor

meinen Geschäftsbedingungen finden Sie [hier](#)
Datenschutzerklärung finden Sie [hier](#)



haber Thomas Gendritzki

MIBUS- UND TAXIUNTERNEHMEN

seit 1945 in Dresden

mibus & Taxi Gendritzki Cunnersdorfer Str 25d 01189 Dresden Tel 0351 4011000 Fax 0351 4016001

J Dresden

kloretanzensemble "Thea Maass"

062 Dresden

: Ihre Anfrage bedanken wir uns und möchten Ihnen folgendes Angebot unterbreiten:

hrtermin: 14.7.23 - 21.7.23

hrziel: Nis in Serbien lt.Anfrage

Preis: **11.000,00 €**

isstattung: 44 Plätze, Klimaanlage, Küche, WC, Radio – CD-Anlage,
Mikrofon, große Stauräume für Gepäck.

Preis inbegriffen ist die derzeitige gesetzliche MwSt.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und bitten um Rückmeldung.

Dieses Angebot ist freibleibend bis 10. 03. 2023

Für die Kosten und Organisation der Übernachtung von unserem Fahrer ist der Auftraggeber verantwortlich

Falls die Angebotsfrist nicht ausreichen kann sie nach Rücksprache mit uns gern verlängert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Gendritzki



Inh. Gisela Wilhelm e. K.
Bautzener Straße 40 · 02692 Ebendörfel

Telefon: (03 59 38) 9 80 10
Telefax: (03 59 38) 9 80 11
E-Mail: info@August-Wilhelm.de
Internet: www.August-Wilhelm.de

Geschäftsführer: René Reupert

Steuernummer: 204/287/00091
USt-IdNr.: DE140403543
Amtsgericht Dresden · HRA 5854

Folkloretanzensemble der TU Dresden
Frau Maud Butter
Mommsenstraße 13
01062 Dresden

info@tu-te.de

01.03.2023

Angebot Busanmietung

Sehr geehrte Frau Butter,

vielen Dank für Ihre erneute Anfrage zu einer Busanmietung für eine Fahrt vom 15.07.-21.07.2023 nach Nis in Serbien mit Ausflügen vor Ort.

Gern unterbreiten wir Ihnen dazu unser Angebot:

Abfahrt / Termin: 15.07.2023, 01:00 Uhr, ab Dresden
Ziel: Nis in Serbien
Personenzahl: ca. 30
Programm: Ausflüge vor Ort, nach Absprache
Rückfahrt: 21.07.2023, nach dem Frühstück ab Nis

Gesamtpreis großer Bus: 12.000,00 € inkl. MwSt.

Bei Auftragserteilung bitten wir um die Bereitstellung eines kostenfreien Einzelzimmers mit Halbpension für unseren Busfahrer.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Mietomnibusverkehr, abrufbar unter www.august-wilhelm.de.

Wir hoffen, Ihnen ein günstiges Angebot unterbreitet zu haben und würden uns über Ihren Auftrag freuen. Einen Bus reservieren wir Ihnen bis zum 15.03.2023.

Mit freundlichen Grüßen

René Reupert
Geschäftsführer

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant_in

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
Summe Ausgaben	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
Summe Einnahmen	

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

AW: Filmanfrage "Goya"

[defa-filmverleih <defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de>](mailto:defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de)

Mo 03.04.2023 09:08

An:Kino im Kasten <info@kino-im-kasten.de>;

Lieber Herr Stracke,

vielen Dank für Ihre Anfrage zum DEFA-Film GOYA! Eine 35mm-Kopie ist vorhanden und ausleihbar.

Die Leih- und Lizenzgebühren belaufen sich wiederum für eine Aufführung auf 130,-€ zzgl. Transportkosten (35mm ca. 40€ hin mit TNT, rück frei Haus) + 7% MwSt.

Für eine Buchung zum 6. Mai benötigte ich noch Ihre Rechnungs- und Lieferadresse inkl. Telefonnummer (wie in den Vorjahren?).

Beste Grüße,
Mirko Wiermann

--

Mirko Wiermann
DEFA-Filmverleih
Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin
defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de
030/300903 634

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Kino im Kasten <info@kino-im-kasten.de>
Gesendet: Samstag, 1. April 2023 13:25
An: defa-filmverleih <defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de>
Betreff: Filmanfrage "Goya"

Guten Tag Herr Wiermann,

wir möchten am 6. Mai gern den Film "Goya" von Konrad Wolf vorführen.
Gibt es eine 35mm-Kopie, die für dieses Datum gebucht werden kann? Was wären die Konditionen für eine einmalige Vorführung mit freiem Eintritt?

Viele Grüße vom Kino im Kasten Dresden,

Lukas Stracke

--

Objektiv e.V. - Kino im Kasten

Postanschriften:
Objektiv e.V. - Kino im Kasten, Kraftwerk Mitte 3, 01067 Dresden (Briefe)

Technische Universität Dresden, Fakultät Erziehungswissenschaften / Kino im Kasten, 01062 Dresden (Pakete)

Besuchsadresse:

Kino im Kasten, August-Bebel-Straße 20, 01219 Dresden

Tel.: +49 351 463-36463 [Keine Bürozeiten]

Fax: +49 351 463-37300

E-Mail: info@kino-im-kasten.de

Internet: <https://www.kino-im-kasten.de>

Vorstand: Niels Beer, Karsten Fritz, Steffi Karn Amtsgericht Dresden, VR 3024

<https://www.deutsche-kinemathek.de>

<https://facebook.com/deutschekinemathek>

https://twitter.com/de_kinemathek

Ausstellung

Werner Herzog

25.08.2022-08.05.2023

Die Stiftung Deutsche Kinemathek wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. The Stiftung Deutsche Kinemathek is funded by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media.

Vorstand / Board of Directors: Dr. Rainer Rother, Florian Bolenius

Ihre Daten sind uns wichtig. Sie finden Hinweise zum Datenschutz und Ihren Rechten unter <https://www.deutsche-kinemathek.de/de/datenschutz>

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Straße, Nr. PLZ, Ort E-Mail-Adresse Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname Kontakt der Gruppe Antragsgegenstand Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum StuRa GeschäftsführungSitzungsleitung FörderausschussProtokollant_in AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen Konto Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
Summe Ausgaben	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
Summe Einnahmen	

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021

**Angebotseinholung**

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

 Fax Mail Internet (Screenshots beifügen) Sonstige: Beginn Ende **Angebote** (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
2)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
3)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
4)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
5)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
6)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr. **Begründung:**Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 DresdenBesuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021

**Angebotseinholung**

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

 Fax Mail Internet (Screenshots beifügen) Sonstige: Beginn Ende **Angebote** (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
2)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
3)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
4)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
5)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
6)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr. **Begründung:**Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 DresdenBesuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Finanzplan dies academicus 2023

Stand 09.04.2023



Programm dies academicus 2023	Kosten	Kostenübernahme	geplante Finanzierung	zugesagt
Bühne und Technik				
Band 1	200,00 €		**	
Band 2	200,00 €		**	
Backstage (Künstlerverpfleg./ Kabelbrücken)	100,00 €		**	
Band 3	200,00 €		**	
Technik - Audiomischung	100,00 €		**	
Technik - Bereitstellung	100,00 €		**	
GEMA	500,00 €	**/**	**/**	
Bühne	1.000,00 €	**/**	**/**	
Tontechniker 1	150,00 €		**	
Tontechniker 2	150,00 €		**	
Pavillon	25,00 €		**	
Zwischensumme Bühne	2.725,00 €	2.725,00 €		
Crime Campus				
Crime Campus Material	200,00 €		**	
Crime Campus Preise	200,00 €		**	
Pavillon Ausleihe ET	30,00 €		**	
Zwischensumme Crime Campus	430,00 €	430,00 €		

** wir bitten um eine Finanzierung durch den StuRa

*** Anlage vorliegend

Finanzplan dies academicus 2023



Programm dies academicus 2023	Kosten	Kostenübernahme	geplante Finanzierung	zugesagt
Hochschulgruppen				
Hochschulgruppen Material	200,00 €	**		
<i>Zwischensumme HSGs</i>	200,00 €	200,00 €		
Öffentlichkeitsarbeit				
Integrale T-Shirts	380,85	**/**		
<i>Zwischensumme Öffentlichkeitsarbeit</i>	3.735,85 €	380,85 €		
Gesamtsumme/ Kostenübernahme StuRa	3.735,85 €	3.735,85 €		

** wir bitten um eine Finanzierung durch den StuRa

*** Anlage vorliegend



Version: 18.04.2021



Angeboteinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

Fax
 Mail
 Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige:

Beginn
 Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
2)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
3)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
4)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
5)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>
6)	<input style="width: 400px;" type="text"/>	<input style="width: 150px;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige:

Beginn Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
2)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
3)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
4)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
5)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
6)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname

Kontakt

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe

E-Mail-Adresse der Gruppe

Kontaktperson(en)

Kontaktmöglichkeiten
Instagram:
Twitter:
Facebook:
Telegramm:

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Als Teil der Ortsgruppe Dresden der Bundesweiten Genug ist Genug Kampagne möchten wir uns gemeinsam mit Studierenden gegen die steigenden Preise und die soziale Schieflage wehren. Wohnen, Heizen & Essen darf kein Luxus sein, sondern ist ein Grundbedarf aller Studierenden. Dieser muss bezahlbar bleiben. Wir wollen nicht länger, dass die Inflation Sozialleistungen wie BAföG auffrisst. Deshalb fordern wir: (1) 1000€ Wintergeld für alle (2) die Verlängerung des 9€ Tickets (3) Lohnerhöhungen, damit dauerhaft hohe Preise dauerhaft bezahlbar bleiben (4) Preisdeckel für Gas und Strom - damit im Winter kein Preisschock droht (5) Die Energieversorgung in Bürgerhand - damit diese sicher bleibt (6) Krisenprofiteure sollen besteuert werden - damit sich niemand an der Not bereichert!

Darüber hinaus wollen wir gemeinsam mit Student*innen gezielt Forderungen für Junge menschen entwickeln und an den Unis mobilisieren.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

die Ortsgruppe Drsden der Kampagne Genug ist Genug Dresden

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in

Name, Vorname Vogt, Lucas

Kontakt lucas.vogt@tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Rotaract Club Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe dresden@rotaract.de

Kontaktperson(en) Lucas Vogt, Felix Mack

Kontaktmöglichkeiten dresden@rotaract.de, 0176 63438834 oder Kontakt über Kontaktformular auf <https://dresden.rotaract.de/>

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Lucas Vogt, Felix Mack, Katharina Althammer, Julius Gilka-Bötzow, Sophie-Caroline Schwarzkopf, Christina Nietzsche, Karl-Ferdinand Seehawer, Bruno Strauch, Henriette Burkhart

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Rotaract bedeutet für uns:

“Einfach mal über den Tellerrand hinaus schauen” und das unter dem Motto: Lernen – Helfen – Feiern

Bei Rotaract treffen sich junge Menschen, die das gemeinsame Motto „Lernen – Helfen – Feiern“ verbindet. Mehr als 3.700 Mitglieder in über 192 Rotaract Clubs deutschlandweit setzen sich zusammen für andere ein und tragen durch Freundschaft, Fairness und Toleranz zur internationalen Verständigung bei.

Mit Begeisterung und Spaß die Welt verbessern, mit Kleinem Großes erreichen, sich selbst verwirklichen und stolz drauf sein. Sei Teil einer der größten Jugendorganisationen weltweit, zeige persönlichen Einsatz und vernetze Dich mit über 250.000 Rotaract-Mitgliedern in 182 Ländern weltweit.

Rotaract stützt seine Arbeit auf die drei Säulen Lernen, Helfen und Feiern.

Lernen: Wir lernen durch gegenseitige Vorträge und interessante, externe Referenten. Aus der Verbindung von Rotaract und Rotary ergibt sich ein Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Generationen. Wir besuchen gemeinsam Unternehmen, Fabriken, Theater, Kunstausstellungen und schauen dabei hinter die Kulissen. Rotaract veranstaltet Konferenzen in den Distrikten, den Ländern, in Europa und auf der Welt. Jedes Jahr treffen sich Rotaracter zur Deutschlandkonferenz, um Ideen auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsam zu diskutieren.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Helfen: Durch unsere Sozialaktionen helfen wir Menschen in unserer Umgebung, in unserer Stadt, in Deutschland, Europa und auf der Welt. Jedes Jahr führen alle Rotaract Clubs in Deutschland eine gemeinsame Aktion durch. In den letzten Jahren waren das Blutspendeaktionen um weltweit Polio endgültig auszurotten, Aufklärungskampagnen zum Thema Organspende sowie "gesundekids", eine Aktion um gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung bei Kindern zu fördern. Am meisten engagiert sich aber jeder Club in seiner unmittelbaren Umgebung bei Kinderheimen, Krankenhäusern, beim Geschenke sammeln oder vielen anderen unterschiedlichsten Aktionen.

Feiern: Wir sind nicht nur ein Club, sondern auch Freunde und treffen uns zum Plaudern und feiern gerne miteinander Parties. Alle fünf Jahre werden Jubiläen mit einem Wochenende und einem Ball gefeiert, im Club und in ganz Deutschland. Dazu besuchen wir andere Clubs in ihren Städten und feiern mit ihnen ihre Geburtstage. Auch in Europa oder der Welt: Aufregende Parties und rauschende Bälle sind große Ereignisse, bei denen man seine Rotaract Freunde aus der ganzen Welt trifft.

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
- Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

 Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Rotaract Distrikt 1880, Rotaract Deutschland, Rotary Distrikt 1880, Rotary International

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den StuRa TU Dresden

Angaben zum:zur Antragsteller:in

Name, Vorname Janczek, Hannah

Kontakt hannah.janczek@tu-dresden.de

Antragssteller:in muss Studierende:r der TU Dresden sein.

Kann der:die Antragssteller:in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Katholische Studierendengemeinde Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe oeffentlichkeit@ksg-dresden.de und kontak

Kontaktperson(en) Jakob Leide, Selma Kroemer, Hannah Janczek, Michael Beschoner SJ

Kontaktmöglichkeiten Tel.:0351 / 471 97 31 (Büro), www.ksg-dresden.de

Gruppenvertreter:innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines als Vertreter:in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Thomas Petrauschke, Jakob Leide, Hannah Janczek, Selma Kroemer, Kasia Suhs, Zhiwei Zhan, Jonathan Kruske, Maximilian Mann

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

In der katholischen Studierendengemeinde Dresden leben rund 50 junge Menschen gemeinsam ihren Glauben. Daneben bietet die Gemeinde Raum, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen, was in den zahlreichen Aktivitäten zum Ausdruck kommt. Weitere Informationen dazu sind am besten der Homepage zu entnehmen (ksg-dresden.de)

Die offene und entspannte Atmosphäre gibt vielen Studierenden Heimat und die Möglichkeit, sich mit ihren Fähigkeiten und Interessen einzubringen.

Jeden Montag im Semester feiern wir unseren Gemeindegottesdienst in der St. Paulus-Kirche, Bernhardstr. 42 (nahe der Universität). Anschließend wird in den dortigen Gemeinderäumen ein Vortrag gehalten; die Vortragsthemen sind dabei so bunt wie unsere Interessen. Unser eigentliches Domizil ist das Haus in der Eisenstückstraße 27 (ebenfalls in Uninähe), in dem sich das restliche KSG-Leben abspielt. Unter der Woche gibt es das Angebot eines gemeinsamen Abendessens. Dabei kommt man leicht ins Gespräch und kann Kontakte mit vielen Leuten knüpfen. Eine Gemeinde verfolgt das Ziel den Glauben an Jesus Christus in Gemeinschaft zu

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte Begründen

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Katholische Kirche/Bistum Dresden-Meissen

Anmerkungen/ Verschiedenes

Die KSG ist Teil der Organisation der katholischen Kirche und hat als Hochschulgemeinde eine eigenständige Struktur mit den oben beschriebenen demokratischen Strukturen. Ein Förderverein unterstützt projektgebunden die KSG finanziell.

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

H. Jannell

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Marggraf, Tony

Kontakt tony.marggraf@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Juso-Hochschulgruppe (JHG) Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe dresden@jhg-sachsen.de

Kontaktperson(en) Franz Dietl, Victoria Lehmann, Tony Marggraf, Laura Müller

Kontaktmöglichkeiten Über Gruppen-E-Mail-Adresse (siehe oben)

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Franz Dietl, Eric Feddersen, Lucas Glöckner, Finn Jari Hopp, Tobias Klimmer, Victoria Lehmann, Matthias Lüth, Tony Marggraf, Elli Martius, Alisa Mimus, Laura Müller, Maximilian Trotte

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Juso-Hochschulgruppe Dresden ist ein Zusammenschluss aller TU-Studierender, welche Juso-Mitglieder sind oder sich mit dem Demokratischen Sozialismus als gesellschaftliches Ziel identifizieren. Ihr Ziel politische Bildung in Form von Veranstaltungen und Workshops, Artikulation politischer Forderungen vor allem im Bereich Hochschulpolitik und Socializing-Plattform für Mitglieder und Interessierte.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
- Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Juso-Hochschulgruppen Sachsen und Juso-Hochschulgruppen auf Bundesebene. Betrifft aber nur überregionale politische Positionierungen, nicht jedoch konkrete Positionierungen vor Ort oder lokale Aktionen.

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Wir würden uns freuen, auf der StuRa-Website mit einem Link zu https://www.instagram.com/jhg_dresden/ erwähnt zu werden.

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

T. J. Magggrafe

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname **Zühlke, Magnus-Benedikt**

Kontakt **m.b.zuehlke@gmail.com**

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe **Leo-Club August der Starke**

E-Mail-Adresse der Gruppe **augustderstarke@leo-clubs.de**

Kontaktperson(en) **Magnus Zühlke
Jonathan Sternstein**

Kontaktmöglichkeiten **m.b.zuehlke@gmail.com
jonathan.sternstein@t-online.de**

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

**Magnus Zühlke
Jonathan Sternstein
Jana Krämer
Clemens Gutheins
Frederic Kreft**

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Service-Club in Dresden: Ehrenamtsarbeit für den guten Zweck ohne notwendige Fokussierung auf ein spezielles Themengebiet. Wenn wir ein Projekt, eine Einrichtung oder ein Event unterstützen möchten, überlegen wir uns, auf welche Weise (z.B. Menpower oder Spenden) und wie wir das umsetzen. Das Ziel ist mit tendenziell kleineren, lokaleren Aktionen etwas für die Gesellschaft zu tun.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

4 extern Engagierte

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Um clubinterne Strukturänderungen (z.B. Vorstand) zu wählen, muss man Mitglied sein. Ansonsten kann bei der Planung und Umsetzung der Activities jeder - auch wenn kein Mitglied - mitentscheiden und Verantwortung übernehmen.

Website: <https://dresden-august-der-starke.leo-clubs.de/>

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **05.04.2023**

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Leuschner, Konstantin

Kontakt konst@novitatis.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studentenclub Novitatis e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe vorstand@novitatis.de

Kontaktperson(en) Nils Wunderlich, Hauke Holfert, Konstantin Leuschner

Kontaktmöglichkeiten Studentenclub Novitatis e.V., Fritz-Löffler-Str. 12c, 01069 Dresden
vorstand@novitatis.de, 0351/4674845,
+4915208644533 (Nils Wunderlich)

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Nils Wunderlich
Konstantin Leuschner
Hauke Holfert
Jenny Döhne
Oliver Eichler
Jonas Brill

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Der Studentenclub Novitatis befindet sich in den Kellerräumen des Wohnheims Fritz-Löffler-Straße 12, Haus C. Er entstand nach der Sanierung 1997 durch Fusion der Clubs Club10 und M14.

Der Club veranstaltet im Wesentlichen Konzerte (internationale und lokale Bands) sowie Kneipenabende. Zudem waren ab dem Sommersemester 2020 Erasmus-Länderabende statt. Außerdem werden die Räumlichkeiten regelmäßig für private studentische Veranstaltungen sowie Veranstaltungen von Fachschaftsräten, Hochschulgruppen und anderen studentischen Vereinigungen gemietet. Zum Teil finden auch Kleinkunst-Veranstaltungen, wie Kabarett, Lesungen oder Zauberabende statt. Im Juni/Juli organisiert der Club das Wiesenfest mit Volleyballturnier am Studentenwohnheim.

Die Arbeit des Club ist ehrenamtlich organisiert und folgt dem Grundprinzip "von Studenten; für Studenten".

Der Studentenclub Novitatis e.V. ist in der Vereinigung Dresdner Studentenclubs e.V. (VDSC) organisiert und Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Sachsen e.V. (agjf).

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Im Zuge der Neuregelung Förderrichtlinien des Studentenwerk Dresden 2017 ist eine Anerkennung als HSG eine der Voraussetzungen für die Förderung durch das Studentenwerk.

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Küchler, Valentin

Kontakt valentin.kuechler@online.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe 404 University eSports Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe hsg@404-multigaming.de

Kontaktperson(en) Valentin Küchler, Tobias Matthes, David Schramm

Kontaktmöglichkeiten valentin.kuechler@404-multigaming.de
tobias.matthes@404-multigaming.de
david.schramm@404-multigaming.de

Gruppenvertreter_innen Valentin Küchler
Tobias Matthes
Pascal Götze
Christoph Meurin
David Schramm
Nico Geiß

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Bei unserer Hochschulgruppe handelt es sich um einen Zusammenschluss von Studenten, die sich für Gaming und E-Sport interessieren.

Als Organisation ist es unser Ziel, den gesamten Hochschulstandort Dresden in der deutschen Uniliga zu repräsentieren. Gemeinsam mit dem in Dresden ansässigen Gaming- und E-Sport-Verein 404 Multigaming e.V. organisieren wir regionale Events im Bereich Dresden und veranstalten E-Sport-Turniere, sowohl online als auch offline. Unser Ziel ist es, Studenten sowohl an der TU Dresden als auch an anderen Hochschulen in Dresden über das gemeinsame Interesse an Gaming und E-Sport miteinander zu vernetzen und mittels der Events unsere Strukturen weiter ausbauen zu können.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

HTW Dresden
FH Dresden
BA Dresden
Hochschule für Musik Dresden

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

404 Multigaming e.V.

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Shen, Guantian

Kontakt 1519028668@qq.com

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Chinesische Studenten- und Wissenschaftlerverein

E-Mail-Adresse der Gruppe cswv.dresden@gmail.com

Kontaktperson(en) Shen, Guantian

Kontaktmöglichkeiten Tel:+49 15257514724
E-Mail:1519028668@qq.com

Gruppenvertreter_innen Shen, Guantian

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Song, Boheng
Hochschulgruppe die vom StuRa Li, Nanrui

gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen.
Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Das grundlegende Ziel unserer Gruppe ist, die chinesische Kultur und Kunst den Deutschen zu zeigen und selbst mehr von der deutschen Kultur kennenzulernen. Wir führen auch akademische Gespräche mit verschiedenen Fachleuten. Darüber hinaus helfen wir dabei, dass die neu kommenden chinesischen Studenten sich an die Umgebung in Deutschland möglichst schnell anpassen und sich in die deutsche Kultur integrieren können. Wir möchten uns immer darum bemühen, dass die Freundschaft zwischen beiden Ländern immer weiter verstärkt werden kann.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

 Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Börnig, Julius

Kontakt julius.boernig@mailbox.tu-dresden.de +49 1525 5978057

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studentischer Sanitätsdienst der TU Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe info@unisan-dresden.de

Kontaktperson(en) Julius Börnig, Sophie Groschupf

Kontaktmöglichkeiten julius.boernig@unisan-dresden.de
sophie.groschupf@unisan-dresden.de

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Julius Börnig
Sophie Groschupf
Fritz Windisch
Anne-Sophie Scheich
David Stelzig
Lucie Schnürer

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Im Vordergrund unserer Arbeit steht die Ausbildung unserer Mitglieder und die Verbreitung von Wissen über Lebensrettende Maßnahmen.

Wir setzen uns dafür ein, dass grundlegendes Wissen über Erste Hilfe jedem offen steht. Dafür bereiten wir die wichtigsten Themen anschaulich auf und präsentieren diese in Form von Seminaren, die für Mitarbeitende und Studierendengruppen der TU kostenneutral angeboten werden.

Unsere Aufgabenfelder:

- Medizinische Absicherung von Veranstaltungen an der TUD
- Seminare für Studierende und Mitarbeitende der TUD
- Sanitätsdienstliche Ausbildung unserer Mitglieder
- Konzeption und Durchführung von Projekten zur Förderung der Gesundheit auf dem Campus

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Website: www.unisan-dresden.de

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in

Name, Vorname **Fiona Wersing**

Kontakt **fiona.wersing@mailbox.tu-dresden.de**

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe **Studentenklub IZ e.V.**

E-Mail-Adresse der Gruppe **cd@iz-ev.de**

Kontaktperson(en) **Fiona Wersing, Carsten Grieger**

Kontaktmöglichkeiten
cd@iz-ev.de
0351/418 98 35

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Fiona Wersing
Carsten Grieger
Peter Reif

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Ziele des Studentenklub IZ e.V. sind die Förderung von studentischer Kunst und Kultur sowie des studentischen und interkulturellen Zusammenlebens. Diese werden vor allem mit Hilfe des Betriebes des CountDown im Studentenwohnheim Güntzstraße 22 verfolgt. In dessen Räumlichkeiten treffen sich unsere Mitglieder zum gemeinsamen Kochen, Zusammensitzen oder ähnlichem.

Außerdem erlernen sie hier die Grundlagen der Arbeit hinter der Bar sowie der Veranstaltungsorganisation bei unseren zahlreichen Veranstaltungen. Zu diesen gehören beispielsweise Spieleabende, Skatturniere, ESN Länderabende in Kooperation mit der Hochschulgruppe ESN TU Dresden, Cocktailabende, kleinere Partys, und vieles mehr. Auch außerhalb unserer Räumlichkeiten sind wir auf zahlreichen Veranstaltungen zu finden. Beispielsweise beim Output Dresden und der Langen Nacht der Wissenschaften an der Fakultät Informatik der TU Dresden, bei Spieleabenden des FSR Informatik, bei gemeinsam mit dem Kino im Kasten organisierten Lesungen sowie bei der Dresdner Nachtwanderung und der ESE-Clubtour. Alle unsere Veranstaltungen werden unter der Prämisse studentenfremdlicher Preise durchgeführt.

www.countdown-dresden.de

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

ehemalige Studenten

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Gastronomiebetrieb im Countdown im
Studentenwohnheim Güntzstraße 22c

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- | | | |
|---|-----------------|---|
| <input type="checkbox"/> Plenum | Sitzungsleitung | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Geschäftsführung | Protokoll | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Förderausschuss | | |

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Einicke, Jan

Kontakt

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragsteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe vwi@vwi-dresden.de

Kontaktperson(en) Paul Zilian, Jan Einicke, Christoph Steude, Sabrina Schuh, Valentin Radke

Kontaktmöglichkeiten vwi@vwi-dresden.de

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Paul Zilian
Jan Einicke
Christoph Steude
Sabrina Schuh
Valentin Radtke

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Unsere Hochschulgruppe bildet an der TU Dresden die Interessensvertretung der Studierenden des Wirtschaftsingenieurwesens und artverwandter Studienrichtungen. Wir organisieren Events und Projekte von Studierenden für Studierende, um das theoretische Wissen der Uni um spannende Einblicke in die Praxis zu erweitern. Man kann nicht nur an interessanten Veranstaltungen teilnehmen, sondern auch direkt bei der Organisation helfen. Auf Exkursionen, bei Wettbewerben und Workshops kann Softskills erwerben, neue Freunde finden und jede Menge Spaß haben. Jeden zweiten Dienstag finden unsere Orgasitzungen im SCH 216b statt! Die Aktivität in der HG ist ganz unverbindlich. Über das nationale Netzwerk des VWI und das europaweite von ESTIEM können Kontakte mit Studierenden aus über 100 Hochschulgruppen und 31 Ländern gefunden werden!
Wir sehen uns als qualifizierte Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Studium Wirtschaftsingenieurwesen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure e.V. (VWI)
European Students of Industrial Engineering and Management (ESTIEM)

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Fröck, Mathias

Kontakt matjes@stura.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Outreach DuCK (Dresdner universelle Communication Kooperation)

E-Mail-Adresse der Gruppe matjes@stura.tu-dresden.de, frei@stura.tu-dresden.de

Kontaktperson(en) Mathias Fröck & Jonas Frei

Kontaktmöglichkeiten

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Mathias Fröck, Tobias Löffler, Claudia Meißner, Lydia Will, Jonas Frei, Maximilian Franke

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Outreach DuCK ist eine Gruppe von engagierten Studierenden, die an Wissenschaftskommunikation & Wissenschaftsoutreach interessiert sind. Wissenschaft ist bedeutender Bestandteil unserer Kultur - und sollte Kernbestandteil bei der Entscheidungsfindung für die Entwicklung unserer Gesellschaft sein. Deshalb wollen wir Wissenschaft verständlich kommunizieren, Formate weiter entwickeln und ausprobieren um Forschung besser zu vermitteln. Unter anderem wollen wir das "Scientific Barhopping" organisieren und in Dresden verstätigen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

 Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Geyer, Paul

Kontakt info@clubelf.de, 01727719640

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Club 11 e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe info@clubelf.de

Kontaktperson(en) Chiara Roos
Paul Geyer
Fernanda Barra

Kontaktmöglichkeiten info@clubelf.de
0351 2644456
Hochschulstraße 48, 01069 Dresden
<https://www.clubelf.de>

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Chiara Roos
Paul Geyer
Fernanda Barra

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die studentische Lebenskultur im Raum Dresden zu bereichern und zu fördern, indem er ein Anlaufpunkt zur aktiven und passiven Teilhabe daran darstellt. Zu diesem Zweck betreibt er Geschäfte durch die vor allem Studenten ihre Bildungsinteressen verfolgen und ihre kulturellen und sozialen Bedürfnisse befriedigen können beispielsweise durch die Durchführung von Konzerte und kulturellen Veranstaltungen. Durch vereinsinterne Veranstaltungen und durch ein aktives Vereinsleben stellt er den Mitgliedern eine Plattform zur Freizeitgestaltung und zum sozialen Austausch dar. Den Mitgliedern wird zusätzliches Wissen und Erfahrungen im und durch den Geschäftsbetrieb vermittelt.

Der Verein erreicht seine Ziele insbesondere durch das Bereitstellen von Räumlichkeiten und

Veranstaltungstechnik zur Förderung studentischen und kulturellen Veranstaltungen und damit verbunden den Betrieb von Geschäften, die ein überwiegend studentisches Publikum ansprechen sowie die Organisation und Durchführung von Freizeitaktivitäten und kulturellen

Angeboten für Interessierte. Darüber hinaus ist der Verein bestrebt, vor allem studentische Mitglieder zu haben, die sich in einem aktiven Vereinsleben austauschen können.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

HTW Dresden
BA Dresden

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Umsatz aus Barbetrieb und kulturellen Veranstaltungen für Studenten

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Rades, Jascha

Kontakt jascha.rades@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Baghira

E-Mail-Adresse der Gruppe baghira.dresden@balu-und-du.de

Kontaktperson(en) Carolin Bornschein
Benjamin Ebermann

Kontaktmöglichkeiten per E-Mail

Gruppenvertreter_innen Jascha Rades
Christoph Gregori

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Baghira versteht sich als Unterstützer*innengruppe für das Mentoringprogramm Balu und Du am Standort Dresden.

In R. Kiplings Roman Das Dschungelbuch bezeichnet der Name "Baghira" den schwarzen Panther, welcher als Berater und Unterstützer von Balu dem Bären und dem Menschenkind Mogli im Dschungel agiert. In Anlehnung an die Figur wollen auch wir Baghiras unsere Initiative verstanden wissen. Dem Leitgedanken "Baghira - Balus Ideen weitertragen" folgend arbeiten wir daran, die positiven Effekte des Programms zu verstärken und die Weiterentwicklung und das Fortbestehen am Standort zu garantieren.

Die eigenen Patenschaftserfahrungen motivierten uns ehemalige Balus gemeinsam mit den Koordinator*innen im Jahr 2016 eine Unterstützer*innengruppe zu gründen. Unsere Teamsitzung findet alle vier bis sechs Wochen an unterschiedlichen Orten statt. Dabei ist es unser Ziel die vielfältigen Kompetenzen der sozialpädagogischen Expertise der Koordinator*innen und der Ehrenamtlichen zusammenzubringen.

Momentan arbeiten wir vor allem an folgenden Schwerpunkten:

- Präsenz zeigen, indem wir öffentlichkeitswirksam auf das Programm aufmerksam machen.
- Strukturen stärken, indem wir auf bestehenden Konzepten aufbauen und das Identifikationspotenzial der Ehrenamtlichen mit dem Programm erhöhen.
- Neue Ideen einbringen, indem wir eigene Veranstaltungen planen und durchführen und neue Konzepte und inhaltliche Schwerpunkte setzen.
- Erfahrungsraum für Ehrenamtliche schaffen (EhrenamtPlus), indem wir auf die individuellen Fähigkeiten und Interessen der Ehrenamtlichen eingehen und deren Gemeinschaft und persönliche Entwicklung fördern.
- Finanzielle Unterstützer*innen und Kooperationspartner*innen finden, um das Programm auf ein solides Fundament zu stellen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
B.C: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/36147
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Seite 2 von 3



Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus 10 Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von _____ pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden, nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von _____

Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/36147
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:
Balu und Du e.V.

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum 29.03.2023

Unterschrift

Vom Stura auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum Sitzungsleitung
- Geschäftsführung Protokoll
- Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Wunderlich, Laura

Kontakt 0152213382920 / laura.wunderlich@heinrich-cotta-club.de & laura.wunderlich@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Heinrich-Cotta-Club e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe kontakt@heinrich-cotta-club.de

Kontaktperson(en) Laura Wunderlich, Patrick Siemokat

Kontaktmöglichkeiten Wunderlich: 015221338290 /
laura.wunderlich@heinrich-cotta-club.de

Siemokat: 015227135576

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Laura Wunderlich: Vorstandsvorsitzende
Patrick Siemokat: Stellv. Vorsitzender
Celine Bränzel: Öffentlichkeitsarbeit
Dustin Vogel: Gastrochef
Luca Kaiser: Techniker

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Aufgabe des 1986 gegründeten Vereins besteht in der Förderung des studentischen Lebens und der Pflege forstlicher Traditionen nach §52 AO Abs.2. Er leistet dies ideell, materiell und praktisch. Der Verein ist Kommunikationszentrum für Studierende und Mitarbeiter der TU Dresden. Dafür führt er meist jeden Dienstag während des Semesters einen Clubabend durch. Diese sind für jedermann zugänglich, richten sich mit besonderen Themenabenden oder Programmen mit fachlichem Bezug aber primär an Tharandter Studenten. Die Gesprächsabende mit Professoren und Dozenten der Universität oder auch Vertretern aus der forstlichen Praxis, gehören genauso zum Kulturprogramm, wie Mottopartys, Spieleabende oder Ähnliches. So bietet der Heinrich Cotta Club als einziger Studentenclub der TU Dresden in Tharandt eine Plattform für den Austausch von Informationen und einen Ort für das gesellige Beisammensein. Mit dem Grünen Ball, dem Tharandter Mannschaftstriathlon, dem Holzhackerfest und dem Campus-Sommerfest stemmt der HCC regelmäßig auch größere Kulturveranstaltungen. Planung, Organisation und Durchführung liegen aktuell in den engagierten Händen von fast dreißig Studentinnen und Studenten. Jedes Mitglied bringt sich ehrenamtlich und ohne Gegenleistung für die Zielerfüllung des Clubs ein.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Der Verein finanziert sich aus öffentlichen Mitteln, Spenden, Beiträgen und Erlösen von durchgeführten Veranstaltungen.

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Webseite: <http://www.heinrich-cotta-club.de/>

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Prade, Martin

Kontakt 01522/5923642

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Kino im Kasten

E-Mail-Adresse der Gruppe info@kino-im-kasten.de

Kontaktperson(en) Martin Prade, Olliver Effland

Kontaktmöglichkeiten E-Mail

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Arne Hantscho, Jörn Soyka, Leopold Schimmank, Lukas Stracke, Martin Prade, Max Staff, Oliver Effland, Tim Taugnitz, Zoe Star Rühle,

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Wir vom KiK sind eine bunt gemischte Gruppe aus Studenten:Innen aller Fachrichtungen, die ihre Leidenschaft für Filme gern mit anderen teilen. Seit mehr als 30 Jahren betreiben wir das KiK und organisieren regelmäßig Filmvorführungen z.T. sogar mit richtigen 35mm-Projektoren. Auch gehören regelmäßige Veranstaltungen, die wir mit anderen HSGs oder Fachschaftsräten organisieren, zu unserem Repertoire. Auch veranstalten wir regelmäßig Filmreihen, welche von TU Dozent:Innen wissenschaftlich begleitet werden. Die dabei anfallenden Tätigkeiten sind: das Kinoprogramm planen, es organisieren, finanzieren, bewerben und schließlich die Filme vorzuführen. Zusammengefasst liegt die Führung des gesamten Kinos in den Händen der Hochschulgruppe. Der Entscheidungsprozess ist dabei basisdemokratisch. Unser Ziel ist es den Dresdner Studenten ein gutes, ausgewogenes und anspruchsvolles Programm zu phänomenalen günstigen Preisen bieten zu können.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Eintrittsgeldern, Einnahmen aus Getränke- und Snackverkäufen

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

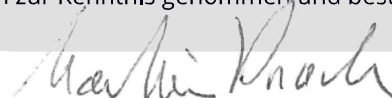
Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **28.03.2023**

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Speer, Hannah

Kontakt hannah.speer@mailbox.tu-dresden.de

EINGEGANGEN

28. März 2023

STURAEUD SIG:

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Club HängeMathe e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe hsg-stura@club-haengemathe.de

Kontaktperson(en) Hannah Speer, Eric Wagner, Sebastian Schmidt

Kontaktmöglichkeiten hsg-stura@club-haengemathe.de

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Hannah Speer, Eric Wagner, Sebastian Schmidt,
Jennifer Christ, Merle Dronzella, Eric Kürschner

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Hama ist ein Studentenclub, der Montag und Freitag offen hat. Dabei werden von uns Getränke ausgeschenkt. Der Club dient als Ort zum Spielen, Treffen und miteinander Reden. Ziel des Clubs ist es für eine gute Atmosphäre für Besucher und uns zu sorgen. Mitglieder sind hauptsächlich Studentinnen oder Bewohner des Wohnheims. Freitag wird hauptsächlich als Gelegenheit für kulturelle Veranstaltungen wie Turniere oder Konzerte genutzt.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus 21 Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von _____ pro Jahr.
- Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

StuWe (Projekt & Kulturförderung)

Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Website: häma.de

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum 24.03.2023

Unterschrift 

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname von Elm, Christian

Kontakt christian.von_elm@tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studentenclub Borsi 34 e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe post@borsi34.de

Kontaktperson(en) Christian von Elm

Kontaktmöglichkeiten E-Mail (s.o.)

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Christian von Elm, Benhamin Heidrich, Linus Kayser, Nicole Westphal

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Als Studentenclub bieten wir kulturelle und gemeinschaftliche Veranstaltungen in unseren Räumen im Studentenwohnheim Borsbergstrasse 34 an.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Christian von Elm
 Digitally signed by
 Christian von Elm
 Date: 2023.03.27
 14:04:28 +02'00'

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Datum

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Neubert, Clemens

Kontakt +49 176 47705911

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Traumtänzer e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe vorstand@club-traumtaenzer.de

Kontaktperson(en) Clemens Neubert, Christophe Scheu

Kontaktmöglichkeiten
+49 176 47705911
+49 157 55147791

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Clemens Neubert, Christophe Scheu

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Wir sind ein Studentenclub, welcher seit 2009 besteht.

Wir definieren uns durch unser studentisches Angebot für die Bewohner unseres Wohnhauses, anderer Studenten und natürlich auch nicht-studentische Gäste.

Monatlich findet eine Mottoparty in unserer Lokalität statt, welche durch unsere Mitglieder geplant und organisiert wird. Beispiele für diese Veranstaltungen sind unsere Piratenparty, Maßparty, Neonparty, Casinoparty, etc.

Im täglichen Betrieb bieten wir ein großes Angebot an Mottoabenden, wie zum Beispiel unseren Rollenspielbrunch, Brettspielcafé, Polyamoriestammtisch, Singstarabend oder Monday Night Magic an.

Außerdem nehmen wir an den kooperativen Veranstaltungen anderer Studentenclubs und offizieller Veranstaltungen teil, wie der Nachtwanderung und dem Bierathlon.

An Freitagen und Samstagen kann man als Privatperson unseren Club mieten.

Um ein studentisches Publikum zu erreichen, bieten wir Getränke zu studentischen Preisen an, freien Eintritt für Studenten bei Veranstaltungen mit Eintritt. Außerdem erhalten Studis bei uns vergünstigte Mietkonditionen.

Mit unseren Mitgliedern betreiben wir außerdem eine Brauchtumpflege, wie gemeinsame Weihnachtsfeiern, Ausflüge zu Veranstaltungen anderer Studentenclubs (z.B. Weihnachtsmannsackhüpfstaffelmarathon im Bärenzwinger, Sommerrodeln in Ilmenau) und den mitgliederinternen Runden.

Jeder kann bei uns Mitglied auf Probe werden und über die Aufnahme in den Club entscheidet die Mitgliederversammlung. Wir beachten weder religiöse, noch politische Hintergründe unserer Mitglieder oder Gäste.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

Azubis, Erwerbstätige (insgesamt 4)

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

siehe oben: Über die Aufnahme entscheidet die Mitgliederversammlung.

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
- Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Kulturförderung StuWe, Bareinnahmen

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Website für Verlinkung: www.club-traumtaenzer.de

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum

Sitzungsleitung

- Geschäftsführung

Protokoll

- Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in

Name, Vorname Streicher, Johannes

Kontakt johannes.streicher@bonding.de / johannes.streicher@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe bonding-studierendeninitiative e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe dresden@bonding.de

Kontaktperson(en) Alexander Vogel
Johannes Streicher
(Hochschulgruppenvorstand)

Kontaktmöglichkeiten dd_hsg_vorsitzende@bonding.de
Tel: 0351/4711147

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Alexander Vogel, Johannes Streicher, Katharina Mehner, Levin Leidholdt, Svenja Schmidt, Tillmann Auguszt, Daniel Zeltwanger, Daniel Schmidt, Richard Schuster, Antonia Pohlars, Benjamin Knobel

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

bonding ist eine Studierendeninitiative, die seit 30 Jahren das Ziel verfolgt, Studierende und Unternehmen in Kontakt zu bringen und Brücken zwischen Theorie und Praxis zu bauen. Zu diesem Zweck organisieren wir jedes Semester eine Vielzahl von Veranstaltungen z.B. Vorträge, Runde Tische und Softskillstrainings (meist direkt an der Universität) sowie Exkursionen zu nationalen und internationalen Unternehmen und Fachmessen.

Unser größtes Projekt ist die jährlich stattfindende Firmenkontaktmesse auf dem Campus der TU Dresden. Damit bieten wir allen Studierenden eine Plattform, um sich über ausstellende Unternehmen zu informieren, persönlich mit den Firmenvertretern ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen.

Alle unsere Veranstaltungen, Printmedien (Semesterplaner, Messekatalog,...) und sonstige Angebote sind für Studierende aller Fachrichtungen frei zugänglich und stets kostenlos. Unser Motto lautet "Kostenlos - von Studierenden, für Studierende".

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, in dem sich alle Mitglieder ehrenamtlich engagieren. Die bonding-studierendeninitiative e.V. wurde 1988 an der RWTH Aachen gegründet und ist seit 1990 auf mit einem Standort in Dresden vertreten. Insgesamt gibt es 10 Hochschulgruppen an Standorten in ganz Deutschland, die sich überregional unterstützen, sowie einen Remotestandort.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
- Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Unternehmen unseres Förderkreises (Mitgliedsbeitrag)
- Unternehmen, die an unseren Veranstaltungen teilnehmen (Organisationspauschale, Sponsoring auf freiwilliger Basis)
- Unternehmen, die in unseren Printmedien werben (Pauschale für Imageanzeigen)

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Die bonding-studierendeninitiative e.V. ist ein deutschlandweit aktiver Verein, daher gibt es auch nationale Gremien, die Entscheidungen treffen und deren Mitglieder nur zum Teil zur Hochschulgruppe gehören. (Die anderen Mitglieder kommen aus anderen anderen Hochschulgruppen der bonding-studierendeninitiative e.V.)

- Sonstige:

Die bonding-studierendeninitiative e.V. ist Mitglied im Verband deutscher Studierendeninitiativen (VDSI).

Anmerkungen/ Verschiedenes

Website: dresden.bonding.de

Unsere Gruppe besteht aus 8 "ordentlichen" Mitgliedern (diese sind gewählt, können Ämter übernehmen und zahlen den Mitgliedsbeitrag).

Daneben gibt es noch weitere:

1. Derzeit ca. 3 aktive "Interessenten", diese können ebenfalls mitbestimmen (außer bei Finanzentscheidungen) und Aufgaben übernehmen. Verantwortungsvolle Ämter können sie nicht bzw. nur in Ausnahmefällen kommissarisch übernehmen, sich aber auf jeder Mitgliederversammlung zur Wahl zum ordentlichen Mitglied aufstellen. (Mitgliedsbeitrag zahlen sie nicht).
2. Derzeit ca. 6 "außerordentliche" Mitglieder (ehemals "ordentliche" Mitglieder, die ihr Studium beendet haben oder im Auslandssemester / Praktikum sind)
3. Eine Vielzahl von "Alumni" (unregelmäßig aktive Mitglieder, da berufstätig und oder umgezogen)

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **26.03.2023**

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in

Name, Vorname Franke, Luzia

Kontakt lf2@stav-dresden.de

EINGEGANGEN

23. März 2023

STURA TUD SIG:

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studentische Arbeitsvermittlung e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe
vorstand@stav-dresden.de

Kontaktperson(en) Luzia Franke, Lena Fels, Lea Koschay

Kontaktmöglichkeiten 0351/ 89 66 970 (Telefon Büro)
Telefon Luzia Franke: 01573 3124662
vorstand@stav-dresden.de

Gruppenvertreter_innen
Luzia Franke
Lena Fels
Lea Koschay

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Studentische Arbeitsvermittlung wurde 1992 gegründet und ist seitdem auch eine anerkannte Hochschulgruppe an der TU Dresden. Sie fungiert unter dem Dachverband des STAV e.V.

Als Verein setzten wir uns als Ziel, die Studierenden nach bester Möglichkeit zu unterstützen, damit sie einen passenden Job finden, der sich auch mit ihrem Studium vereinbaren lässt. Wir sind darauf spezialisiert lokale und regionale Arbeitgebende für unsere Vermittlungen zu gewinnen. Wir heben uns von regulären großen Jobvermittlungsbörsen ab, da wir neben der enormen Vielfalt und großen Firmen, es auch kleineren mittelstädnischen Unternehmen und Privatpersonen ermöglichen, ihre Stellenangebote bei uns zu veröffentlichen.

Neben den Vermittlungstätigkeiten, stehen wir den Studierenden beratend zur Seite. Durch unsere jahrelange Erfahrung kennen wir uns mit den Bedürfnissen sowie den Problemen der Studierenden aus. Ganz nach unserem Motto „Von Studierenden, für Studierende“ kommunizieren wir immer auf Augenhöhe mit ihnen und schützen sie in jeglicher Weise bei der Arbeitssuche.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:

Besuchsadresse:

Bankverbindung:

Kontakt:

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Die Entscheidungsfindung in der Gruppe findet demokratisch statt. Zwar haben wir einen Vorstand, der die Entscheidungsfindung leitet, jedoch wird dieser jährlich auf einer Mitgliedervollversammlung gewählt. Alle Mitglieder sind zur Einbringung von Ideen sowie Verbesserungsvorschlägen animiert und diese werden auch alle gleichermaßen gewürdigt.

Aufgrund unserer Tätigkeit unter dem Dachverband STAV e.V., unterliegen wir jedoch dem Vereinsrecht und benötigen deshalb einen Vorstand, der die rechtlichen Verantwortlichkeiten festlegt.

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von € pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von
täglichem Vermittlungsbetrieb (Vermittlungsgebühr, die von den Firmen
getragen wird)

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Postadresse:

Besuchsadresse:

Bankverbindung:

Kontakt:

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Studentische Arbeitsvermittlung e.V.

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum 23.03.2023

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname **Uhlig, Valerie**

Kontakt **valerie.uhlig@mailbox.tu-dresden.de**

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe **Initiative Grundvorlesung ökologische Nachhaltigkeit**

E-Mail-Adresse der Gruppe **gvl.nachhaltigkeit@tu-dresden.de**

Kontaktperson(en) **Valerie Uhlig
Kristin Fiedler**

Kontaktmöglichkeiten **Valerie Uhlig (valerie.uhlig@mailbox.tu-dresden.de)
Kristin Fiedler (kristin.fiedler@tu-dresden.de)**

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kristin Fiedler, Valerie Uhlig, Marie Zweifel, Frederic Reiter, Alexandra Seifert, Anja Tappert, Klara-Johanna Fabisch, Josephine Himmelsbach

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Gruppe:

-studentische Initiative zur Aufklärung über Klimawandel, Aktivierung zur Verbesserung der Situation

Ziele:

- Vorlesung über die Ursachen, Auswirkungen, Folgen und Lösungsansätze des Klimawandels organisieren, die kein Vorwissen in diesem Bereich voraussetzt
- soll möglichst viele Menschen abholen, sowohl Studierende als auch Mitarbeiter:innen der TUD, Schüler:innen der Oberstufe und Senioren der Seniorenakademie
- Aufmerksamkeit in vielen Studiengängen erregen und Menschen abholen, die nicht an einer Umweltringvorlesung teilnehmen würden

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **23.03.2023**

Unterschrift *V. Ly*

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung

Protokoll

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Minkov, David

Kontakt

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studienstiftung Regionalgruppe

E-Mail-Adresse der Gruppe studienstiftungdd@gmx.de

Kontaktperson(en) Selma Cafferty, Matti Lehmann, David Minkov

Kontaktmöglichkeiten

Gruppenvertreter_innen Selma Cafferty, Matti Lehmann, David Minkov

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Regionalgruppe der Studienstiftung des deutschen Volkes in Dresden, Chemnitz und Freiberg besteht zum größten Teil aus Studierenden der TU Dresden. Mitglied wird automatisch jede*r, der*die an einem der angegebenen Orte Stipendiat*in wird. Koordiniert und vertreten wird die Gruppe durch drei Sprecher*innen, die jährlich von der Gruppe gewählt werden. In jedem Semester organisieren wir gemeinsam mit der Gruppe wissenschaftliche und gesellschaftspolitische Veranstaltungen, die nicht nur unseren Stipendiat*innen offenstehen. Bei kostenlosen Veranstaltungen ist die Teilnahmezahl externer Studierender unbegrenzt, bei geförderten und somit von der Studienstiftung selbst finanzierten Aktionen kann bis zu einem Drittel der Teilnehmer*innen extern zugelassen und ebenfalls finanziell bezuschusst werden. Unser Ziel ist es, den Zugang zu unseren Veranstaltungen und den Austausch mit anderen Studierenden noch stärker zu ermöglichen. Dabei ist es als nicht akkreditierte Hochschulgruppe oftmals schwierig den Kontakt zu anderen Gruppen herzustellen, bei einer Anerkennung hätten wir einen stärkeren institutionellen Status und könnten noch besser auf andere zugehen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

 Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Geschäftsstelle der Studienstiftung des deutschen Volkes in Bonn

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **09.02.2023**

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname Sieber, Conrad

Kontakt 0351 / 451 95 59

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Evangelische Studierendengemeinde (ESG)

E-Mail-Adresse der Gruppe gag@esg-dresden.de

Kontaktperson(en) Conrad Sieber
Maria Grummt

Kontaktmöglichkeiten kassenchefs@esg-dresden.de
ausssenministerin@esg-dresden.de
gag-vorsitzende@esg-dresden.de

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Mitglieder des geschäftsführenden Ausschusses der Gemeinde (GAG):

Lena Kokotz, Mirjam Barth, Florian Fischer, Maria Grummt, Adrian Hoxhold, Marline Klingsporn, Albrecht Lange, Clemens Reichelt, Lise Seltmann, Conrad Sieber, Juliane Wäntig, Karin Großmann

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Wir sind eine evangelische Gemeinde in Dresden, in der hauptsächlich Studierende aller Fachrichtungen aktiv sind. Sie ist offen für jede:n, der/die zu uns kommen will.

Unser Semesterprogramm besteht aus regelmäßigen, allgemeinbildenden Vorträgen zu gesellschaftlichen, politischen und theologischen Themen sowie gemeinsamen Unternehmungen und geistlichen Angeboten. Darüber hinaus treffen sich regelmäßig kleinere Interessengemeinschaften, denen die ESG einen Rahmen bietet.

An Wochenenden und in der vorlesungsfreien Zeit veranstalten wir längere Fahrten und realisieren Projekte mit anderen christlichen Hochschulgruppen wie der Katholischen Studierendengemeinde (KSG) und der Studentenmission Deutschland (SMD Dresden).

Die ESG versteht sich außerdem als Bildungsträger weit über den christlichen Bereich hinaus. So befassen wir uns auch außerhalb der Vortragsabende mit aktueller Politik, gesellschaftlichen Themen und Problemen und verstehen uns als Forum für Diskussion und Meinungsbildung. Im Sommersemester 2023 beteiligen wir uns als christliche Hochschulgruppe auch am Programm des Dies Academicus.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Wir treten auch nach außen als christliche Gemeinschaft auf und bekennen uns zu unseren Werten.

Wir möchten gemeinsam christliches Leben im und neben dem Universitätsalltag leben und mit unserer Villa in Universitätsnähe einen Ort des Ankommens und der Ruhe, der Diskussion und Anregung bieten.

Weitere Informationen finden sich auf unserer Website: <https://www.esg-dresden.de/> oder im Leitbild: <https://www.esg-dresden.de/leitbild>.

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

Nur TUD-Studierende

Größtenteils TUD-Studierende

Alumni der TU Dresden

Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Evangelische Hochschule Dresden, HTW Dresden, Hochschule für Kirchenmusik, Hochschule für Musik Carl Maria von Weber

Andere, nämlich:

Junge Berufstätige, Auszubildende

Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen

Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

...keine eigenen finanziellen Mittel

...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...

...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband

...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.

Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.

...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

EVLKS (Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens); als Eigentümerin des Hauses, das wir nutzen, hat sie in diesem Bereich ggf. Mitbestimmungsrecht

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum_zur Antragsteller_in

Name, Vorname **Kropp, Luise**

Kontakt **kontakt@kreta-dresden.org**

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe **KRETA - kritische Einführungstage**

E-Mail-Adresse der Gruppe **kontakt@kreta-dresden.org**

Kontaktperson(en) **Luise Kropp**

Kontaktmöglichkeiten **kontakt@kreta-dresden.org
luise.kropp@tu-dresden.de**

Gruppenvertreter_innen **Luise Kropp**

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Wir sind eine Gruppe politisch interessierter Student:innen, welche seit einiger Zeit die kritischen Einführungstage in Dresden organisieren, planen und durchführen. Ziel ist es, insbesondere Menschen, welche sich neu in Dresden einfinden, aber auch allen Interessierten, einen kritischen Einstieg in diverse gesellschaftliche und politische Themen zu bieten.

Durch ein niederschwelliges Angebot wollen wir zu politisch emanzipatorischem Denken und Engagement motivieren. Dazu begleiten wir die offiziellen Einführungstage der TU Dresden sowie der Hochschulen vor allem mit Vorträgen, Workshops und Stadtrundgängen, um so einen inhaltlichen Zugang in eine breite Auswahl an Themengebieten zu ermöglichen. Auch wollen wir einen Einblick in lokale Gruppen, Initiativen und Projekte und somit einen möglichst nahtlosen Start in Dresden zu erreichen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

 Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **22.03.2023**

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss



Version: 17.09.2019

Seite 1 von 3

Nach aktueller Version aufrufen



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Lena Pierskalla

Kontakt Tel. 0173 8191609, E-Mail: info@tu-te.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden

E-Mail-Adresse der info@tu-te.de
Gruppe

Kontaktperson(en) Lena Pierskalla
Maud Butter

Kontaktmöglichkeiten Email: info@tu-te.de
Telefon: +49 (0)351 4633 5383

Gruppenvertreter_innen Lena Pierskalla
Maud Butter

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Seit 1950 pflegt das Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden überlieferte Tanztraditionen mit anspruchsvollen Bühnen-Choreografien, die das Ziel haben, Menschen künstlerische Darstellungen von Sitten und Bräuchen aus verschiedenen Regionen Deutschlands mit lebendiger Natürlichkeit und dem einzigartigen Formenreichtum des Folkloretanzes nahe zu bringen.

Mit seinen über 70 Jahren ist das Folkloretanzensemble eine der ältesten Hochschulgruppen in Dresden und mit den etwa 43 Tänzern und Musikern verschiedenster Nationalitäten nach wie vor eine der erfolgreichsten und profiliertesten Amateurtanzgruppen in Deutschland.

Das Ensemble nimmt jedes Jahr an internationalen Folklore-Festivals (u.a. in Frankreich, Tschechien, Portugal, Ungarn und Polen), Tanz-Wettbewerben und regionalen Auftritten teil.

Überdies gibt es einen Volkstanzkurs für alle tanzfreudigen Studierenden auch ohne Vorkenntnisse, bei dem neben vielen interessanten und abwechslungsreichen Tänzen der deutschen Folklore auch Grundschritte von Polka, Mazurka und Walzer kennengelernt werden – professionelle Körperschulung und von Klavier begleitete Aufwärm-Übungen gehören natürlich auch dazu.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Heinholdstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

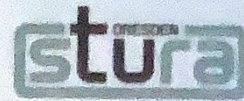
Bankverbindung:
Ostächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE31XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 33040/33147
Telefax: 0351 463 33940
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019

Seite 2 von 3



Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus **40** Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:
Facharbeiter

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat..

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von **144€ / 264€ pro Jahr.**
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von
**Studentenwerk Dresden
GFF der TU Dresden**

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Postadresse:
Studierenderrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
Straße-Saracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 a,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSSD33HAN
IBAN: DE86 6506 0300 0120 0037 10

Kontakt:
Telefon: 0351 462 2222/2244
Telefax: 0351 462 2222
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019

Seite 3 von 3



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Der ermäßigte Mitgliedsbeitrag von 144€ gilt für Studierende.
 Vom StuRa der TU Dresden anerkannte Härtefälle können für die Dauer eines Semesters von der Zahlung befreit werden (gemäß Satzung).

Webseite:

<https://tu-te.de/>

Instagram:

theamaass_dance

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

21.03.2023

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Postadresse:
 Studierendenvrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 Stella-Baracke, TU-Kampgelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSSDD33HAN
 IBAN: DE85 8505 0300 0120 2537 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 3204/3205/447
 Telefax: 0351 463 3298
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname Rudolph, Fabian

Kontakt fabian_elias.rudolph@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragsteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Verkehrte Welt e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe info@verkehrte-welt.org

Kontaktperson(en) Fabian Rudolph, (Johannes Elwert, Jan Kellig)

Kontaktmöglichkeiten

info@verkehrte-welt.org
vorstand@verkehrte-welt.org
Tel: 01522 8626356

Verkehrte Welt e.V.
Technische Universität Dresden
01062 Dresden

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Johannes Elwert, Jan Kellig, Fabian Rudolph, Cedric Kekes, Jacob Kallert, Martin George, Malte Worat

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Verkehrte Welt hat sich der internationalen Vernetzung Verkehrsstudierender verschrieben. Dazu bieten wir traditionell jährlich Studienreisen zu verschiedenen Partneruniversitäten an. Wir wollen den Teilnehmenden die Begeisterung für das Reisen (vorrangig per Bahn) und am Austausch mit anderen Studierenden nahebringen. Da uns nach der Pandemie viele bisherige Partnerschaften weggefallen sind, bemühen wir uns zum Wiederaufbau solcher mit u.a. den Universitäten in Novi Sad, Zagreb und Zilina.

Des Weiteren organisieren wir regelmäßig Exkursionen mit Verkehrsbezug für Studierende zu verschiedenen Zielen im In- und Ausland, z.B. Stuttgart21 oder Südostbayernbahn.

Zusätzlich bieten wir unter dem Semester regelmäßig gesellige Veranstaltungen für Mitglieder und Interessierte und beteiligen uns an Veranstaltungen des Fachschaftsrats Verkehrswissenschaften.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:

Besuchsadresse:

Bankverbindung:

Kontakt:



Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
 - Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 - ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von Euro pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 - ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Postadresse:

Besuchsadresse:

Bankverbindung:

Kontakt:



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

[Empty text box for roof associations]

- Sonstige:

[Empty text box for other institutions]

Anmerkungen/ Verschiedenes

Website: www.verkehrte-welt.org

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **09.04.2023**

Unterschrift

Fabian Paddipal

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den StuRa TU Dresden

Angaben zum:zur Antragsteller:in

Name, Vorname Dietl, Gerhard Raimund Franz

Kontakt gerhard.dietl@mailbox.tu-dresden.de

Antragssteller:in muss Studierende:r der TU Dresden sein.

Kann der:die Antragssteller:in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Studenten bilden Schüler

E-Mail-Adresse der Gruppe studenten.dresden@studenten-bilden-schueler.de

Kontaktperson(en) Gerhard R. Franz Dietl;

Kontaktmöglichkeiten E-Mail:
studenten.dresden@studenten-bilden-schueler.de
gerhard.dietl@mailbox.tu-dresden.de

Gruppenvertreter:innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines als Vertreter:in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Gerhard R. Franz Dietl;
Tom Jungnickel

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Wir vermitteln Nachhilfe an Schüler:innen, welche sich aufgrund ihrer finanziellen Situation keine Nachhilfe in ihrem schulischen Bereich leisten können. Dabei ist die Nachhilfe unentgeltlich und ehrenamtlich. Ziel ist es, den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft zu stärken, Klassismus durch Ehrenamt entgegenzuwirken.

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte Begründen

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

Studenten bilden Schüler e.V.

- Sonstige:

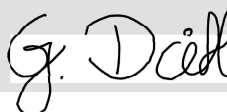
Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum 16.03.2023

Unterschrift



Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname

Kontakt

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragsteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe

E-Mail-Adresse der
Gruppe

Kontaktperson(en)

Kontaktmöglichkeiten

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen
Personen dürfen für die
Hochschulgruppe die vom StuRa
gewährten Ressourcen (z.B.
Materialverleih) nutzen.
Änderungen der Daten (z.B. ein
Ausscheiden einer_s als
Vertreter_in genannten Mitglieder)
sind dem StuRa umgehend
mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
- Größtenteils TUD-Studierende
- Alumni der TU Dresden
- Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
- Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
- ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
- ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
- ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
- ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- Plenum

Sitzungsleitung

- Geschäftsführung

Protokoll

- Förderausschuss

Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den Studierendenrat TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in

Name, Vorname

Kontakt

Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe

E-Mail-Adresse der Gruppe

Kontaktperson(en)

Kontaktmöglichkeiten

Gruppenvertreter_innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Die Hochschulgruppe "Nerds playing PnP" soll allen Studierenden, unabhängig von ihrer gewählten Fachrichtung oder ihrer bereits vorhandenen Erfahrung mit dem Thema eine Möglichkeit geben, an von uns organisierten Rollenspielabenden teilzunehmen. Dies ist insbesondere für neue Studierende eine sehr gute Möglichkeit, neue Freund:innen an der Universität zu finden und bietet gleichzeitig einen Ausgleich zum stressigen Alltag der Studierenden. Im Fokus unserer Gruppe stehen Rollenspiele (sog. "Pen and Papers", da traditionell mit Stift und Papier gespielt). Jedes Rollenspielabenteuer hat eine Geschichte als Kern, welche von einem:einer Spielemeister:in erzählt und geleitet wird. Die anderen am Abenteuer teilnehmenden Spieler:innen müssen ihre Kreativität und die Fähigkeiten und Fertigkeiten des von ihnen ausgewählten oder selbst ausgedachten Charakters nutzen, um als Gruppe gemeinsam verschiedene Abenteuer zu bestreiten. Wir wollen eine sichere und gut organisierte Umgebung bieten, damit interessierte Studierende dieses Hobby ausprobieren und lieben lernen können.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
 Größtenteils TUD-Studierende
 Alumni der TU Dresden
 Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

 Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
 Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
 ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

- Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.

Diese sind:

- Dachverbände, nämlich:

- Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Wir sind bereits im vergangenen Kalenderjahr eine anerkannte HSG gewesen, was uns in der Kommunikation mit Fachschaftsräten, dem Buchen von Räumen für Veranstaltungen und für finanzielle Anträge beim StuRa sehr geholfen hat. Gerne würden wir auch in dieser Legislatur wieder HSG sein. :)

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

Plenum

Sitzungsleitung

Geschäftsführung

Protokoll

Förderausschuss



Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung des Studierendenrates der Technischen Universität Dresden

Erstellt am 27. Februar 2023.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Bereitstellung von Sitzungsvorlagen gemäß § 5 (2) der Geschäftsordnung	1
§ 2 „Debatte des Berichts der Geschäftsführung“ gemäß § 6 (2) der Geschäftsordnung	1
§ 3 Protokollführung gemäß § 18 (1) der Geschäftsordnung	1
§ 4 Zu § 10 Anträge	1

§ 1 Bereitstellung von Sitzungsvorlagen gemäß § 5 (2) der Geschäftsordnung

Für die Bereitstellung von Sitzungsvorlagen für die Mitglieder des StuRa gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Sitzungsvorlagen, die für den öffentlichen Teil der Sitzung bestimmt sind, werden digital zum Download zur Verfügung gestellt. Unbestätigte Protokolle sind hiervon ausgenommen.

(2) ¹Unbestätigte Protokoll- und Sitzungsvorlagen, die für den geschlossenen Teil der Sitzung bestimmt sind, werden ausschließlich den Mitgliedern des StuRa bis zum Ende der Sitzung digital zur Verfügung gestellt.

§ 2 „Debatte des Berichts der Geschäftsführung“ gemäß § 6 (2) der Geschäftsordnung

Für den Bericht der Geschäftsführung und die Debatte des Berichts auf den StuRa-Sitzungen gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Der Bericht der Geschäftsführung (GF) soll ein gemeinsamer Bericht der GF über alle Geschäftsbereiche sein.

(2) ¹„Debatte des Berichts“ ist großzügig auszulegen: ²Nicht nur Themen, die im Bericht erwähnt werden, sondern auch Nachfragen und spezifische Kritik an einzelnen Geschäftsführerinnen (Referentinnen, Arbeitsgemeinschaften, Referatsmitgliedern etc.) bzw. dem Verhalten der Geschäftsführung während des Berichtszeitraums können in diesem TOP diskutiert werden.

(3) ¹Anfragen, die während dieses TOPs an die GF gestellt werden, sind zu protokollieren und von der GF möglichst sofort, spätestens jedoch innerhalb der Frist aus § 21 der Geschäftsordnung zu beantworten.

(4) ¹Für grundsätzlichen Diskussionsbedarf über Abläufe, Regelungen o. ä. im StuRa sind jedoch eigene TOPs einzurichten, die nach Möglichkeit mit einer Beschlussvorlage zu versehen sind.

(5) ¹Für eine Kritik an Geschäftsführerinnen, Referentinnen, Referatsmitgliedern, Arbeitsgemeinschaften oder Angestellten des StuRa, die sehr umfangreich oder sehr grundsätzlich ist oder deren öffentliche Diskussion die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen verletzen könnte, ist eine Personaldebatte vorzusehen.

§ 3 Protokollführung gemäß § 18 (1) der Geschäftsordnung

Für die Veröffentlichung der Protokolle der StuRa-Sitzungen gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Protokolle der öffentlichen Sitzung des StuRa werden digital zum Download zur Verfügung gestellt.

§ 4 Zu § 10 Anträge

(1) ¹Es kann nur eine natürliche Person das Antragstellerinnenrederecht wahrnehmen.

(2) ¹Zur Behandlung eines Finanzantrags ist das Finanzantragsformular sowie ggf. das Angebotsformular mit den Angeboten schriftlich einzureichen.

(3) ¹Die Antragstellerin hat spätestens zur Beschlussfassung eines Antrags mit Finanzwirksamkeit diesen

in Papierform bei der Versammlungsleitung abzugeben.

(4) ¹Ein Antrag, der nicht vollständig vorliegt, wird vorläufig in die Unterlagen aufgenommen. ²Eine Mitteilung über fehlende Teile erfolgt.

³Die Antragstellerin kann die fehlenden Unterlagen bis 24 h vor Sitzungsbeginn nachreichen. ⁴Sollte dies nicht geschehen, erfolgt auf der Sitzung eine einmalige automatische Vertagung.

⁵Sollte bis 24 h vor der nachfolgenden Sitzung keine Nachreichung erfolgen, gilt der Antragsgegenstand als nicht befasst. ⁶Eine erneute Aufnahme in die Unterlagen erfolgt nur noch bei vollständigen Unterlagen.

(5) ¹Die Geschäftsführerin Finanzen und Inneres oder von ihr bekanntgegebene Personen überprüfen Finanzanträge auf Formalkriterien. ²Zurückgewiesene Anträge sind unter Formalia begründet anzuzeigen.

Inkraftgetreten am 12. Oktober 2006.

Geändert am 17. Juli 2008
alt § 1 Abs. 5 S. 2 gestrichen.

Geändert am 2. August 2018.
Aufnahme von § 1 und § 3.

Geändert am 27. Februar 2020.
Aufnahme von § 10.

Geändert am xx. xxxxx 2023.
Änderung §§ 1 und 3

Nathalie Schmidt
GF Soziales

Sven Herdes
GF Inneres und Finanzen



Durchführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung des Studierendenrates der Technischen Universität Dresden

Erstellt am 21. Februar 2023.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Bereitstellung von Sitzungsvorlagen gemäß § 5 (2) der Geschäftsordnung

Für die Bereitstellung von Sitzungsvorlagen für die Mitglieder des StuRa gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Sitzungsvorlagen, die für den öffentlichen Teil der Sitzung bestimmt sind, werden digital ~~„dauerhaft und ohne Einschränkung jedem“~~ zum Download zur Verfügung gestellt. ²Unbestätigte Protokolle sind hiervon ausgenommen.

(2) ¹Unbestätigte Protokoll- und Sitzungsvorlagen, die für den geschlossenen Teil der Sitzung bestimmt sind, werden ausschließlich den Mitgliedern des StuRa bis zum Ende der Sitzung digital zur Verfügung gestellt.

§ 2 „Debatte des Berichts der Geschäftsführung“ gemäß § 6 (2) der Geschäftsordnung

Für den Bericht der Geschäftsführung und die Debatte des Berichts auf den StuRa-Sitzungen gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Der Bericht der Geschäftsführung (GF) soll ein gemeinsamer Bericht der GF über alle Geschäftsbereiche sein.

(2) ¹„Debatte des Berichts“ ist großzügig auszulegen: ²Nicht nur Themen, die im Bericht erwähnt werden, sondern auch Nachfragen und spezifische Kritik an einzelnen Geschäftsführerinnen (Referentinnen, Arbeitsgemeinschaften, Referatsmitgliedern etc.) bzw. dem

Verhalten der Geschäftsführung während des Berichtszeitraums können in diesem TOP diskutiert werden.

(3) ¹Anfragen, die während dieses TOPs an die GF gestellt werden, sind zu protokollieren und von der GF möglichst sofort, spätestens jedoch innerhalb der Frist aus § 21 der Geschäftsordnung zu beantworten.

(4) ¹Für grundsätzlichen Diskussionsbedarf über Abläufe, Regelungen o. ä. im StuRa sind jedoch eigene TOPs einzurichten, die nach Möglichkeit mit einer Beschlussvorlage zu versehen sind.

(5) ¹Für eine Kritik an Geschäftsführerinnen, Referentinnen, Referatsmitgliedern, Arbeitsgemeinschaften oder Angestellten des StuRa, die sehr umfangreich oder sehr grundsätzlich ist oder deren öffentliche Diskussion die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen verletzen könnte, ist eine Personaldebatte vorzusehen.

§ 3 Protokollführung gemäß § 18 (1) der Geschäftsordnung

Für die Veröffentlichung der Protokolle der StuRa-Sitzungen gelten folgende Bestimmungen:

(1) ¹Protokolle der öffentlichen Sitzung des StuRa werden digital ~~„dauerhaft und ohne Einschränkung jedem“~~ zum Download zur Verfügung gestellt.

§ 4 Zu § 10 Anträge

(1) ¹Es kann nur eine natürliche Person das Antragstellerinnenrederecht wahrnehmen.

(2) ¹Zur Behandlung eines Finanzantrags ist das Finanzantragsformular sowie ggf. das Angebotsformular mit den Angeboten schriftlich einzureichen.

(3) ¹Die Antragstellerin hat spätestens zur Beschlussfassung eines Antrags mit Finanzwirksamkeit diesen in Papierform bei der Versammlungsleitung abzugeben.

(4) ¹Ein Antrag, der nicht vollständig vorliegt, wird vorläufig in die Unterlagen aufgenommen. ²Eine Mitteilung über fehlende Teile erfolgt.

³Die Antragstellerin kann die fehlenden Unterlagen bis

24 h vor Sitzungsbeginn nachreichen. ⁴Sollte dies nicht geschehen, erfolgt auf der Sitzung eine einmalige automatische Vertagung.

⁵Sollte bis 24 h vor der nachfolgenden Sitzung keine Nachreichung erfolgen, gilt der Antragsgegenstand als nicht befasst. ⁶Eine erneute Aufnahme in die Unterlagen erfolgt nur noch bei vollständigen Unterlagen.

(5) ¹Die Geschäftsführerin Finanzen und Inneres oder von ihr bekanntgegebene Personen überprüfen Finanzanträge auf Formalkriterien. ²Zurückgewiesene Anträge sind unter Formalia begründet anzuzeigen.

Inkrafttreten am 12. Oktober 2006.

Geändert am 17. Juli 2008
alt § 1 Abs. 5 S. 2 gestrichen.

Geändert am 2. August 2018.
Aufnahme von § 1 und § 3.

Geändert am 27. Februar 2020.
Aufnahme von § 10.

Geändert am xx. xxxxx 2023.
Änderung §§ 1 und 3

Nathalie Schmidt
GF Soziales

Sven Herdes
GF Inneres und Finanzen

B. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften
AG ... Arbeitsgemeinschaft	LSR ... Landessprecher*innenrat der KSS
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	LuSt ... Lehre und Studium
AG QueSt ... Arbeitsgemeinschaft Queere Studierende	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
AE ... Aufwandsentschädigung	MW ... Maschinenwesen
AK Q ... Arbeitskreis Q (Qualität)	n. anw. ... nicht anwesend
BAR ... Barkhausen-Bau	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
BIW ... Bauingenieurwesen	PIG ... Politik, Internationales und Gesellschaft
BMBF ... Bundesministerium für Bildung und Forschung	PB ... Prorektor Bildung
BO ... Beitragsordnung	PM ... Pressemitteilung
BP ... Berufspädagogik	PoB ... Politische Bildung
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
DB ... Durchführungsbestimmungen	QE ... Qualitätsentwicklung
DHSZ ... Dresdner Hochschulsportzentrum	Ref ... Referat
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	RF ... Referent_in
Enth. ... Enthaltung	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
entsch. ... fehlt entschuldigt	SCS ... ServiceCenterStudium
ehs ... Evangelische Hochschule Dresden	SHK ... Studentische Hilfskraft
ESE ... Erstsemestereinführung	SIB ... Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
ET ... Elektrotechnik	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
EV ... Ersatzvertreter_in	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus
FA ... Finanzantrag	SoSe, SS ... Sommersemester
FO ... Finanzordnung	StuRa ... Studierendenrat
FöA ... Förderausschuss	StuWe ... Studentenwerk
FS ... Fachschaft	SV ... Sitzungsvorstand
FSR ... Fachschaftsrat	TO ... Tagesordnung
FuP ... Finanzen & Projektförderung	TOP ... Tagesordnungspunkt
fzs ... freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs) e.V.	TUD ... Technische Universität Dresden
GB ... Geschäftsbereich	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GF ... Geschäftsführung, Geschäftsführer_in	unentsch. ... fehlt unentschuldigt
GO ... Geschäftsordnung	UL ... Universität Leipzig
GrO ... Grundordnung	USZ ... Universitätssportzentrum (ersetzt durch DHSZ)
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (= StuRa-Baracke)
GSP ... Gleichstellungspolitik	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe
HoPo ... Hochschulpolitik	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
HSG ... Hochschulgruppe	WiSe, WS ... Wintersemester
HTW ... Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
HfBK ... Hochschule für Bildende Künste Dresden	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
HfM ... Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse
HfV ... Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List Dresden	
IHI ... Internationales Hochschulinstitut Zittau	
ING ... Ingenieurwissenschaften	